

TITI LIVI
AB VRBE CONDITA

LIBER II.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

ERKLÄRT

VON

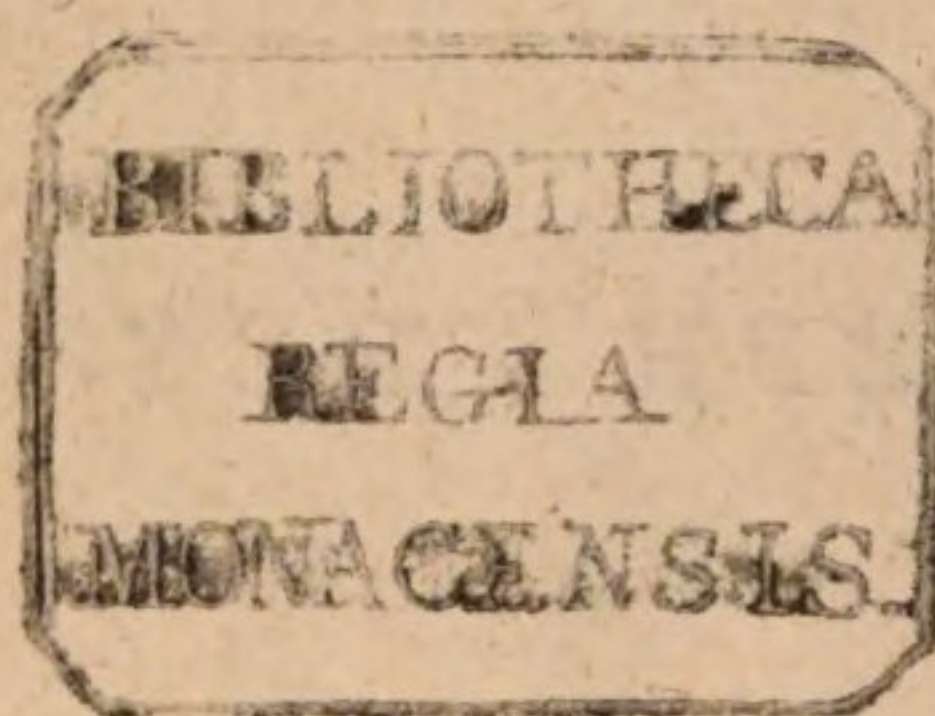
JOSEPH FREY.



LEIPZIG.

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1866.



TITI LIVI

AB VRBE CONDITA

LIBER II.

1. Liberi iam hinc populi Romani res pace belloque gestas, annuos magistratus imperiaque legum potentiora quam hominum peragam. Quae libertas ut laetior esset, proximi regis superbia² fecerat. Nam priores ita regnarunt, ut haud immerito omnes deinceps conditores partium certe urbis, quas novas ipsi sedes ab se auctae multitudinis addiderunt, numerentur; neque ambigitur, quin³ Brutus idem, qui tantum gloriae Superbo exacto rege meruit, pessimo publico id factururus fuerit, si libertatis immaturae cupidine

1. 1. *Liberi populi*: im Gegensatze zu der im ersten Buche behandelten Geschichte der Könige ist es die Geschichte des römischen Freistaates, welche nunmehr (*iam*) von hier an (*hinc*) den Gegenstand der Darstellung bildet. Die freie Verfassung wird durch die Worte *annuos magistratus imperiaque* — *hominum* als solche charakterisirt. — *imperia legum*: die Zeiten, wo die Herrschaft der Gesetze, die das Volk, bei dem die höchste Gewalt war, gab, mächtiger war, mehr galt, als der Wille der Einzelnen, weil nun Alle unter dem Gesetze standen.

2. *regnarunt* — *numerentur*: nicht *regnauerant*; der Satz ist als Urtheil des Schreibenden ohne temporale Beziehung durch Haupttempora gegeben, s. 1, 25, 8. — *omnes deinceps*: alle der Reihe nach; *conditores* gehört zum Prädicat. — *partium certe urbis*: Einschränkung des Begriffs *conditores*, der vollgültig nur dem Romulus

zukam. Erweiterungen der Stadt werden erwähnt 1, 30, 1; 32, 2; 33, 5; 44, 3. — *addiderunt*: sc. *urbi*, als Wohnsitze für die *mult.*

3. *pessimo publico*: das substantivirte Neutr. des Adject. wird vollständig als Subst. behandelt, indem ein neues Adject. sich als Attribut zu ihm gesellt, sowohl im Nom. u. Accus., wie *malum publicum*, 4, 44, 9, als im Abl. wie c. 44, 3 u. ö. *bono publico*; also *pessimo publico* = zum grössten Schaden des Staates, vgl. z. c. 11, 4. — *facturus fuerit*: das Part. Fut. Act. mit *fuerim* (Conjunctiv der Conjug. periphr. in der Vergangenheit) steht im Nachsatze von Bedingungssätzen für d. Plusqpf. Conjunctiv., wenn dieser Nachsatz schon, abgesehen von dem conditionalen Verhältnisse, deshalb, weil er von seinem vorangehenden *ut*, *quin*, *cum* causale abhängt, im Conjunctiv stehen würde. In diesem Falle liegt das Hypothetische, was im unabhängigen Satze durch das Plusqpfct. im Conj. ausgedrückt

4 priorum regum alicui regnum extorsisset. Quid enim futurum fuit, si illa pastorum convenarumque plebs, transfuga ex suis populis, sub tutela inviolati templi aut libertatem aut certe impunitatem adepta, soluta regio metu agitari coepta esset tribuniciis procellis, 5 et in aliena urbe cum patribus serere certamina, priusquam pignora coniugum ac liberorum caritasque ipsius soli, cui longo tempore adsuescitur, animos eorum consociasset? Dissipatae res nondum adultae discordia forent; quas fovit tranquilla moderatio imperii, eoque nutriendo perduxit, ut bonam frugem libertatis maturis iam viribus ferre possent.

7 Libertatis autem originem inde magis, quia annum imperium consulare factum est, quam quod deminutum quicquam sit ex regia 8 potestate, numeres. Omnia iura, omnia insignia primi consules te-

wird, in dem Part. Fut. (vgl. dasselbe Part. Fut. mit dem Indicativ im Nachsatze hypothetischer Sätze sgl. § 4). Unabhängig würde der Satz lauten *pess. publ. fecisset, si extorsisset*. s. 4, 38, 5: *nec dubium erat, quin, si tam pauci simul obire omnia possent, terga daturi hostes fuerint*.

4—5. *pastorum*: s. 1, 6, 3. Der Gen. epexegeticus giebt an, woraus die *plebs* bestand. s. 1, 13, 2. — *transfuga*: die Apposition ist auf das zunächst stehende Nomen bezogen, während sie dem Sinne nach zu *convenarum* gehört. — *inviol. templi*: des Asyls; s. 1, 8, 5 f. — *inviolati*: unverletzt und daher: unverletzlich; das Part. Perf. Pass. im Sinne der Adject. auf *bilis*; so oft *invictus, contemptus* u. a. 3, 55, 7: *religione inviolatos eos fecerunt*. — *libertatem*: soweit die *transfugae* aus flüchtigen Slaven bestanden, s. 1, 8, 6: *liber an servus esset*, u. 1, 30, 5: *servos in lucum confugisse*. — *impunitatem*: wenn sie begangener Verbrechen wegen aus der Heimath geflohen, um der Strafe zu entgehen. — *regio*: Adject. für den Gen. obj. s. 1, 3, 4. — *coepta esset*: wegen des Infin. Pass. *agitari*, während zu *serere* i. F. der Begriff in activer Form (*coepisset*) zu ergänzen ist. — *procellis*: tropisch von den durch die Volkstribunen hervorgerufenen Bewegungen. Ebenso wie Liv. die alten staatlichen Verhältnisse verkennend in der Plebs der ältesten Zeiten die

Volksmasse der späteren Zeit sieht, die so oft ein Werkzeug der Agitatoren war, so verwechselt er auch die Tribunen der ersten Jahrhunderte mit den Trib. seiner Zeit, welche durch die vollendete Demokratie zur grössten Machtfülle gelangt und durch diese vielfach entartet waren. — *pign. coni. et liberorum*: Gen. epexeg. s. oben. — *longo temp.*: nur in l. Z. vgl. c. 57, 3; c. 61, 7.

6. *res* — *adultae* — *quas fovit* — *nutriendo* — *maturis*: ein durchgeführtes von den Früchten entlehntes Bild. Das zum Prädicat gehörende *dissipatae* ist im Gegensatz zum Vorhergehenden mit Nachdruck vorangestellt.

7. *Libertatis etc.* Mit *ut bon. fr. libert. etc.* lenkt die Rede wieder zu § 1 zurück, und nachdem gezeigt worden, dass der Beginn der Freiheit eben zu der Zeit, wo sie eintrat, am erfreulichsten und auch da erst passend gewesen, soll nun dargethan werden, worin sich die *libertas* zeigte. *Inde* ist daher nicht mit *magis numeres* verbunden zu fassen als: '*in eo magis ponenda est*', sondern von da an, von dem vorher bezeichneten Zeitpunkte an. — *annuum*: gehört, z. Prädicat; dass ein *consulare imp.* eintritt, ist bereits am Schlusse des 1. B. gesagt worden, — *dem. ex reg. pot.*: gebräuchlicher ist die Constr. mit *de*.

8. *iura* — *insignia*: n. der Könige. Die *iura* erlitten jedoch bald bedeutende Beschränkungen; s. c.

nuere; id modo cautum est, ne, si ambo fasces haberent, duplicatus terror videretur. Brutus prior, concedente collega, fasces habuit; qui non acrior vindex libertatis fuerat, quam deinde custos fuit. Omnium primum avidum novae libertatis populum, ne postmodum flecti precibus aut donis regiis posset, iure iurando adegit, neminem Romae passuros regnare. Deinde, quo plus virium in senatu frequentia etiam ordinis faceret, caedibus regis deminutum patrum numerum primoribus equestri gradus lectis ad trecentorum summam explevit; traditumque inde fertur, ut in senatum vocarentur, qui patres quique conscripti essent; conscriptos, videlicet novum senatum, appellabant lectos. Id mirum quantum profuit ad concordiam civitatis iungendosque patribus plebis animos.

2, 1 u. c. 8; daher auch einschränkend *primi cons.* Cic. d. rep. 2, 32: *uti consules postestatem haberent tempore dumtaxat annum, genere ipso ac iure regiam.* — *si a. f. haberent*: die Coss. wechselten monatlich in der eigentl. Amtsführung und nur vor demjenigen, welcher gerade die Amtsführung hatte, gingen die 12 Lictoren einher, während der andere in der ältesten Zeit ohne solche war. Später hatte auch dieser 12 Lictoren, die ihm jedoch nicht vorangingen, sondern ohne *fasces* folgten. — *qui — fuerat*: wir mit Umstellung der Satzglieder positiv: welcher ebenso eifrig als er sie u. s. w.

9. *avidum*: so lange es noch *av.* war. — *nem. R. p. regnare*: 1, 59, 11 wird nur die Herrschaft der Tarquinier gestürzt: *multitudinem perpulit, ut imperium regi abrogaret exsulesque esse iuberet L. Tarquinius cum coniuge ac liberis*; jetzt wird die Königsherrschaft gänzlich abgeschafft.

10. *quo — faceret*: um dem S. zu geben; damit in oder bei dem Senate sei. — *etiam frequentia*: abgesehen davon, dass der S. durch Abschaffung der Königsherrschaft, deren letzter Inhaber ihn so ganz aller Macht entkleidet, grössere Bedeutung gewonnen hatte. — *deminutum*: über die Verringerung des Senates unter Tarq. Sup. s. 1, 49, 2. — *prim. eq. gradus lectis*: der Senat wurde, wie andere Schriftsteller berichten, aus den Plebejern

ergänzt. Liv. sagt dies zwar nicht ausdrücklich, versteht aber offenbar unter *prim. gr. eq.* plebejische Ritter, wie das folgende *id mirum — animos* zeigt. Man wählte aber Plebejer, um die Plebs für die neue Ordnung der Dinge und für die Herrschaft der patricischen Aristokratie zu gewinnen. — *explevit*: d. i. er machte vollzählig, womit 300 als die gesetzmässige Zahl angenommen worden. s. 1, 35, 6.

11. *traditum inde*: von da an wurde es Sitte, entstand die Gewohnheit, daher im Folg. *ut.* — *conscripti*: Bezeichnung der in den Senat aufgenommenen Plebejer, daher die Anrede *patres [et] conscripti*. Die *patres* hatten als patricische Stammhäupter von selbst das Recht im Senate zu sitzen, die *conscripti* dadurch erst, dass sie einberufen, conscribirt, d. d. dadurch, dass ihre Namen in das Album der Senatoren eingetragen wurden. — *conscriptos — lectos*: Liv. deutet, wofern die Worte nicht ein späterer Zusatz sind, damit kurz an, was unter *conscripti* zu verstehen sei. — *lectos*: die damals Ausgewählten, im Gegensatz zu den durch Geburt zum Eintritt in den S. berechtigten *patres*. — *videlicet*: 'offenbar' oder schwächer: 'glaube ich' = *credo*. Waren die *conscripti* auch nur ein Theil des Senates, so konnten sie doch auch den *patres* gegenüber gleichsam als ein *novus senatus* gelten. — *m. quantum*: s. 1, 16, 8. — *patribus*: hier die Patricier, nicht d. Senat.

2. Rerum deinde divinarum habita cura; et quia quaedam publica sacra per ipsos reges factitata erant, necubi regum desiderium esset, regem sacrificulum creant. Id sacerdotium pontifici subiecere, ne additus nomini honos aliquid libertati, cuius tunc prima erat cura, officeret. Ac nescio an nimis undique eam minimisque rebus muniendo modum excesserint. Consulis enim alterius, cum nihil aliud offenderet, nomen invisum civitati fuit: nimium Tarquinius regno adsuesse; initium a Prisco factum; regnasse dein Ser. Tullium; ne intervallo quidem facto oblitum, tamquam alieni, regni Superbum Tarquinium velut hereditatem gentis scelere ac vi repetisse; pulso Superbo penes Collatinum imperium esse; nescire Tarquinius privatos vivere; non placere nomen, periculosum libertati esse. Hic primo sensim temptantium animos sermo per totam civitatem est datus, sollicitamque suspitione plebem Brutus ad contionem vocat. Ibi omnium primum ius iuran-

2. 1. *et quia* — *factitata erant*: s. 1, 20, 1. — *necubi*: damit nicht irgendwo, damit in keiner Sache: vgl. *necunde*, *sicubi*. — *regem sacr. creant*: der Königs-Name war mit den *sacra*, deren Verrichtung dem Könige persönlich oblag, gleichsam verwachsen, sie liessen sich daher nach der Ansicht der Alten ebensowenig von dem königl. Namen trennen, als gänzlich aufgeben. Man liess also, während die priesterl. Gewalt des Königs auf den Pontifex Max. überging, für die gottesdienstlichen Verrichtungen das Königthum als Priesterthum nominell fortbestehen und ernannte einen *rex sacrificulus*, der allen Priestern an Rang vorangehend doch dem Pont. Max. untergeordnet wurde. Vgl. in Athen d. ἄρχων βασιλεύς.

2. *honos*: d. i. die dem königl. Namen entsprechende Ehre. — *aliquid*: in irgend einer, d. i. in der einen oder anderen Hinsicht, daher trotz des negativen Satzes nicht *quidquam*, was 'auch nur in einer Hinsicht' bedeuten, hier also nicht passen würde. — *nimis*: gehört zu *muniendo*.

3. *nomen*: Collatinus war ein Tarquinier. — *nimium Tarq. etc.* Die Gründe, wesshalb der Name bei den Bürgern Anstoss erregte, fol-

gen als Gedanken derselben ohne weiteres in der oratio obliqua. vgl. c. 27, 11; c. 32, 6; c. 58, 5. — *tamquam*: dient sonst zur Bezeichnung einer blossen Aehnlichkeit, einer vermeintlichen nicht wirklichen Eigenschaft, während es hier von der Wirklichkeit gebraucht wird. Das *regnum* wird als ein solches bezeichnet, welches wirklich *alienum* war, es gehörte den Tarq. nicht; der Sinn ist also, er vergass die Herrschaft nicht, sowie man eine fremde zu vergessen pflegt, d. i. als eine ihm nicht gehörende. — *repetisse*: sc. *regnum*. — *nescire*: verstanden es nicht, könnten nicht.

4. *Hic . . . datus*: dies Gerede, welches anfangs (*primo*, wie 1, 1, 3.) nur von solchen geführt wurde, welche unter der Hand (*sensim*) die Stimmung der Gemüther erproben wollten, verbreitete sich . . . Den Gegensatz bilden also *pr. s. tempt.* und *totam civ.* — *est datus*: wir geben das vieldeutige lat. Verb. hier durch einen specielleren Begriff (sich verbreiten) wieder. — *sollicitamque*: das vorantretende Adj. vertritt einen Temporalsatz = und nachdem so das Volk . . . war, berief B. es u. s. w. — *que*: das Vorhergehende abschliessend = und so. s. c. 51, 2.

dum populi recitat: neminem regnare passuros nec esse Romae, unde periculum libertati foret; id summa ope tuendum esse, neque ullam rem, quae eo pertineat, contemnendam. Invitum se dicere hominis causa, nec dicturum fuisse, ni caritas rei publicae vinceret: non credere populum Romanum, solidam libertatem recuperatam esse; regium genus, regium nomen non solum in civitate, sed etiam in imperio esse; id officere, id obstare libertati. 'Hunc tu' inquit 'tua voluntate, L. Tarquini, remove metum. Meminimus, fatemur: eiecisti reges; absolve beneficium tuum, aufer hinc regium nomen. Res tuas tibi non solum reddent cives tui, auctore me, sed si quid deest, munifice augebunt. Amicus abi; exonera civitatem vano forsitan metu; ita persuasum est animis, cum gente Tarquinia regnum hinc abiturum'. Consuli primo tam novae rei ac subitae admiratio incluserat vocem; dicere deinde incipientem primores civitatis circumsistunt, eadem multis precibus orant. Et ceteri quidem movebant minus; postquam Sp. Lucretius, maior aetate ac dignitate, socer praeterea ipsius, agere varie rogando alternis suadendoque coepit, ut vinci se consensu civitatis pateretur, timens consul, ne postmodum privato sibi eadem illa cum bonorum amissione additaque alia insuper ignominia acciderent, abdicavit se consulatu, rebusque suis omnibus Lavinium translatis civitate cessit. Brutus ex senatus consulto ad populum tulit, ut omnes Tar-

5. *neminem — foret*: Inhalt des Eidschwures c. 1, 9. — *necesse*: d. i. *nec se passuros, esse quemquam*. — *unde*: das Pronominal-Adverb für das Pron. mit der Praep. = *a quo*. — *contemnendam*: gering achten.

6. *hominis*: des Mannes, der Person. — *regium g.*: in der Person des Collatinus.

7. *Hunc tu*: Bei steigendem Affect geht bei Liv. sehr gern die indirecte Rede in die directe über. s. 1, 13, 3. — *reges*: die königl. Familie. s. 1, 39, 2. — *Res — reddent*: während das Vermögen der vertriebenen Tarq. eingezogen worden war. — *si quid deest*: kann nicht heissen, wenn etwas von deinem Vermögen fehlt, verloren gegangen, sondern wie *mun. augebunt* zeigt, wenn es zu klein ist, wenn dir etwas mangelt. — *cum gente Tarq.*: nur mit . . s. c. 1, 5.

9. *Et — quidem*: 'die — nun ... nachdem aber'. *Et* (nun) dient dabei zur Fortsetzung der Rede bei dem Uebergange zum ersten Gliede eines Gegensatzes. Der letztere wird durch *quidem* bezeichnet. Das

zweite Glied des Gegensatzes steht asyndetisch. (N.) s. 1, 12, 10; 32, c. 30: *Et id quidem impetrari nequit; in id fides data consuli est, ut etc.* 24, 1, 11: *Et eos quidem, quos sequebantur, non sunt adepti; alias a Messana traicientes freto Rhegium naves conspexerunt*. — *Sp. Lucretius*: s. 1, 58, 6. — *maior*: er überragte die *cet. primores* an . . . — *rogando*: der bei Liv. so häufige und einem Part. Praes. fast gleichkommende Abl. d. Gerund. (s. 1, 5, 6.) zur Angabe, worin das *varie agere* bestand. s. c. 32, 4.

10. *privato*: nach Ablauf seines Consulates. — *abdicavit*: eine andere Tradition bezeichnet diese erzwungene *abdicatio* als eine *abrogatio*, Amtsentsetzung. Cic. Brut. 14, 53: *Brutus . . , qui collegae suo imperium abrogavit, ut e civitate regalis nominis memoriam tolleret*. — *Lavinium*: während die andern Glieder der Familie in Caere sich aufhielten.

11. *ex senat. consulto*: die Centuriat-Comitien waren in ihrer Competenz durch den Vorbeschluss des

quiniae gentis exsules essent; collegam sibi comitiis centuriatis creavit P. Valerium, quo adiutore reges eiecerat.

3. Cum haud cuiquam in dubio esset, bellum ab Tarquiniis imminere, id quidem spe omnium serius fuit; ceterum, id quod non timebant, per dolum ac proditorem prope libertas amissa est.
 2 Erant in Romana iuventute adolescentes aliquot, nec ii tenui loco orti, quorum in regno libido solutior fuerat, aequales sodalesque
 3 adolescentium Tarquiniorum, adsueta more regio vivere. Eam tum, aequato iure omnium, licentiam quaerentes, libertatem aliorum in suam vertisse servitutem inter se conquerebantur: regem hominem esse, a quo impetres, ubi ius, ubi iniuria opus sit; esse gratiae locum, esse beneficio; et irasci et ignoscere posse;
 4 inter amicum atque inimicum discrimen nosse; leges rem surdam, inexorabilem esse, salubriorem melioremque inopi quam potenti; nihil laxamenti nec veniae habere, si modum excesseris; periculosum esse in tot humanis erroribus sola innocentia vivere.

Senates beschränkt, da sie nur über bestimmte Anträge, die in Folge eines Senatsbeschlusses durch den vorsitzenden Beamten an sie kamen, abzustimmen hatten; daher so oft der Ausdruck: *legem tulit ex senatus consulto, ex auctoritate senatus*, indess auch einfach *tulit*, weil es sich von selbst verstand. — *omnes T. gentis*: 1, 59, 11 wird nur der König mit seiner Familie verbannt. — *sibi creavit*: der Ausdruck *creare* wird auch von dem Beamten gebraucht, der in den Wahl-Comitien den Vorsitz führt und den vom Senate vorgeschlagenen Candidaten durch das Volk wählen lässt.

3. 1. *id quidem*: durch *quidem* tritt der Satz, welcher den adversativen Gedanken zum vorhergehenden concess. Satze enthält, zugleich in ein concess. Verhältniss zum folgenden. — *spe omnium*: 'als alle dachten, erwarteten'. s. 1, 5, 5. — *id quod*: im parenthetischen Satze. s. 1, 14, 7, — *prope* — *est*: warum Indicativ?

2. *nec ii*: wie *et is (hic)* zur Wiederaufnahme und näheren Bestimmung des Vorhergehenden = und zwar, so *nec ii* in derselben Verbindung = und zwar nicht (an dieser Stelle mit 'und zwar' zu übersetzen, und *non tenui* durch

einen Begriff (Litotes) wiederzugeben). — *in regno*: = 'sub regibus'. — *libido*: ist die zügellose, Sitte und Naturgesetz nicht achtende, Begierde zu thun, was man will. — *adol. Tarq.*: 1, 57, 5 heissen sie *regii iuvenes*: 'königl. Prinzen'. — *more regio*: man vergesse nicht, welchen Sinn die Römer mit dem Begriff *rex* verbanden. Hier zeigt schon das folg. *eam licentiam*, wie *regio* zu verstehen, = 'ungebunden'.

3. *aequato i. omn.*, die Gleichheit des Rechtes für Alle machte die frühere *licentia* Einzelner unmöglich. — *in suam*: übers. 'für sie'. — *hominem*: Gegensatz § 4: *rem surdam*. — *a quo impetres*: man finde Gehör, wo man . . . bedürfe. — *esse locum*: es finde eine Stelle, es gelte.

4. *leges*: im Gegensatze zu *regem* §. 3. vgl. z. c. 1, 1: *imperia legum*. — *nihil* — *nec*: nach bekanntem Lat. Sprach-Gebr. — *in t. h. erroribus*: in c. Abl. = 'bei' in causalem Sinne. In concessiv. Sinne steht es 1, 17, 3: *in variis voluntatibus regnare tamen omnes volebant*. — *sola inn. vivere*: Abl. instr., nicht = unsträflich leben, sondern der Sinn ist, es sei gefährlich, sein Leben nur der Unsträflichkeit des Wandels zu verdanken zu haben

Ita iam sua sponte aegris animis, legati ab regibus superveniunt, 5 sine mentione redditus bona tantum repetentes. Eorum verba postquam in senatu audita sunt, per aliquot dies ea consultatio tenuit, ne non reddita belli causa, reddita belli materia et adiuventum essent. Interim legati [alii] alia moliri: aperte bona repetentes, 6 clam recipiendi regni consilia struere; et tamquam ad id, quod agi videbatur, ambientes nobilium adolescentium animos pertemptant. A quibus placide oratio accepta est, iis litteras ab Tarquiniis 7 reddunt et de accipiendis clam nocte in urbem regibus colloquuntur.

4. Vitelliis Aquiliisque fratribus primo commissa res est. Vitelliorum soror consuli nupta Bruto erat, iamque ex eo matrimonio adolescentes erant liberi, Titus Tiberiusque; eos quoque in societa- 2 tem consilii avunculi adsumunt. Praeterea aliquot nobiles adolescentes conscii adsumpti, quorum vetustate memoria abiit. Interim 3 cum in senatu vicisset sententia, quae censebat reddenda bona, eamque ipsam causam morae in urbe haberent legati, quod spatium ad vehicula comparanda a consulibus sumpsissent, quibus regum asportarent res, omne id tempus cum coniuratis consulando absumunt, evincuntque instando, ut litterae sibi ad Tarquinius darentur: nam aliter qui credituros eos, non vana ab legatis 4

(H.), nur durch *inn.* sein Leben zu sichern, d. i. ohne sich hier und da auf die Gnade des Königs verlassen zu können.

5. *Ita*: wie *s. sp.* mit *aegris* („missvergnügt“) zu verbinden. — *sine m. redditus*; die man doch zuerst hätte erwarten sollen. — *bona*: die Privatgüter der Tarquinier. — *ea consultatio*: durch Attraction steht das Pron. in attributiver Form; = die B. über diese Sache. s. c. 22, 2. — *tenuit*: intransitiv = dauern, anhalten. — *materia*: man fürchtete, die *reddita bona* würden dem Feinde die Mittel, die Nichtauslieferung einen Grund zum Kriege bieten.

6. *alia moliri*: was würde *alii alia m.*, was sonst gelesen wurde, bedeuten, und würde dies hier passen? — *aperte* — *struere*: Asyndeton explicativum. s. 1, 2, 2. — *ad id*: zudem Zwecke. Das Pron. vertritt einen deutschen Substantiv-Begriff. s. 1, 56, 9. — *videbatur*: übers. mit 'scheinbar'.

7. *litteras ab Tarq.*; 45, c. 4.: *litterae ab rege Perseo*. s. 1, 5, 2; vgl. c. 22, 2.

4. 1. *Aquiliis*: dieselben waren

Neffen des Cos. Collatinus und gaben also abgesehen von den oben c. 3 angegebenen Gründen den Gesandten um so mehr Gehör, weil sie Anverwandte des Tarquinischen Geschlechtes waren. — *adol. e. liberi*: „es waren erwachsene Söhne da“ (H.).

3. *quae censebat*: die Personification abstracter Begriffe ist bei Liv. sehr häufig, und oft wird von der Eigenschaft oder Thätigkeit der Person ausgesagt, was der Person zukommt, s. 1, 29, 2; vgl. 4. 6, 7: *C. Claudii sententia consules armabat in tribunos*. — *quod* — *sumpsissent*: erklärender Satz mit *quod* zur Angabe des Vorwandes, den die Gesandten für ihr Bleiben vorbrachten: 'sie hatten, d. i. sie konnten gerade den Umstand als Vorwand geltend machen, dass . . .' — *evincunt*: sie setzten es (bei den Verschwornen) durch.

4. *qui* — *credituros*: die rhetorischen Fragen, welche nur in die Form einer Frage gekleidete Aussagesätze sind, stehen in der orat. obl. im Acc. c. Inf. s. 1, 50, 3. — *qui*: 'wie', wobei *aliter* empha-

super rebus tantis adferri? Datae litterae, ut pignus fidei essent,
 5 manifestum facinus fecerunt. Nam cum pridie, quam legati ad
 Tarquinius proficiscerentur, cenatum forte apud Vitellios esset,
 coniuratique ibi, remotis arbitris, multa inter se de novo, ut fit,
 consilio egissent, sermonem eorum ex servis unus excepit, qui iam
 6 antea id senserat agi, sed eam occasionem, ut litterae legatis daren-
 tur, quae deprehensae rem coarguere possent, exspectabat. Post-
 7 quam datas sensit, rem ad consules detulit. Consules ad deprehen-
 dendos legatos coniuratosque profecti domo sine tumultu rem omnem
 oppressere; litterarum in primis habita cura, ne interciderent.
 Proditoribus extemplo in vincla coniectis, de legatis paululum ad-
 dubitatum est, et quamquam visi sunt commisisse, ut hostium loco
 essent, ius tamen gentium valuit.

5. De bonis regiis, quae reddi ante censuerant, res integra
 refertur ad patres. Ibi vicit ira; vetuere reddi, vetuere in publicum
 2 redigi. Diripienda plebi sunt data, ut contacta regia praeda spem
 in perpetuum cum iis pacis amitteret. Ager Tarquiniorum, qui in-

tisch vorangestellt ist. — *super*: im Sinne von *de* (über, in Betreff) kommt bei Cic. äusserst selten, bei Caes. gar nicht vor. — *ut—essent*: 'der Brief, der gegeben wurde, um u. s. w.'

5. *excepit*: sc. auribus == „auf-
 fangen. — *id senserat agi*: 1, 17,
 8: *cum sensissent ea moveri pa-
 tres*. — *id* = dergleichen, solches, s.
 c. 3, 6.

6. *ut*: finale, weil bei *exspectare*
 nicht an die Zeit, sondern an die
 Absicht, die erreicht werden soll,
 gedacht wird.

7. *prof. domo*: der Ausdruck
 hat nichts Auffallendes, wenn man
 daran denkt, dass *proficisci* nicht
 = 'reisen', sondern = 'aufbrechen,
 sich aufmachen'. — *litterarum*:
 der Begriff ist aus dem abhängigen
 Satze (statt *habita cura, ne litt.
 interc.*) des Nachdrucks wegen in
 den Hauptsatz gezogen. — *ius g.
 valuit*: die Gesandten waren dem
 Völkerrechte nach unverletzlich,
 durften also nicht, selbst wenn sie
 auf einem Verbrechen betroffen
 wurden, ohne Weiteres bestraft
 werden. Man musste sie ziehen
 lassen, konnte aber dann ihre Aus-
 lieferung fordern.

5. 1. *quae r. cens.*: *censere* in

der Bedeutung: als seine Meinung
 aussprechen, dass geschehen solle,
 mit dem Acc. c. Inf. Praes. Pass.
 wie *iubere* construirt; ebenso 24,
 22, 5: *se censere multo acrius ab
 Andranodoro quam ab Hieronymo
 repeti libertatem*; u. s. dagegen
 oben c. 4, 3: *cens. reddenda bona*.
 Madv. § 396 A. 4. Z. § 617. Sch.
 398 A. 6. — *integra*: als eine noch
 nicht verhandelte, ganz von Neuem,
 als ob über dieselbe noch kein Be-
 schluss gefasst worden wäre. —
Ibi: s. c. 7, 8. — *vicit ira*: s. c. 4,
 3: *censebat*. — *vetuere*: Asynd.
 explicativum. — *in p. redigi*: ste-
 hender Ausdruck, = für die Staats-
 kasse einziehen, für Staatsgut er-
 klären.

2. *contacta*: ist Nomin. 21, 48, 3:
*contactos eo scelere ad arma itu-
 ros*. Die *plebs* sollte dadurch, dass
 sie sich an der königlichen Beute
 vergriff, zum Mitschuldigen ge-
 macht und es ihr dadurch unmög-
 lich gemacht werden, an eine Aus-
 söhnung mit den Tarq. zu denken. —
in perp. — *amitteret*: über die freie
 Wortstellung s. Praef. 2. — *Ager
 T.*: dies Ackerfeld war nicht Pri-
 vateigenthum der Tarq., sondern
 Krondomäne und wurde daher nicht
 wie die Privatgüter dem Volke über-
 lassen.

ter urbem ac Tiberim fuit, consecratus Marti Martius deinde campus fuit. Forte ibi tum seges farris dicitur fuisse matura messi.³ Quem campi fructum quia religiosum erat consumere, desectam cum stramento segetem magna vis hominum simul immissa corbis fudere in Tiberim tenui fluentem aqua, ut mediis caloribus solet. Ita in vadis haesitantes frumenti acervos sedisse illitos limo;⁴ insulam inde paulatim, et aliis, quae fert temere flumen, eodem invectis, factam; postea credo additas moles manuque adiutum, ut tam eminens area firmaque templis quoque ac porticibus sustinendis esset. Direptis bonis regum, damnati proditores sumptumque⁵ supplicium, conspectus eo, quod poenae capiendae ministerium patri de liberis consulatus imposuit, et, qui spectator erat amovendus, eum ipsum fortuna exactorem supplicii dedit. Stabant deligati⁶ ad palum nobilissimi iuvenes; sed a ceteris, velut ab ignotis capitibus, consulis liberi omnium in se averterant oculos, miserebatque non poenae magis homines quam sceleris, quo poenam meriti essent: illos eo potissimum anno patriam liberatam, patrem liberato-⁷ rem, consulatum ortum ex domo Iunia, patres, plebem, quidquid deorum hominumque Romanorum esset, induxisse in animum, ut superbo quondam regi, tum infesto exsuli proderent. Consules in⁸

3. *religiosum erat*: da an derselben Stelle die Ländereien lagen, die zur Dotation der Priester-Collegien der Pontifices u. a. gehörten, so darf man annehmen, dass die genannten Krongüter zu den Ländereien zählten, welche der König als Vorsteher des Cultus inne hatte, wesshalb man sich auch ein Gewissen daraus machte (*rel. e.*) das Getreide dem Volke zum Gebrauche zu überlassen. — *simul*: zu gleicher Zeit, „auf einmal“. — *immissa*; sc. in segetem. — *fudere*; Constr. ad syn. — *med. cal.*: = „media aestate“.

4. *sedisse*: seien hängen geblieben. Der Infin. ist nach dem vorhergehenden Zwischensatze von einem aus *dicitur* vorschwebenden *traditum est* od. ä. abhängig zu denken. — *insulam*: die Tiberinsel zwischen dem Campus Martius u. d. Janiculum. — *moles*: grosse Steinmassen, die in den Fluss gesenkt wurden, um als Grundbau der Insel Festigkeit zu geben. — *manu adiutum*: man half — nach; *manu*: durch Menschenhände, durch Kunst; so *urbs manu munitissima*. — *tam*: wie sie zu Liv. Zeit war. — *area*:

(Bau-) Platz. — *templis*: zunächst des Aesculap, dem die Insel heilig war, dann des Jupiter, des Faunus u. a.

5. *conspectus*: in prägnantem Sinne von dem, was in die Augen fällt, merkwürdig ist; so oft auch *conspici* und *conspicuus*. 5, 23, 5: *maxime conspectus ipse est curru equis albis iuncto urbem invectus*. — *cons. imp.*: da die Coss., auf welche die Richter-Gewalt der Könige übergegangen ist, das Urtheil fällen und vollstrecken lassen. — *qui erat amovendus*: den man als Z. hätte . . . müssen.

6. *Stabant*: Imperf. der Schilderung, „da standen sie“. Beachte den passenden Wechsel der Tempora: *avertent* (sie liessen die Augen, die sie auf sich gewandt hatten, nicht mehr los; was würde das Impfct. sagen?), *miserebat*.

7. *quidquid*: vgl. 1, 25, 1: *quidquid civium domi, quidquid in exercitu sit*. — *superbo* — *exuli*: dem, der einst ein . . . jetzt (*tum*) ein . . . wäre, oder: dem vormals so . . . K., jetzt so . . .

sedem processere suam, missique lictores ad sumendum supplicium. Nudatos virgis caedunt securique feriunt, cum inter omne tempus pater vultusque et os eius spectaculo esset, eminente animo patrio
 9 inter publicae poenae ministerium. Secundum poenam nocentium, ut in utramque partem arcendis sceleribus exemplum nobile esset,
 10 praemium indici pecunia ex aerario, libertas et civitas data. Ille primum dicitur vindicta liberatus; quidam vindictae quoque nomen tractum ab illo putant: Vindicio ipsi nomen fuisse. Post illum observatum, ut, qui ita liberati essent, in civitatem accepti viderentur.

6. His, sicut acta erant, nuntiatis, incensus Tarquinius non dolore solum tantae ad irritum cadentis spei, sed etiam odio iraque, postquam dolo viam obsaeptam vidit, bellum aperte moliendum ratus circumire supplex Etruriae urbes; orare maxime Veientes Tarquiniensesque, ne se ortum, eiusdem sanguinis, extorrem egentem

8. *sedem suam*: die *sella curulis*; sie stand auf dem Tribunal, welches sich auf dem Comitium befand. — *pater v. e. os*: dem Allgemeinen (*pater*) folgt das Specielle. — *virgis caedunt*: der Hinrichtung ging stets die Geißelung voran. s. 1, 26, 6. — *cum*: s. c. 47, 11. — *eminente a. patrio*: vgl. *eminere*, hervortreten, sichtbar sein, c. 10, 13. Das Vaterherz verläugnete sich nicht und der Schmerz des Vaters, der den Tod seiner Söhne betrauert, malt sich in dem Gesichte des Consuls, der die Hochverräther hinrichten lässt. Liv. rühmt also nicht mit den übrigen Schriftstellern (Dionys. Hal., Plut., Polybius) die Gefühllosigkeit des Cos., mit welcher er als Vater der Hinrichtung der Söhne zusah, sondern lässt mit richtigem, feinem Gefühle uns auch im strengen Römer, dem das Vaterland über Alles ging, den Vater sehen; wie er ebenso richtig die Gefühle der Menge schildert, welche nicht die Hinrichtung, sondern die Wirkung derselben auf den Vater zu sehen trachtet.

9. *in utramque partem*: nach beiden Seiten hin, auf zwiefache Weise, durch Bestrafung der Schuldigen und durch Belohnung des Angebers, sollte das Beispiel, um dem Verbrechen zu steuern (*arc. sc.*), ausgezeichnet werden. — *lib. et civitas*: die *civitas* wurde bei der feierlichen Freilassung zugleich

mit der *libertas* gegeben. — *vindicta liberatus*: die feierliche *manumissio* geschah in den ältesten Zeiten vor dem Prätor und bestand in einer symbolischen Handlung, wobei ein Dritter (ein Lictor) den Kopf des Slaven mit einem Stabe (*virga, feruca* od. *vindicta*) berührte und für den Slaven die Freiheit in Anspruch nahm, vindicirte (von *vim dicere*, Gewalt ankündigen, wenn eine Sache nicht gutwillig gegeben würde). Davon erhielt diese Art der *manumissio* den Namen der *manumissio vindicta*.

10. *quidam etc.*: dieser Ansicht stimmt Liv. mit Recht nicht bei. Der Ursprung des Namens *Vindicius* ergiebt sich aus dem eben Gesagten. — *ita*: durch die *man. vindicta*, denn es gab auch noch andere Formen der *manumissio*.

6. 1. *ad ir. cad. spei*: wir geben das Part. durch ein Subst. wieder: über die Vereitelung, oder: darüber dass vereitelt wurde, in Nichts zerfiel. — Periode: *His nuntiatis incensus Tarq. | postquam vidit | ratus circumire*.

2. *se ortum*: *se* ist Abl. nicht Acc. vgl. 1, 34, 6: *Ancum Sabina matre ortum*. Uebers.: ihn, der oder: einen Mann, der. — *eiusdem sanguinis*: ohne beigefügten Gattungsnamen. — *extorrem*: steht absolut und ist also nicht mit *ex*

ex tanto modo regno cum liberis adolescentibus ante oculos suos perire sinerent. Alios peregre in regnum Romam accitos; se regem, augentem bello Romanum imperium, a proximis scelerata coniuratione pulsum. Eos inter se, quia nemo unus satis dignus³ regno visus sit, partes regni rapuisse; bona sua diripienda populo dedisse, ne quis expers sceleris esset. Patriam se regnumque suum repetere et persequi ingratos cives velle. Ferrent opem, adiuvent, suas quoque veteres iniurias ultum irent, totiens caesas legiones, agrum ademptum. Haec moverunt Veientes, ac pro se quisque,⁴ Romano saltem duce ignominias demendas belloque amissa repetenda, minaciter fremunt. Tarquinienses nomen ac cognatio movet; pulchrum videbatur suos Romae regnare. Ita duo duarum⁵ civitatum exercitus ad repetendum regnum belloque persequendos Romanos secuti Tarquinium. Postquam in agrum Romanum ventum est, obviam hosti consules eunt: Valerius quadrato agmine⁶ peditem ducit; Brutus ad explorandum cum equitatu antecessit. Eodem modo primus eques hostium agminis fuit; praeerat Arruns Tarquinius, filius regis; rex ipse cum legionibus sequebatur.

regno zu verbinden. — *ex t. regno*: *ex* dient hier, wie sonst oft, zur Angabe des Gegenstandes, auf den etwas unmittelbar folgt (s. 1, 13, 6: *ex bello tam tristi laeta repente pax*), wobei die unmittelbare Folge noch besonders betont wird durch das hinzugefügte *modo*: „nachdem er so eben noch .. besessen“. (Wb.) — *Alios*: welche röm. Könige sind damit gemeint? — *augentem bello*: im Kriege gegen Ardea, während dessen er vertrieben wurde; was hezeichnet also das Part. Praes.?

3. *inter se*: weil bei *rapuisse* der Begriff der Theilung vorschwebt: 'sie rissen untereinander an sich'. — *nemo unus*: über *unus* s. c. 9, 8. — *suas vet. ini. u. irent.*: diese Aufforderung bezieht sich speciell auf die Vejenter (s. 1, 15, 5; 30, 7; 33, 9; 42, 2), während der Beginn der Rede: *ne se ortum*, hinwiederum zunächst auf Tarquinius geht, der Vaterstadt der Tarquinier.

4. *Rom. saltem duce*: jetzt wenigstens, j. sicher, da man einen R ... — *Tarq. nom. et cognatio*: während die Vejenter hauptsächlich durch die Erwähnung der früheren

Niederlagen, die sie durch die Römer erlitten, aufgeregt wurden, galt bei den Tarq. besonders der Gedanke, dass von den Ihrigen einer zu Rom herrschen sollte. — *pro se quisque fremunt*: n. die Vejenter. Ueber den Plural nach eingeschobenem *quisque* s. 1, 24, 2. u. 59, 4. vgl. 2, 7, 1; 10, 1 u. ö.

6. *quadrato agmine*: *agmen quadr.* ist die Marschordnung, aus welcher sich unmittelbar u. in jedem Augenblick die *acies* nach jeder Seite, je nachdem der Feind in der Fronte oder in den Flanken angriff, entwickeln konnte, also: das in Schlachtordnung sich bewegende Heer, nicht Quarré im modernen Sinne. Ebenso ist *exercitus quadratus* „ein in grader Fronte gerichtetes die Form eines Rechtecks bildendes Heer“. (Bkr. 3, 2, 327.) — *antecessit*: aus der lebendigen Darstellung mit dem Praes. hist. geht die Rede in das Perfct. über. Nach *fuit* folgt dann in *praeerat* und *sequebatur* das Impfct., indem die Erzählung nicht weiter geht, sondern die Rede schildernd (das vorhergehende *Eodem* — *fuit* ergänzend) anhält. — *primus h. a. fuit*: war ihm voran, bildete die Spitze.

7 Arruns ubi ex lictoribus procul, consulem esse, deinde iam propius ac certius facie quoque Brutum cognovit, inflammatus ira 'Ille est vir' inquit, 'qui nos extorres expulit patria. Ipse en ille nostris decoratus insignibus magnifice incedit. Di regum ultores, 8 adeste'. Concitat calcaribus equum atque in ipsum infestus consulem dirigit. Sensit in se iri Brutus; decorum erat tum ipsis cāpessere pugnam ducibus; avide itaque se certamini offert; adeoque infestis animis concurrerunt, neuter, dum hostem vulneraret, sui protegendī corporis memor, ut contrario ictu per parmam uterque transfixus, duabus haerentes hastis moribundi ex equis lapsi sint. 10 Simul et cetera equestris pugna coepit, neque ita multo post et pedites superveniunt. Ibi varia victoria et velut aequo Marte pugnatum est: dextera utrimque cornua vicere, laeva superata. Veientes, 11 vinci ab Romano milite adsuēti, fusi fugatique; Tarquiniensis, novus hostis, non stetit solum, sed etiam ab sua parte Romanum pepulit.

7. Ita cum pugnatum esset, tantus terror Tarquinium atque Etruscos incessit, ut, omīssa irrita re, nocte ambo exercitus, Veiens 2 Tarquiniensisque, suas quisque abirent domos. Adiciunt miracula

7. *procul*: aus der Ferne (*propius*: aus grösserer Nähe) erkannte er, dass es ein Cos. sei; man erwartete, dass folgen würde: dass es Brutus sei, der die Reiterei anführte; statt dessen ist *cognovit* unmittelbar mit *Brutum* als Object verbunden. — *regum ultores*: 1, 59, 10: *invocati ultores parentum dii*.

8—9. *tum*: während später die Anführer nur die Schlacht lenkten, ohne sich persönlich an dem Kampfe zu theilnehmen. — *dum*: hypothetisch. — *contrario ictu*: über das Adj. s. z. c. 1, 5: *regio*; vgl. 1, 29, 2. *clamor hostilis*: 'das Geschrei der Feinde'. Die Worte *per parmam* zeigen, dass im Vorhergehenden *neuter sui prot. c. memor* nicht vom Vorhalten des Schildes zu verstehen ist, denn die Deckung des Körpers dem Feinde gegenüber geschah nicht dadurch allein, sondern vor Allem durch die geschickte Wendung des Pferdes und des Körpers selbst, die beide Kämpfer ausser Acht liessen. — *duabus*: „beide“. — *lapsi sint*: das Perf. Conj. im Folgesatz nach vorangehendem Perf., weil die Folge als eine abgeschlossene historische That-sache bezeichnet werden soll.

10. *varia vict. velut aeq. Marte*: vgl. 1, 33, 4: *ibi Marte incerto varia victoria pugnatum est. Velut* ist hinzugefügt, weil doch auf beiden Seiten theilweise entschieden gesiegt wurde, wobei der Kampf freilich im Ganzen unentschieden blieb. — *ab s. parte*: auf ihrer Seite, ihrerseits. s. 1, 12, 2: *ab Sabinis*: 'auf Seiten der Sab.'. — *Tarq. Romanum*: der Volksname im Singul. als Collectivbegriff für den Plur. s. c. 45, 11; c. 46, 2 u. 5. vgl. vorher *Rom. milite* u. §. 6 *eques*.

7. 1. *om. i. re*: sie gaben die vergebl. Sache, das verg. Unternehmen auf. — *ambo*: fasst im Gegensatz zu *uterque*, welches zwei Gegenstände jeden besonders und für sich bezeichnet, zwei Gegenstände od. Personen als Eines zusammen — beide Heere zusammen zogen ab —; dagegen wird bei *suas domos* das Auseinandergehen beider Heere durch *quisque* hervorgehoben, wobei die Geläufigkeit der Verbindung von *quisque* mit dem Pron. pers. wohl dazu geführt, hier, wie auch sonst oft, wo von zweien die Rede ist, nicht *uterque* sondern *quisque* zu setzen.

2. *Adiciunt*: wie so oft *dicunt*

huic pugnae: silentio proximae noctis ex silva Arsia ingentem editam vocem; Silvani vocem eam creditam; haec dicta: uno plus Tuscorum cecidisse in acie; vincere bello Romanum. Ita certe inde 3 abiere Romani ut victores, Etrusci pro victis; nam postquam illuxit nec quisquam hostium in conspectu erat, P. Valerius consul spolia legit, triumphansque inde Romam rediit. Collegae funus, quanto 4 tum potuit apparatu, fecit; sed multo maius morti decus publica fuit maestitia, eo ante omnia insignis, quia matronae annum ut parentem eum luxerunt, quod tam acer ultor violatae pudicitiae fuisset.

Consuli deinde, qui superfuerat, ut sunt mutabiles vulgi animi, 5 ex favore non invidia modo sed suspicio etiam cum atroci crimine orta. Regnum eum adfectare fama ferebat, quia nec collegam sub- 6 rogaverat in locum Bruti, et aedificabat in summa Velia: alto atque munito loco arcem inexpugnabilem fore. Haec dicta vulgo credi- 7

tradunt, appellant u. a. — *silva Arsia*: an der Grenze von Latium u. Etrurien. — *Silvani*: der Waldgott, gelegentlich auch ein Spukgeist des Waldes, der in demselben haust, und „gelegentlich aus demselben einen markerschütternden Rufertönen lässt“. (Pr.) — *uno plus*: Abl. des Maasses: um Einen mehr fiel von d. T. Der Gen. *Tuscorum* ist von dem substantivischen *plus* abhängig, wofür auch hätte stehen können *Tuscorum uno plures*. — *vincere*: ‘es seien Sieger’. vgl. im Griech. *νικᾶν, ἀδικεῖν* u. ä.

3. *ut victores*: nicht einfach *victores*, ‘siegreich’, denn die Apposition würde den Begriff als wirklich vorhanden und dem Subj. zukommend hingestellt haben, während doch die Römer nach dem Ausgange der Schlacht nicht (unzweifelhaft) Sieger waren. Daher *ut victores*, um die Eigenschaft als eine nicht in Wirklichkeit vorhandene, sondern durch die Verhältnisse der Person beigelegte zu bezeichnen = ‘so, wie Sieger’, wir: ‘als Sieger’. Stärker tritt dies in *pro* hervor: ‘so gut wie besiegt, als ob sie b. wären’. — *illuxit — erat*: das Perfct. zur Angabe der einzelnen Thatsache, das Impfct. zur Bezeichnung des auch bei Eintritt der Haupthandlung noch dauernden Zustandes. vgl. Caes. b. c. 3, 60: *postquam id difficilius*

visum est, neque facultas perficiendi dabatur (Spfl.). Liv. 35, c. 38: *postquam resedit terror et . . . cernebant*. — *spolia legit*: das Zeichen des Sieges. — *quanto t. p. apparatu*: vgl. 1, 9, 7: *quanto apparatu tum sciebant aut poterant*.

4. *ut parentem*: die Trauer um die Eltern dauerte bei den Römern 1 Jahr.

5. *crimine*: *crimen* im Sinne von *criminatio*.

6. *nec — et*: ‘nicht nur nicht (kein), sondern auch’. — *subrogaverat*: *subrogare*, an die Stelle eines andern wählen lassen, wird von dem in den Wahlkomitien den Vorsitz führenden Beamten gesagt (vgl. *creare*, c. 2, 11) während von dem wählenden Volke in diesem Sinne *sufficere* gebraucht wird. — *Velia*: Dion. Hal. 5, 19: *τὴν οἰκίαν ἐν ἐπιφθόρῳ τόπῳ κατεσκευάσατο, λόφον ὑπερκείμενον τῆς ἀγορᾶς, ὑψηλὸν ἐπιεικῶς καὶ περίτομον, ὃν καλοῦσι Ῥωμαῖοι Οὐελίαν, ἐκλεξάμενος*. Velia war der Name des Bergrückens, der vom Palatin am Forum vorbei nach dem Esquilinischen Hügel sich hinzog. — *arcem*: *arx* ist jeder feste Punkt, sei es, dass er von Natur oder durch Kunst fest ist. 1, 33, 6: *Ianiculum adjectum, ne quando ea arx hostium esset*.

taque cum indignitate angerent consulis animum, vocato ad concilium populo, submissis fascibus in contionem escendit. Gratum id multitudini spectaculum fuit, submissa sibi esse imperii insignia confessionemque factam, populi quam consulis maiestatem vimque
 8 maiorem esse. Ibi audire iussis, consul laudare fortunam collegae, quod liberata patria in summo honore, pro re publica dimicans, matura gloria necdum se vertente in invidiam, mortem occubuisset; se superstitem gloriae suae ad crimen atque invidiam superesse; ex
 9 liberatore patriae ad Aquilios se Vitelliosque recidissee. 'Numquamne ergo' inquit 'ulla adeo [a] vobis spectata virtus erit, ut suspicione violari nequeat? Ego me, illum acerrimum regum hostem, ipsum
 10 cupiditatis regni crimen subitum timerem? Ego, si in ipsa arce Capitolioque habitarem, metui me crederem posse a civibus meis? Tam levi momento mea apud vos fama pendet? Adeone est fundata
 11 leviter fides, ut, ubi sim, quam qui sim, magis referat? Non obstant Publi Valeri aedes libertati vestrae, Quirites; tuta erit vobis Velia; deferam non in planum modo aedes, sed colli etiam subiciam, ut vos supra suspectum me civem habitetis; in Velia aedificent,
 12 quibus melius quam P. Valerio creditur libertas.' Delata

7. *indignitate*: wie c. 12, 3, u. 34, 10 = das Unwürdige, Empörende (was darin lag); vgl. 1, 59, 3. — *submissis fascibus*: Cic. Rep. 2, 31, 53: *fascēs primus demitti iussit, cum dicere in contione coepisset*; was von da ab Sitte blieb, wenn der Beamte zum Volke sprach. — *in cont. escendit*: häufig in der Bedeutung: irgend eine höher gelegene Stelle besteigen, um zum Volke zu sprechen. — *subm. esse*: über die orat. obl. s. c. 2, 3 z. *nim. Tarq.*

8. *Ibi*: im Uebergange, zur Fixirung des angegebenen Zeitverhältnisses = *tum*. s. c. 5, 1; c. 35, 2. — *honore*: das Consulat. — *matura*: zur Zeit der vollen Reife, auf dem Höhepunkte. — *ad crim. superesse*: *crimen* wie oben §. 5. — *liberatore*: über die Bedeutung der Subst. auf *tor* zur Bezeichnung des durch eine That der Person anhaftenden Charakters s. 1, 28, 1. — *recidissee*: *re* bezeichnet in Verbis nicht immer „zurück“ oder eine Wiederholung.

9. *Ego* — *timerem*: unwillige Frage, wobei der Conj. zum Ausdruck des Gedachten, nicht Wirklichen, das Impf. mit genauerer Be-

achtung des Zeitverhältnisses st. des deutschen Pluspf. steht. s. 22, 60, 18: *hos cives patria desideret*. Z. §. 530. Madv. §. 351. — *me subitum*: der Acc. c. Inf. nach *timere* (auch bei Cicero) lässt sich daraus erklären, dass bei *timere* an solchen Stellen nicht sowohl der Begriff des Fürchtens mit dem Wunsche, dass etwas nicht geschehen möge, vorherrscht, als der Begriff: 'denken, für möglich halten', so dass der folgende Satz als Objectssatz betrachtet wird. vgl. Madv. 376. A. Sch. §. 349; Z. §. 533. A.

10. *arce*: über die beiden Gipfel des capitol. Hügels *arx* u. *capitolium* s. 1, 8, 5. — *levi mom.*: *momentum*, der Umstand, der die Entscheidung herbeiführt; *leve mom.* = ein gerinfügiger Umstand, der die Entscheidung bewirkt. — *fides*: passiv: das für zuverlässig gehalten werden, das Vertrauen, das einer genießt, der Credit. (N.) vgl. 1. 16, 8.

11. *P. Valeri*: mit Nachdruck statt des Pron. s. 1, 20, 2. — *susp. me civem*: das Attribut des als Apposition zu *me* stehenden *civem* ist des Nachdrucks wegen veran- stellt.

confestim materia omnis infra Veliam et, ubi nunc Vicae potae est, domus in infimo clivo aedificata.

8. *Latae* deinde leges, non solum quae regni suspicione consulem absolverent, sed quae adeo in contrarium verterent, ut popularem etiam facerent; inde cognomen factum Publicolae est. Ante omnes de provocatione adversus magistratus ad populum sacrandoque cum bonis capite eius, qui regni occupandi consilia inisset, gratae in vulgus leges fuere. Quas cum solus pertulisset, ut sua unius in his gratia esset, tum demum comitia collegae subrogando habuit. Creatus Sp. Lucretius consul, qui magno natu,

12. *Vicae potae*: eine ältere Göttin des Sieges. Der Name nach Cic. de leg. 2, 11, 28: *a vincendo* (St. *vic*, *vi(n)c*) *et potiundo* (St. *pot*). Die Lage des Tempels ergibt sich aus dem Zusammenhange.

8. 1. *Latae leges*: n. vom Cos., denn *legem ferre* wird immer von d. Beamten gesagt, der Gesetz-Vorschläge ans Volk bringt. s. 1, 44, 1. — *deinde*: d. h. in einer anderen Versammlung; denn vorher geschieht das c. 7, 12 angegebene: *delata confestim mat.* — *in c. verterent*: n. die Verhältnisse. — *popularem* hier: Freund, Liebling des Volkes. s. c. 24, 3. — *Publicola*: 3, 18, 6: (*P. Valerius*) *memor cognominis, quod populi colendi velut hereditaria cura sibi a maioribus tradita esset etc.* Also Publicola = *Popli-cola* (*populus* ältere Form von *populus*, ebenso *poplicus* für *publicus*). vgl. *agricola*, *plebicola*.

2. *de provocatione*: über d. *provocatio* s. 1, 26, 6. Was Liv. als seinen Lesern bekannt nur andeutet, sagt Cic. Rep. 2, 31, 53 ausführlicher: *Val. legem ad populum tulit eam, quae centuriatis comitiis prima data est, ne quis magistratus civem Romanum adversus provocationem necaret neque verberaret.* Gegen das Urtheil der Magistrate, wenn durch dasselbe Tod od. körperliche Züchtigung verhängt wurde, stand also Jedem die Appellation an das Volk frei, welches in letzter Instanz das Urtheil zu bestätigen od. zu verwerfen hatte. Unter den Königen (s. 1, 26, 8) fand die Provocation statt,

wenn der König sie gestattete; durch das Valer. Gesetz waren die Magistrate verpflichtet, dieselbe auf Verlangen stets zuzulassen. — Die *lex Valeria* bestimmte auch, dass die Coss. innerhalb der Stadt und in dem nächsten Umkreise derselben die Beile in den *fascēs* der Lictoren nicht tragen lassen durften. s. z. c. 18, 8. — *sacr. c. b. capite*: durch die *consecratio* wurde der Verbrecher, wie ein Opferthier, der Gottheit als Opfer geweiht und ein *homo sacer*, d. h. bürgerlich todt, für den der Schutz der Gesetze nicht mehr da war und den Jeder ungestraft tödten durfte. 3, 55, 7: *ut qui tribunis plebis, aedilibus, iudicibus decemviris nocuisset, eius caput Iovi sacrum esset.* — *gratae in vulgus*: in dient dazu, die Beziehung des Adjectivbegriffes anzugeben, wie *ad* 1, 26, 5: *ingratum ad vulgus*; s. 1, 9, 10 u. 19, 4. Vgl. auch z. 1, 28, 6. Daneben findet sich *in vulgus* auch in der Bedeutung von *vulgo* = „insgemein, dem grössten Theile nach“, wie 22, 3, 14: *milite in vulgus laeto ferocia ducis.*

3. *solus*: bevor er einen Kollegen wählen liess. — *in his*: hierbei, hierfür. — *tum demum*; *tum* dient hier nach *cum* zur nachdrucksvollen Einleitung des Nachsatzes.

4. *Sp. Lucretius*: d. i. *Sp. Lucr. Tricipitinus* der Vater der Lucretia. s. 1, 59, 8. So werden also gerade die vier Häupter der Verschwörung, durch welche das Königthum gestürzt wurde, als Coss. des ersten Jahres von der Sage verzeichnet. —

non sufficientibus iam viribus ad consularia munera obeunda, intra paucos dies moritur. Suffectus in Lucreti locum M. Horatius Pul-
 5 villus. Apud quosdam veteres auctores non invenio Lucretium con-
 sulem; Bruto statim Horatium suggerunt; credo, quia nulla gesta
 res insignem fecerit consulatum, memoriam intercidisse.

6 Nondum dedicata erat in Capitolio Iovis aedes; Valerius Ho-
 ratiusque consules sortiti, uter dedicaret. Horatio sorte evenit;
 7 Publicola ad Veientium bellum profectus. Aegrius, quam dignum
 erat, tulere Valerii necessarii, dedicationem tam incliti templi Ho-
 ratio dari. Id omnibus modis impedire conati, postquam alia frustra
 temptata erant, postem iam tenenti consuli foedum inter preca-
 tionem deum nuntium incutiunt, mortuum eius filium esse, funesta-
 8 que familia dedicare eum templum non posse. Non crediderit fa-
 ctum, an tantum animo roboris fuerit, nec traditur certum nec in-
 terpretatio est facilis. Nihil aliud ad eum nuntium a proposito aver-
 sus, quam ut cadaver efferri iuberet, tenens postem precationem
 peragit et dedicat templum.

9 Haec post exactos reges domi militiaeque gesta primo anno.
 a. u. c. 246. Inde P. Valerius iterum, T. Lucretius consules facti.
 a. Cb. 508.

non suf. vir: etwa: 'wobei denn seine Kräfte u. s. w.'

5. *Bruto — suggerunt:* Polybius nennt abweichend von der ganzen übrigen Tradition Decius Brutus u. M. Horatius als die ersten Coss.

6. *dedicata:* s. 1, 10, 7. — *Iovis aedes:* s. 1, 38, 7 u. c. 55. — *sortiti:* das Loos entschied auch in anderen Sachen zwischen den Coss., wenn nicht eine freie Vereinbarung stattfand. c. 27 wird zur Dedication eines Tempels ein Cos. durch das Volk ernannt. — Von §. 4 ab bewegt sich die Darstellung in einfachen Sätzen, deren Kürze besonders §. 6 in der Erzählung der das Folgende vorbereitenden Ereignisse hervortritt.

7. *conati:* das Part. Perf. der Deponentia und Semideponentia (so *ratus* (c. 9, 4), *veritus* u. a.) dient oft zum Ersatz des fehlenden Part. des Impfct., um einen der Haupt-handlung gleichzeitigen, besonders dieselbe begründenden Umstand zu bezeichnen. Wir lösen das Part. mit 'indem' auf oder geben das Part. als Hauptsatz und verbinden die Sätze durch 'und'. — *postquam — erant:* das Plusqpfct., weil keine

unmittelbare Aufeinanderfolge der Ereignisse bezeichnet werden soll. — *postem tenenti:* der dedicirende Magistrat hält die Thürpfoste des zu Weihenden Tempels und spricht die Worte der Dedication (sogl. *precatio* genannt) nach, welche ihm der Priester, der ebenfalls die Thürpfoste anfasst, vorsagt. — *deum:* s. 1, 7, 10. — *nuntium incutiunt:* bild. Ausdrucksweise, die wir etwa so wiedergeben können, dass wir für *incutiunt* einen weiteren Begriff, 'zurufen', eintreten lassen und den in *incutiunt* liegenden Begriff durch ein Attribut ('erschütternd') zu *nuntium* geben; sie riefen ihm die erschütternde Botschaft zu. — *fun. familia:* Vgl. c. 47, 10. Abl. abs. mit dem Adject. gebildet.

8. *interpretatio:* „Entscheidung“. — *nihil aliud aversus:* er liess sich nicht weiter stören, von seinem Vorhaben abwenden, als um zu befehlen. Der Acc. des Neutr. Pron. steht adverbial; vgl. *cetera* = 'im Uebrigen' 1, 35, 6. s. zu c. 29, 4. — *ad eum nuntium:* bei, durch d. N.; so 21, 1, 3: *ad famam.* vgl. 1, 25, 6.

9. Iam Tarquinius ad Lartem Porsinnam, Clusinum regem, per-
fugerant. Ibi miscendo consilium precesque nunc orabant, ne se,
oriundos ex Etruscis, eiusdem sanguinis nominisque, egentes ex-
sulare pateretur; nunc monebant etiam, ne orientem morem pel-
lendi reges inultum sineret. Satis libertatem ipsam habere dulce-
dinis. Nisi, quanta vi civitates eam expetant, tanta regna reges de-
fendant, aequari summa infimis; nihil excelsum, nihil, quod supra
cetera emineat, in civitatibus fore; adesse finem regnis, rei inter
deos hominesque pulcherrimae. Porsinna, cum regem esse Romae, 4
tum Etruscae gentis regem, amplum Tuscis ratus, Romam infesto
exercitu venit. Non umquam alias ante tantus terror senatum in- 5
vasit: adeo valida res tum Clusina erat magnumque Porsinnae nomen.
Nec hostes modo timebant, sed suosmet ipsi cives, ne Romana plebs
metu perculsa, receptis in urbem regibus, vel cum servitute pacem
acciperet. Multa igitur blandimenta plebi per id tempus ab senatu 6
data. Annonae in primis habita cura, et ad frumentum comparan-
dum missi alii in Volscos, alii Cumas. Salis quoque vendendi arbi-
trium, quia impenso pretio venibat, in publicum omne sumptum,
ademptum privatis; portoriisque et tributo plebes liberata, ut divites

9. 1—2. *Lartem*: Lar od. Lars war ein etruskischer Ehrenname = Herr od. Fürst, der dem Adel beigelegt wurde und sich (in der Form *Larth*, *Larthia*) auf etruskischen Grabschriften findet. — *Clusinum*: Clusium war eine der 12 Bundesstädte Etruriens. — *regem*: über das Königthum des etruskischen Bundes s. z. 1, 8, 3. — *miscendo*: s. c. 2, 9. — *cons. precesque*: in umgekehrter Reihenfolge durch das folg. *orabant* — *monebant* erklärt. — *ne* — *pateretur*: vgl. oben c. 6, 2. — *ipsam*: für sich selbst, allein schon.

4. *amplum*: Neutr. = „ehrenvoll“. — *Romam*: d. i. in das Gebiet von Rom. Vgl. z. 1, 59, 12: *Ardeam*.

5. *non u. al. ante*: vgl. 1, 28, 4: *si umquam ante alias ullo in bello*; 2, 22, 7. — *timebant*: auf den Collectiv-Begriff *senatus* bezogen. — *suosmet ipsi cives*: so findet sich *ipse* auch bei dem Pron. pers. im Lat. gern auf das Subject als den wichtigern Satztheil bezogen. statt im Gen. zu stehen. 1, 11, 9: *sua ipsam peremptam mercede*. — *vel cum servitute*: selbst mit der Knechtschaft, wenn sie zugleich

mit dem Frieden die Knechtschaft hinnehmen müssten. Der Sturz des Königthums diene den Interessen der Aristokratie u. scheint von dieser ausgegangen zu sein, während das Volk im Gegentheil die Königsherrschaft der Herrschaft des Adels um so mehr vorziehen musste, als sich, wie es scheint, der letzte der röm. Könige hauptsächlich auf das Volk gegen den Adel gestützt hatte. vgl. c. 5, 2.

6. *ad fr. comparandum*: vgl. c. 34, 3. Der Ankauf geschah, um den Preis des Getreides niedriger stellen zu können. — *salis*: die ersten Salinen in Ostia hatte Ancus angelegt; s. 1, 33, 9; dieselben waren an Privatleute verpachtet. — *salis vend. arbitrium*: die Freiheit des Verkaufs, der Salzhandel. — *venibat*: sc. *sal*. Um den hohen Preis herabzudrücken, übernahm die Staatskasse (*publicum*, s. c. 5, 1.) den Verkauf desselben. — *omne sumptum*: so verbesserte man die Lesart der Handschriften: *omni sumptu*; indessen dürfte die Vermuthung den Vorzug verdienen, dass nach *omni sumptu* ein Particip, etwa *recepto* o. ä. ausgefallen sei. — *portoriisque*: *que* zur An-

conferrent, qui oneri ferendo essent: pauperes satis stipendii pen-
 7 dere, si liberos educerent. Itaque haec indulgentia patrum asperis
 postmodum rebus in obsidione ac fame adeo concordem civitatem
 tenuit, ut regium nomen non summi magis quam infimi horrerent,
 8 nec quisquam unus malis artibus postea tam popularis esset, quam
 tum bene imperando universus senatus fuit.

10. Cum hostes adessent, pro se quisque in urbem ex agris
 demigrant; urbem ipsam saepiunt praesidiis. Alia muris, alia Ti-
 2 beri obiecto videbantur tuta; pons sublicius iter paene hostibus
 dedit, ni unus vir fuisset, Horatius Cocles; id munimentum illo die
 3 fortuna urbis Romanae habuit. Qui positus forte in statione pontis,
 cum captum repentino impetu Ianiculum atque inde citatos decur-
 rere hostes vidisset, trepidamque turbam suorum arma ordinesque
 relinquere, reprehensans singulos, obsistens obtestansque deum
 4 et hominum fidem testabatur, nequicquam deserto praesidio eos fu-
 gere; si transitum pontem a tergo reliquissent, iam plus hostium

reihung eines weiteren Umstandes zur Vervollständigung des Vorhergehenden = 'ferner', 'dessgleichen'. — *plebes*: bezeichnet hier im Gegensatz zu *divites*, wie oft bei Liv. nach der Vorstellung seiner Zeit, die Aermere. — *qui o. f. essent*: Z. §. 664, A. 1; Madv. 415, A. 1; Sch. 422, A. *Esse* mit dem Dat. des Gerund. im Sinne von: 'im Stande sein zu etwas', 'etwas können'. — *stipendii*: = *tributum*. — *educerent*: „aufziehen“. 1, 39, 6: *puerum in domo a parvoeductum*.

7—8. *asperis p. rebus*: als später die Verhältnisse . . . oder: bei den späteren . . . — *unus*: ist hier nicht etwa verstärkend und Andere ausschliessend = ein Einziger (so dass *nec qu. unus* = auch nicht ein Einziger), sondern im Gegensatz zu *universus* = 'ein Einzelner', 'einer für sich allein'. Cic. Sest. 5, 122: *nec unus in quemquam unquam gravior, quam in me universi*. (Spfl.) Vgl. oben c. 6, 3: *nemo unus*. — *malis artibus*: schlechte Mittel, wie Bestechung.

10. 1. *pro se quisque*: nicht alle zusammen in Folge eines ergangenen Befehls, sondern jeder eilte soviel an ihm lag, sich u. die Seinigen hinter d. Mauern der Stadt zu bergen, wie dies beim Herrannahen des Feindes zu geschehen pflegte. Zu dem Plur. *demigrant* vgl. oben

c. 6, 4. — *saep. praesidiis*: soweit die *urbs* nicht durch die Mauer od. durch d. Fluss hinlänglich gedeckt war.

2. *pons subl.*: s. 1, 33, 6. — *Horatius*: Horatier waren auch die drei Kämpfer am cluilschen Graben, 1. c. 25. — *Cocles*: Plin. H. N. 11, 150: *qui altero lumine orbi nascerentur, coclites vocabantur*. Vgl. gr. *κύνλωψ*. — *id mun.*: diesen als Bollwerk. s. z. 1, 7, 5: *cum avertere eam praedam* (sie, die *boves*, als Beute) *vellet*.

3. Die folg. Darstellung zeichnet sich durch ausserordentliche Lebendigkeit, Anschaulichkeit und reiche Individualisirung, sowie durch reiche Fülle bei Einfachheit des Periodenbaues aus. — *in statione*: die *stationes* bestanden aus grösseren Truppen-Abtheilungen, da sie ihren Standort ausserhalb der Festungswerke hatten. Vgl. 3, 5, 4: *vigiliae in urbe, stationes ante portas, praesidiaque* (s. ob. §. 1.) *in muris disposita*. Horat. hatte das Commando der Brückenwache. — *obtestans* — *testabatur*: Fülle des Ausdrucks in der Verbindung sinn- u. stammverwandter Wörter ist bei Liv. nicht selten.

4. *praesidio*: hier der von Soldaten besetzte Ort. s. 1, 14, 19. — *transitum pontem*: entweder: wenn sie die überschrittene Brücke =

in Palatio Capitolioque quam in Ianiculo fore. Itaque monere, praedicere, ut pontem ferro, igni, quacumque vi possint, interrumpant; se impetum hostium, quantum corpore uno posset obsisti, excepturum. Vadit inde in primum aditum pontis, insignisque inter con- 5 specta cedentium pugnae terga obversis comminus ad ineundum proelium armis, ipso miraculo audaciae obstupescit hostes. Duos 6 tamen cum eo pudor tenuit, Sp. Larcium ac T. Herminium, ambos claros genere factisque. Cum his primam periculi procellam et 7 quod tumultuosissimum pugnae erat, parumper sustinuit; deinde eos quoque ipsos, exigua parte pontis relicta, revocantibus qui rescindebant, cedere in tutum coegit. Circumferens inde truces 8 minaciter oculos ad proceres Etruscorum, nunc singulos provocare, nunc increpare omnes: servitia regum superbiorum, suae libertatis immemores alienam oppugnatum venire. Cunctati aliquamdiu sunt, 9 dum alius alium, ut proelium incipiant, circumspectant; pudor deinde commovit aciem, et clamore sublato undique in unum hostem tela coniciunt. Quae cum in obiecto cuncta scuto haesissent, 10 neque ille minus obstinatus ingenti pontem obtineret gradu, iam impetu conabantur detrudere virum, cum simul fragor rupti pontis simul clamor Romanorum, alacritate perfecti operis sublatus, pa-

wenn sie die Brücke überschritten und dieselbe u. s. w., s. 21, 43, 4: *Alpes transitae*; oder= die Brücke als Uebergang d. i. zum Uebergange für d. Feinde. — *monere, praedicere*: ebenso 21, 10, 3 asyndetisch: *monuisse, praedixisse se, ne .. mitterent*. — *ferro i. q. v. p.*: ebenso 1, 59, 1.

5. *Vadit*: „er schreitet“ — *primum*: zur Bezeichnung des vorderen Theiles des Einganges der Brücke = „vorn an“. — *insign. i. consp. terga*: die Anschaulichkeit der Darstellung tritt hier besonders hervor. Die Gestalt des Horatius, der allein das Gesicht dem Feinde zukehrt, fällt diesen in die Augen unter den übrigen Römern, die fliehend dem Feinde den Rücken zuwenden, und dies um so mehr, als er seine Waffen zum Kampfe dem Feinde entgegenkehrt. — *cedentium pugnae*: sie entzogen sich dem Kampfe, wichen ihm aus, daher der Dat.; was bezeichnet *cedere pugna* od. *e pugna*? — *comminus*: d. i. *ad pr. com. ineundum*.

7. *quod tum. erat*: dafür im Deutschen ein Subst. mit einem den Superlativ wiedergebenden Attribut:

‘d. grösst ... des Kampfes’. — *eos ipsos*: *ipse* zur Steigerung des Begriffs: selbst, sogar diese. — *part. rel., revocantibus*: zwei Abl. abs. von zwei eng verbundenen Handlungen ohne Verbindungs-Partikel. Das Subj. zu *revoc.* liegt in dem zur Umschreibung eines Subst. dienenden Relativsatze.

8. *servitia*: ‘Knechte’. Abstr. für das Concretum. s. c. 4, 3. — *s. lib. immemores*: Leute, die an die eigene Freiheit nicht dächten, denen es nicht in den Sinn komme, sich selbst die Freiheit (von d. königl. Herrschaft) zu erwerben. — *venire*: der fehlende Subj.-Acc. ist aus *omnes* zu ergänzen.

9. *ut incipiant*: in *circumsp.* liegt der Begriff der Aufforderung. — *coniciunt*: die Praepos. geht in der Uebers. verloren.

10. *perf. operis*: Gen. obj. für den deutschen Präpos.-Ausdruck. — *pavore*: der den Feinden eingejagt wurde. — Periode: *cum — haesissent — obtineret | iam conabantur | cum sustinuit*; wobei *cum* beide Mal in verschiedener Bedeutung steht und *iam conabantur* zugleich Nachsatz zu *cum obt.* u.

11 vore subito impetum sustinuit. Tum Cocles 'Tiberine pater' inquit,
 'te sancte precor, haec arma et hunc militem propitio flumine acci-
 12 pias'. Ita sic armatus in Tiberim desiluit, multisque superinciden-
 tibus telis incolumis ad suos tranavit, rem ausus plus famae habi-
 13 turam ad posteros quam fidei. Grata erga tantam virtutem civitas
 fuit: statua in comitio posita; agri quantum uno die circumaravit,
 datum. Privata quoque inter publicos honores studia eminebant;
 nam in magna inopia pro domesticis copiis unusquisque ei aliquid,
 fraudans se ipse victu suo, contulit.

11. Porsinna primo conatu repulsus, consiliis ab oppugnanda
 urbe ad obsidendam versis, praesidio in Ianiculo locato, ipse in plano
 2 ripisque Tiberis castra posuit, navibus undique accitis et ad custo-
 diam, ne quid Romam frumenti subvehi sineret, et ut praedatum
 milites trans flumen per occasiones aliis atque aliis locis traicerent;
 3 brevique adeo infestum omnem Romanum agrum reddidit, ut non
 cetera solum ex agris, sed pecus quoque omne in urbem compelle-

Vordersatz zu *cum sust.* ist. — *cum sust.*: vom plötzlichen entscheidenden Eintritt eines unerwarteten Umstandes.

11. *Tiberine*: dies war der im Gottesdienste gebräuchl. Name des Flussgottes. — *Ita*: dient als Uebergangs-Partikel zur Fixirung des Vorangehenden; c. 31, 10: *ita curia egressus dictatura se abdicavit* = „mit diesen Worten“ (Wch.) vgl. z. 1, 5, 4. — *sic*: d. i. so wie er war, so ohne Weiteres. — *incolumis*: Andere berichten, er sei im Strome umgekommen; nach Anderen rettete er sich zwar, wurde aber in Folge einer Verletzung lahm. — *habituram*: die finden sollte. — *ad posteros*: s. 1, 36, 5. — *fidei*: passive = Glaubwürdigkeit, Glauben.

12. *statua*: Plin. H. N. 34, 11, 22: *Horati Coclitis statua, quae durat hodieque, cum hostes a ponte sublicio solus arcuisset*. — *circumaravit*: d. i. 'ringsumpflügen', nicht 'bepflügen'. Plin. H. N. 18, 3, 9: *(erant olim) dona amplissima fortium virorum, quantum quis uno die plurimum circumaravisset*.

13. *priv. studia*: im Gegensatz zu den Beweisen der Dankbarkeit, welche d. Staat gab, die dankbare Zuneigung Einzelner. — *in m. inopia*: in concessivem Sinne, s. c.

3, 4. = trotz der . . Vgl. 1, 17, 3. — *fraudans*: vgl. 5, 47, 8: *cum se quisque victu suo fraudans detractum corpori atque usibus necessariis ad honorem unius viri conferret*.

11. 1—3. Periode: *Porsinna repulsus, consiliis versis, praesidio locato | castra posuit, navibus accitis (et ad cust. ne sineret, et ut traiceret)*. Geringer Wechsel in der Construction der Nebensätze. Vgl. 1, 6, 1. Die beiden Abl. abs. *cons. versis* u. *pr. locato* stehen als durchaus verschieden ohne Verbindung nebeneinander. Im Deutschen können alle drei Abl. abs. durch Hauptsätze wiedergegeben werden. — *in plano*: durch *rip. Tib.* näher bestimmt; *que* explicativ. Es ist die Ebene zwischen d. Janiculum u. d. Tiber gemeint. — *per occ.*: 'bei günstiger Gelegenheit'; s. 1, 5, 5. — *aliis atque aliis*: 7, 39, 7: *quos consul aliis atque aliis causis mittebat*, u. ö. — *cetera*: proleptisch; s. 1, 1, 1. — *sed quoque*: nach *non solum* oder *non modo* (wie 1, 20, 7.) enthält keine Steigerung vom Kleinern zum Grössern, wie *sed etiam*, sondern dient zur Anreihung eines weiteren Begriffes. — *compelleretur*: Zeugma, da der Begriff *compellere* nur zu *pecus*

retur, neque quisquam extra portas propellere auderet. Hoc tantum 4
 licentiae Etruscis non metu magis quam consilio concessum. Nam-
 que Valerius consul, intentus in occasionem multos simul et effusos
 improvise adoriundi, in parvis rebus negligens ultor, gravem se ad
 maiora vindicem servabat. Itaque, ut eliceret praedatores, edicit 5
 suis, postero die frequentes porta Esquilina, quae aversissima ab
 hoste erat, expellerent pecus, scituros id hostes ratus, quod in ob-
 sidione et fame servitia infida transfugerent. Et sciare perfugae 6
 indicio; multoque plures, ut in spem universae praedae, flumen
 traiciunt. P. Valerius inde T. Herminium cum modicis copiis ad 7
 secundum lapidem Gabina via occultum considerare iubet, Sp. Lar-
 cium cum expedita iuventute ad portam Collinam stare, donec ho-
 stis praetereat; inde se obicere, ne sit ad flumen reditus. Consulum 8
 alter T. Lucretius porta Naevia cum aliquot manipulis militum egres-
 sus; ipse Valerius Caelio monte cohortes delectas educit, hique 9

nicht zu *cetera* passt. — *propel-
 lere*: im Gegensatz zu *comp.* =
 „austreiben“.

4. *Hoc tantum*: die vollständige
 Substantivirung des Pronom. zeigt
 sich darin, dass dasselbe im Stande
 ist ein Pron. oder attributives Ad-
 jectiv an sich zu ziehen; übers.
 „dieser hohe Grad von ..“ (N.) s.
 c. 1, 3. — *non magis — quam*: wir
 mit Umstellung der Subst. ‘ebenso
 aus .. als.’ od. ‘nicht weniger ..
 als’. — *Namque*: denn — eben. —
in parvis rebus: in kleinen Dingen,
 bei kleinen Plünderungen; = indem
 er in kl. D. die Rache vernachlässig-
 te. — *se — servabat*: er be-
 wahrte sich als Rächer, d. i. er
 sparte die Züchtigung auf für Gr.
 Höchst passend ist hier die Ver-
 wendung der beiden synonymen
 Begriffe *ultor* u. *vindex*. Denn
 während der *ultor* von Entrüstung
 u. leidenschaftl. Zorn zur Rache ge-
 trieben wird, will der *vindex* als
 Beschützer des gekränkten Rechtes,
 die verletzte Gerechtigkeit sühnen
 und den Frevler zur Strafe ziehen.

5. *porta Esq.*, auf der östl. Seite
 der Stadt. Der Abl. zur Angabe des
 Ortes, über, durch den eine Bewe-
 gung stattfindet; s. §. 8 *Caelio
 monte*. — *expellerent*: über den
 blossen Conj. nach *edicit* s. Z. §. 624.
 Sch. §. 398, 5. Mdg. §. 372, A. 4. —
servitia: s. c. 10, 8 u. 1, 40, 3.

6. *Et*: ‘und wirklich, und in der

That’, zur Bestätigung des Vorher-
 gehenden, wobei das Verbum gern
 an die Partikel sich anschliesst; s.
 1, 6, 3. Ueber die Wiederholung
 desselben Begriffs *scit. sciare* s.
 1, 12, 8. — *in spem*: ‘auf die Hoff-
 nung hin’, in der Hoffnung. s. 1, 8,
 4. — *universae*: d. h. die Beute
 auf einmal wegzuführen.

7. *T. Herm. Sp. Larcium*: diesel-
 ben wie c. 10, 6. — *ad sec. lapidem*:
 Da die Steine erst späteren Ursprun-
 ges waren, so haben wir hier eine
 ähnl. Ortsbezeichnung, wie 1, 26, 2:
ante portam Capenam. — *Gabinia
 via*: auf der Strasse, die aus der
porta Esq. nach Gabii führte. —
portam Collinam: an der nordöst-
 lichen Ecke der Stadt. — *donec
 praetereat*: Man erwartete also,
 dass der Feind nördlich von der
 Stadt den Fluss überschreiten und
 am Collinischen Thore vorbei sich
 der *porta Esq.* zuwenden werde. —
donec = so lange als (bei Cic.
 nur: = bis, mit dem Perf.).

8. *p. Naevia*: an der Südseite
 der Stadt. — *Caelio monte*: d. h.
 zwischen den beiden zuletzt ge-
 nannten Positionen, an der südöst-
 lichen Seite der Stadt, so dass die
 Truppen in ziemlich gleichen Zwi-
 schenräumen von einander aufge-
 stellt waren. — *cohortes*: nicht in
 der spätern Bedeutung, sondern
 allgemeiner Ausdruck für eine gröss-
 ere Abtheilung. — *hique*: die Sol-

primi apparuere hosti. Herminius ubi tumultum sensit, concurrit ex insidiis, versisque in Valerium Etruscis terga caedit; dextra lae-
 10 vaque, hinc a porta Collina, illinc ab Naevia, redditus clamor; ita caesi in medio praedatores, neque ad pugnam viribus pares et ad fugam saeptis omnibus viis. Finisque ille tam effuse evagandi Etruscis fuit.

12. Obsidio erat nihilo minus et frumenti cum summa caritate inopia, sedendoque expugnaturum se urbem spem Porsinna habebat,
 2 cum C. Mucius, adolescens nobilis, cui indignum videbatur, populum Romanum servientem, cum sub regibus esset, nullo bello nec ab hostibus ullis obsessum esse, liberum eundem populum ab iisdem
 3 Etruscis obsideri, quorum saepe exercitus fuderit, — itaque magno audacique aliquo facinore eam indignitatem vindicandam ratus,
 4 primo sua sponte penetrare in hostium castra constituit; dein metuens, ne, si consulum iniussu et ignaris omnibus iret, forte deprehensus a custodibus Romanis retraheretur ut transfuga, fortuna
 5 tum urbis crimen adfirmante, senatum adit. 'Transire Tiberim' inquit, 'patres, et intrare, si possim, castra hostium volo, non praedo nec populationum in vicem ultor; maius, si di iuvant, in animo est facinus.' Approbant patres; abdito intra vestem ferro proficiscitur.
 6 Ubi eo venit, in confertissima turba prope regium tribunal constitit.
 7 Ibi cum stipendium militibus forte daretur, et scriba cum rege sedens pari fere ornatu multa ageret, eum milites vulgo adirent, timens sciscitari, uter Porsinna esset, ne ignorando regem semet

daten des Val. An den beiden andern im Versteck stehenden Abtheilungen war der Feind also vorübergezogen.

12. 1. *erat*: „dauerte fort“. — *sedendo*: durch das blosses Sitzenbleiben, ohne weitere Unternehmungen. 9, 3, 3: *sedens bellum conficiet*.

2. Periode: *Mucius* | *cui* — *videbatur populum Rom. servientem* n. b. *obsessum esse, liberum obsideri* || *ratus constituit*. Mit *itaque* ('in Folge dessen') wird der Anfang des durch die Zwischensätze unterbrochenen Gedankens wieder aufgenommen und das Nachfolgende zugleich als Folge des Vorhergehenden hingestellt. — *servientem*: durch das folg. *cum sub r. esset* näher bestimmt. — *nullo bello*: Abl. temp. — *liberum eundem*: *idem* steht bekanntl. im Lat., wenn demselben Subj. ein zweites Prädikat beigelegt wird, entweder = 'auch, zugleich, gleich-

falls', oder, wenn Verschiedenartiges ausgesagt wird = 'dagegen, aber, hinwiederum'. Z. §. 697. An unserer Stelle ist *populus* nachdrucksvoll zur Hebung des Gegensatzes wiederholt, übers.: 'das-selbe V. in seiner Freiheit aber'. — *indignitatem*: vgl. c. 7, 7; u. c. 34, 10. — *retraheretur*: „zurückbringen“, wie §. 8, von den auf der Flucht Eingeholten gebräuchlich. — *tum*: steht attributiv. Vgl. 1, 6, 1. Das damalige Schicksal die dam. Lage der Stadt bestärkte das *crimen*, die Beschuldigung, n. dass er ein *transfuga* sei.

5. *invicem*: attributiv zu *ultor*.

6. *eo*: dorthin, ins Lager. — *tribunal*: s. c. 5, 8; hier von dem Sitze des Feldherrn im Lager.

7. *multa ageret*: er war sehr geschäftig, da er unter Aufsicht des Königs den Sold auszahlte. — *eum adirent*: der asyndetisch angefügte Satz giebt zum Theil an, worin das *multa agere* bestand. — *tim. scisc.*

ipse aperiret, quis esset, quo temere traxit fortuna facinus, scribam pro rege obtruncat. Vadentem inde, qua per trepidam turbam 8 cruento mucrone sibi ipse fecerat viam, cum, concursu ad clamorem facto, comprehensum regii satellites retraxissent, ante tribunal regis destitutus, tum quoque inter tantas fortunae minas metuendus magis quam metuens, 'Romanus sum' inquit 'civis; C. Mucium vo- 9 cant. Hostis hostem occidere volui, nec ad mortem minus animi est, quam fuit ad caedem; et facere et pati fortia Romanum est. Nec unus in te ego hos animos gessi: longus post me ordo est idem 10 petentium decus. Proinde in hoc discrimen, si iuvat, accingere, ut in singulas horas capite dimices tuo, ferrum hostemque in vestibulo habeas regiae. Hoc tibi iuventus Romana indicimus bellum. Nul- 11 lam aciem, nullum proelium timueris; uni tibi et cum singulis res erit.' Cum rex simul ira infensus periculoque conterritus circum- 12 dari ignes minitabundus iuberet, nisi expromeret propere, quas insidiarum sibi minas per ambages iaceret, 'En tibi' inquit, 'ut sen- 13 tias, quam vile corpus sit iis, qui magnam gloriam vident,' dextramque accenso ad sacrificium foculo inicit. Quam cum velut alienato ab sensu torreret animo, prope attonitus miraculo rex, cum ab sede sua prosiluisset amoverique ab altaribus iuvenem iussisset, 'tu vero abi' inquit, 'in te magis quam in me hostilia ausus. 14 Iuberem macte virtute esse, si pro mea patria ista virtus staret:

ne: M. scheute zu fragen, damit nicht. — *semet i. ap. quis esset*: die Person, die im indirecten Fragesatze Subj. ist, ist schon in den Hauptsatz als Object (*se*) aufgenommen. — *quo temere etc.* Kürze des Ausdrucks: er tödtete den Schreiber, wohin (auf den) ohne bestimmte Absicht seinerseits, das Schicksal die That gelenkt. — *quo*: das Pronominal-Adverb wie c. 2, 5; = *in quem*; s. 1, 34, 4.

8. *vadentem* — *comprehensum*: Von den beiden unverbundenen Part. ist das erste als adverbiale nähere Bestimmung dem zweiten untergeordnet: 'Während er einherging, wurde er ergriffen und . . . geschleppt'. Vgl. 1, 21, 1. — *ad clamorem*: vgl. c. 8, 8. — *destitutus*: *destituere* hier im eigentl. nicht übertragenen Sinne. 23, 10, 5: *comprehensum Dec. Magium et ante pedes destitutum causam dicere iussit*.

9—10. *vocant*: „man nennt mich“. — *fortia*: zunächst zu *facere* passend ist auch Object zu *pati* = das,

zu dessen Ertragung Heldenmuth gehört. — *animos*: ü. d. Plur. 1, 25, 3. — *in sing. horas*: *in* dient, besonders in Verbindung mit *singuli*, oft dazu eine Vertheilung auszudrücken; vgl. *in dies sing.* od. *in dies*. — *capite*: gewöhnlich *de capite*. — *regiae*: da von dem Lager die Rede ist: das Königszelt.

11—12. *timueris*: der Conj. Perf. in der Aufforderung. — *minas iacere*: Drohungen hinwerfen, austossen; also: welche Nachstellungen er ihm androhe. — *per ambages*: s. 1, 54, 8.

13. *qui vident*: „die vor Augen haben“. — *accenso*: *accendere*, wie bei *accendere focum*, auf, in etwas Feuer machen; ebenso gebrauchen wir oft unser 'anzünden' (den Ofen). — *al. ab sensu an.*: ein Muth, der kein Gefühl zu kennen scheint.

14. *macte* — *esse*: Mdg. §. 268 a. A. 3; Z. §. 453. — *macte* steht gewöhnlich mit einem Imperat. *esto* od. *este*; *iuberem* — *esse*: ich wür-

nunc iure belli liberum te, intactum inviolatumque hinc dimitto.’
 15 Tunc Mucius, quasi remunerans meritum. ‘Quando quidem’ inquit
 ‘est apud te virtuti honos, ut beneficio tuleris a me, quod minis
 nequisti: trecenti coniuravimus principes iuventutis Romanae, ut in
 16 te hac via grassaremur. Mea prima sors fuit; ceteri, ut cuiusque
 ceciderit primi, quoad te opportunum fortuna dederit, suo quisque
 tempore aderunt.’

13. Mucium dimissum, cui postea Scaevolae a clade dextrae
 manus cognomen inditum, legati a Porsinna Romam secuti sunt:
 2 adeo moverat eum et primi periculi casus, quo nihil se praeter er-
 rorem insidiatoris texisset, et subeunda dimicatio totiens, quot con-
 3 iurati superessent, ut pacis condiciones ultro ferret Romanis. Iacta-
 tum in condicionibus nequicquam de Tarquiniis in regnum restituen-
 dis, magis quia id negare ipse nequiverat Tarquiniis, quam quod
 4 negatum iri sibi ab Romanis ignoraret. De agro Veientibus resti-
 tuendo impetratum, expressaque necessitas obsides dandi Romanis,
 si Ianiculo praesidium deduci vellent. His condicionibus composita
 pace, exercitum ab Ianiculo deduxit Porsinna et agro Romano ex-
 5 cessit. Patres C. Mucio virtutis causa trans Tiberim agrum dono
 6 dedere, quae postea sunt Mucia prata appellata. Ergo ita honorata
 virtute, feminae quoque ad publica decora excitatae, et Cloelia

de dich — preisen. — *iure b.*: Abl. zu *liberum*, s. 1, 1, 1.

15. *ut tuleris*: ‘so haben sich, damit du durch die mir erzeugte Wohlthat erlangst, was du u. s. w.’ = ‘so will ich dir, damit du — erlangst, sagen, es haben sich u. s. w.’ Vgl. über das oft nach solchen Finalsätzen ausgelassene *dicam* u. ä. 1, 28, 5.

16. *ut c. cec. primi*: sc. *sors*. 21, 42, 3: *ut cuiusque sors exciderat*.

13. 1—2. *Scaevolae*: abgeleitet von *scaeva*, = Linkhand. — *leg. a. Pors.*, s. c. 3, 7 u. 1, 50, 3. — *quo*: = „bei welchem“, d. i. *quo* (*casu*); Abl. des Umstandes. — *sub. dimicatio*: wir geben den in dem Part. Fut. Pass. liegenden Begriff der Nothwendigkeit am besten durch ein entsprechendes Subst.: die Nothwendigkeit . . . zu bestehen, od. auch: die Aussicht, bestehen zu müssen.

3. *iactatum*: n. von Porsenna. — *magis quia, quam quod*: für das gewöhnlichere: *non quod ignoraret, sed quia nequiverat*.

4. *agro*: über das von den Römern unter Romulus den Veientern

entrissene Gebiet s. 1, 15, 5. Vgl. weiter 1, 33, 9. — *impetratum*: Porsenna erlangte hierin, was er wünschte. — *expr. necessitas*: die Nothwendigkeit wird den Römern abgedrungen durch die Drohung, dass d. Janiculum sonst nicht von den Feinden geräumt werden würde. — *his condicionibus*: Liv. wagt nicht sich zu gestehen, was Tacitus mit dürren Worten (Hist. 3, 72) sagt, dass sich die Stadt dem Sieger ergeben und unterwerfen musste, wie das in der Stellung von Geisseln deutlich genug ausgesprochen ist. Dagegen Plin. Hist. IV, 34, 139: *in foedere, quod populo Romano dedit Porsinna, nominatim comprehensum invenimus, ne ferro nisi in agri cultu uteretur*, worin die Ablieferung der Waffen angedeutet ist.

5. *agrum, quae*: das Rel. auf das Prädicat bezogen. — *Mucia prata*: die Lage derselben ist nicht bekannt.

6. *ad publ. decora*: *decus* im Plur. von Ruhm u. Ehre bringenden Thaten auch 1, 26, 11. *Dec. publica* sind ‘ruhmw. Thaten für

virgo, una ex obsidibus, cum castra Etruscorum forte haud procul ripa Tiberis locata essent, frustrata custodes, dux agminis virginum inter tela hostium Tiberim tranavit sospitesque omnes Romam ad propinquos restituit. Quod ubi regi nuntiatum est, primo incensus 7 ira oratores Romam misit ad Cloeliam obsidem deposcendam: alias haud magni facere; deinde in admirationem versus, supra Coclites 8 Muciosque dicere id facinus esse, et prae se ferre, quem ad modum, si non dedatur obses, pro rupto foedus se habiturum, sic deditam *intactam* inviolatamque ad suos remissurum. Utrimque constitit 9 fides; et Romani pignus pacis ex foedere restituerunt, et apud regem Etruscum non tuta solum, sed honorata etiam virtus fuit, laudatamque virginem parte obsidum se donare dixit; ipsa, quos vellet, legeret. Productis omnibus, elegisse impubes dicitur, quod et vir- 10 ginitati decorum et consensu obsidum ipsorum probabile erat, eam aetatem potissimum liberari ab hoste, quae maxime opportuna iniuriae esset. Pace redintegrata, Romani novam in femina virtutem 11 novo genere honoris, statua equestri, donavere; in summa Sacra via fuit posita virgo insidens equo.

14. Huic tam pacatae profectioni ab urbe regis Etrusci abhorrens mos traditus ab antiquis usque ad nostram aetatem inter cetera sollemnia manet, bona Porsinnae regis vendendi. Cuius ori- 2 ginem moris necesse est aut inter bellum natam esse neque omis- sam in pace, aut a mitiore crevisse principio, quam hic prae se

den Staat. — *ripa*: es ist dabei nicht an die Nähe Roms zu denken; s. §. 4: *agro Rom. excessit*.

7. *alias*: *alii* im Sinne von *ceteri* oft bei Liv. s. 1, 7, 3. — *facere*: sc. *se*. Vgl. über die Orat. obl. c. 2, 3.

8. *supra Coclites*: Brachylogie im Vergleiche, indem die Person statt der That, die sie verrichtet, steht; 'sie gehen über die Thaten eines C. u. M.' 9, 40, 11: *nec perditum virtuti equites cedunt*. — *quemadm.* — *habiturum*: Die relat. Conjunction ist in demonstrativem Sinne construirt und der Nebensatz als Hauptsatz behandelt tritt in den Acc. c. Inf., was um so leichter möglich, als (da das zweite Glied der Vergleichung den umgekehrten Fall von dem ersten setzt) *quemadm.* — *sic* = zwar — aber; so auch bei *ut* — *ita* 33, 45, 7: *ut feras quasdam nulla mitescere arte, sic immitem eius viri animum esse*; wobei also *ut* — *ita* dem Sinne nach = *et* — *et*. — *deditam*: für einen Conditionalsatz.

9. *ex foedere*: das §. 4 erwähnte.

Da der König jedoch nur die Cloelia zurückfordert (§. 7), so wurden die Anderen nicht ausgeliefert, daher auch sogleich nur von Knaben und Jünglingen die Rede ist.

11. *novam in femina*: neu, ungewöhnlich für eine Frau. — *in sum. Sacra via*: auf der Höhe d. h. Str.

14. 1. *Huic profectioni*: über den Dat. bei *abhorrere* s. Z. §. 469. — *inter cet. sollemnia*: gemeint sind offenbar die Feierlichkeiten und Formen, unter denen Auctionen von Staatsgütern stattfanden. — *b. Pors. r. vendendi*: es wurden bei solchen Auctionen zuerst „die Güter des Pors.“ ausgerufen. Plut. Publ. c. 19: *πωλοῦντες τὰ δημόσια, πρῶτα κηρύττουσι τὰ Πορσίνηνα χρήματα*.

2. *orig. m. natam esse*: *originem moris* ist neben *natam esse* Pleonasmus für *morem* (s. Praef. 12), was auch bei *neque ommissam* u. *crevisse* durch Syllepsis als Subject vorschwebt. — *a* — *principio*: d. i. sie hat einen milderer Ursprung gehabt, als die Benennung

3 ferat titulus bona hostiliter vendendi. Proximum vero est ex iis, quae traduntur, Porsinnam discedentem ab Ianiculo castra opulenta, convecto ex propinquis ac fertilibus Etruriae arvis commeatu, Romanis dono dedisse, inopi tum urbe ab longinqua obsidione; ea deinde, ne populo immisso diriperentur hostiliter, venisse, bonaque Porsinnae appellata, gratiam muneris magis significante titulo quam auctionem fortunae regiae, quae ne in potestatem quidem populi Romani esset.

5 Omisso Romano bello Porsinna, ne frustra in ea loca exercitus adductus videretur, cum parte copiarum filium Arruntem Ariciam oppugnatum mittit. Prima Aricinos res necopinata perculerat; accessita deinde auxilia et a Latinis populis et a Cumis tantum spei fecere, ut acie decernere auderent. Proelio inito, adeo concitato impetu se intulerant Etrusci, ut funderent ipso incursu Aricinos; Cumanae cohortes arte adversus vim usae declinavere paululum, effuseque praelatos hostes conversis signis ab tergo adortae sunt: 8 ita in medio prope iam victores caesi Etrusci. Pars perexigua, duce amisso, quia nullum propius perfugium erat, Romam inermes et fortuna et specie supplicum delati sunt. Ibi benigne excepti divisque in hospitia. Curatis vulneribus, alii profecti domos, nuntii hospitalium beneficiorum; multos Romae hospitem urbisque caritas tenuit. His locus ad habitandum datus, quem deinde Tusculum vicum appellarunt.

a. u. c. 247.
a. Ch. 507.

15. P. Lucretius inde et P. Valerius Publicola consules facti.

voraussetzen lässt. — *titulus b. h. vend.*: die Bezeichnung, Güter in feindl. Weise, d. h. wie vom Feinde erbeutete, (*sub hasta*) verkaufen.

3. *Proximum est*: es liegt am nächsten, ist das „wahrscheinlichste“.

4. *ea*: die *castra opulenta*. — *fortunae*: Sing. für den in dieser Bedeutung gewöhnlicheren Plur., s. 1, 56, 7. — *in potestatem*: über in cum Acc. in publicistischen Ausdrücken s. Sch. §. 211. Z. §. 316. Mdg. 230, A. 2. Cic. in Q. Caec. 20, 66: *quae in amicitiam populi Romani dicionemque essent*.

5. *Ariciam*: Bundeshaupt der Latiner. s. 1, 50, 3. — *ne frustra* — *videretur*: In Wahrheit zog Pors., nachdem er sich zum Herrn von Rom gemacht, nach Süden siegreich weiter bis Aricia.

6. *Cumis*: griech. Colonie. Die Griechen sahen wohl, wie sehr ihre eigene Unabhängigkeit gefährdet sei, wenn Latium eine Beute der

Etrusker würde. — *ipso incursu*: durch den A. an u. für sich, allein, schon durch den A. 21, 33, 9: *cum impetu ipso fudisset hostem*.

7. *praelatos* = *praeterlatos*: s. 1, 45, 6. — *signa convertere*: term. tech. 'eine Schwenkung machen'.

8. *pars . . delati sunt*: Constr. ad syn. vgl. sogl. c. 15, 1: *missi hon. quisque*. — *fort. et specie*: Abl. qualitatis: *species*: das Aeussere; *fortuna*: die Lage.

9. *Tusculum vicum*: derselbe zog sich vom Forum am Fusse des Palatin zum Velabrum hin. Eine andere Tradition leitet den Namen von den Tuscern her, die mit Caelius Vibenna unter Romulus od. Tarq. Priscus nach Rom gekommen. Später stand das Quartier in sehr schlechtem Rufe.

15. 1. *P. Lucretius*: die Namen der Coss. an dieser Stelle sind unsicher. Die Consularfasten geben für d. J. d. St. 247 *P. Valerius Publicola III* u. *M. Horatius II*,

Eo anno postremum legati a Porsinna de reducendo in regnum Tarquinio venerunt; quibus cum responsum esset, missurum ad regem senatum legatos, missi confestim honoratissimus quisque e patribus. Non quin breviter reddi responsum potuerit, non recipi 2 reges, ideo potius delectos patrum ad eum missos, quam legatis eius Romae daretur responsum: sed ut in perpetuum mentio eius rei finiretur, neu in tantis mutuis beneficiis in vicem animi sollicitarentur, cum ille peteret, quod contra libertatem populi Romani esset, Romani, nisi in perniciem suam faciles esse vellent, negarent, cui nihil negatum vellent. Non in regno populum Romanum, sed 3 in libertate esse; ita induxisse in animum, hostibus potius portas quam regibus patefacere; ea esse vota omnium, ut, qui libertati erit in illa urbe finis, idem urbi sit. Proinde, si salvam esse vellet 4 Romam, ut patiatur liberam esse, orare. Rex verecundia victus 5 'Quando id certum atque obstinatum est' inquit, 'neque ego obtundam saepius eadem nequicquam agendo, nec Tarquinius spe auxilii, quod nullum in me est, frustrabor. Alium hinc, seu bello opus est seu quiete, exsilio quaerant locum, ne quid meam vobiscum pacem distineat.' Dictis facta amicia adiecit: obsidum quod reliquum 6 erat, reddidit; agrum Veientem, foedere ad Ianiculum icto ademptum, restituit. Tarquinius, spe omni reductus incisa, exsulatum ad 7 generum Mamilium Octavium Tusculum abiit. Romanis pax fida ita cum Porsinna fuit.

u. für d. J. 248 *Sp. Larcius* u. *Titus Herminius*. Man vermuthet, dass Liv. schrieb: *M. Horatius II et P. Valerius, Sp. Larcius inde et T. Herminius coss. facti*.

2. *Non quin etc.*: der den röm. Gesandten mitgegebene Auftrag folgt ohne weitere Andeutung in der orat. obl. Constr. *delectos patrum potius missos, quam legatis Romae dar. resp., non quin — sed ut*; da aber in *non quin etc.* der Grund der Sendung vorausgeschickt wird, so wird mit *ideo* noch einmal nachdrucksvoll auf denselben hingewiesen; wir lassen es in der Uebs. weg, oder sagen: 'nicht deshalb'. Zu *non quin sed ut* s. Z. 536. Mdg. 357 b. A. Sch. 350. — *non recipi*: das Praesens mit besonderem Nachdruck. — *potius del. missos — quam daretur*: so steht auch sonst der Conj. nach *quam*, häufiger *quam ut* in den Vergleichen mit *potius — quam* auch in der directen Rede von dem, was

bloss in der Vorstellung existirt, nicht zur Ausführung kommt. Anders sind die Fälle, wie sogl. §. 3: *hostibus etc.* — *delectos patrum*: der Gen. part. bei Partic. u. Adject. im Positiv findet sich nicht bei den älteren Schriftstellern. — *daretur*: Imperf. für das deutsche Plusqpfct. — *Romani*: Asynd. adversativ.

3. *qui — erit*: der Indic. im Relativsatze in der orat. obl. statt des Conj. findet sich bei Liv. mehrmals. s. c. 32. 11.

5. *obtundam*: absolut, wie Cic. Verr. IV, 49: *non obtundam diutius*. — *neque — nec*: so ö. bei Liv.; selten ist das umgekehrte: *nec — neque*. — *agendo*: s. c. 2, 9.

6. *agrum Veientem*: s. c. 13, 4. — *foed. ad Ian. icto*: dasselbe, welches Liv. oben c. 13, 2 in Rom abschliessen lässt. — *Mam. Octavium*: s. 1, 49, 9: (*Tarq. Sup.*) *Octavio Mamilio Tusculano — is longe princeps Latini nominis erat — filiam nuptum dat.*

a. u. c. 249.
a. Ch. 505.

16. Consules M. Valerius, P. Postumius. Eo anno bene pugna-
tum cum Sabinis; consules triumpharunt. Maiore inde mole Sabini
bellum parabant. Adversus eos, et ne quid simul ab Tusculo, unde
etsi non apertum, suspectum tamen bellum erat, repentini periculi
oriretur, P. Valerius quartum, T. Lucretius iterum consules facti.

a. u. c. 250.
a. Ch. 504.

Seditio inter belli pacisque auctores orta in Sabinis aliquantum inde
virium transtulit ad Romanos. Namque Attius Clausus, cui postea
Appio Claudio fuit Romae nomen, cum pacis ipse auctor a turbato-
ribus belli premeretur nec par factioni esset, ab Regillo, magna
clientium comitatus manu, Romam transfugit. His civitas data ager-
que trans Anienem; vetus Claudia tribus, additis postea novis tri-
bulibus, qui ex eo venirent agro, appellata. Appius inter patres
lectus, haud ita multo post in principum dignationem pervenit.
Consules infesto exercitu in agrum Sabinum profecti cum ita vasta-
tione, dein proelio adflixissent opes hostium, ut diu nihil inde re-
bellionis timere possent, triumphantes Romam redierunt.

a. u. c. 251.
a. Ch. 503.

P. Valerius, omnium consensu princeps belli pacisque artibus,
anno post Agrippa Menenio, P. Postumio consulibus moritur, gloria

16. 1—2. *M. Valerius*: ein Ver-
wandter (Bruder?) des Val. Publi-
cola. — *Sabinis*: dieselben hatten
also die Niederlage, welche die auf-
strebende röm. Macht durch Por-
senna erlitten, zu benutzen ge-
sucht. — *bene pugnatum*: es ist
dies um so begreiflicher, als, wie
§. 3 zeigt, Zwietracht unter den
Sabinern herrschte. — *Tusculo*:
warum? s. c. 15, 7. — *adv. eos et*
ne: d. h. die Coss. wurden gewählt
für den Krieg gegen d. Sabiner u.
mit dem Auftrage, darauf zu ach-
ten, dass nicht u. s. w.

3. *belli p. auctores*: Kriegs- u.
Friedens-Partei. — *aliquantum*:
hier ein grosser, bedeutender Theil.

4. *Appio Claudio*: der Stamm-
vater des berühmten claudischen
Geschlechts. — *turbatoribus belli*:
pacem turbare würde dem ge-
wöhl. Gebrauche mehr entspre-
chen als *turbare bellum*. Es ist da-
bei *bellum* als Accus. des Inhalts,
der sich im Griech. in so weiter
Ausdehnung findet, aufzufassen und
turbare bellum ist = durch Un-
ruhen einen Krieg anstiften, er-
regen. Vgl. d. griech. *σπένδεδεσθαι*
ἀναχώρησιν, Thuc. 3, 109 = durch
einen Vortrag den Abzug erwirken;
ταράττειν πόλεμον u. ä. — *ab Re-*

gillo: Stadt der Sabiner. — *clien-*
tium: von *cluo*, κλύω: die Hörigen.

5. *ager trans Anienem*: nach
Dionys. 5, 40: μεταξὺ Φιδήνης καὶ
Πικεντίας. — *vetus* — *appellata*:
das Subject bildet der Satz: *qui ex*
eo venirent agro, d. h. die aus dem
dem Appius und seinen Clienten ge-
gebenen Gebiete nach Rom zu den
Volksversammlungen u. s. w. ka-
men (der Conj. *venirent* von dem
öfter, wiederholt Geschehenden. Z.
§. 569. Mdg. 359. Sch. 337 A.),
wurden *vetus Claudia tribus* ge-
nannt. *Appellata* ist auf das ent-
fernter stehende Prädicat *vet. Cl.*
tribus bezogen; andere lesen *ap-*
pellati. — *Claudia*: die Namen der
Tribus waren von den Oertlichkei-
ten oder von den Namen berühmter
Geschlechter entnommen: *Aemia*,
Cornelia, *Fabia* etc. — *add. n. tri-*
bulibus: nachdem die Tribus Clau-
dia vergrössert worden war und
neue *tribules* hinzugefügt worden,
die nicht auf dem oben genannten
Gebiete wohnten. — *in princ. di-*
gnationem: er kam zu dem Ansehen,
der Achtung, die den *principes* ge-
zollt wurde, d. h. er zählte bald zu
den hervorragendsten Mitgliedern
des Senates.

7. *P. Postumio*: sc. *iterum*, s.

ingenti, copiis familiaribus adeo exiguis, ut funeri sumptus deesset; de publico est datus. Luxere matronae ut Brutum. Eodem anno 8 duae coloniae Latinae, Pometia et Cora, ad Auruncos deficiunt. Cum Auruncis bellum initum, fusoque ingenti exercitu, qui se ingredientibus fines consulibus ferociter obtulerat, omne Auruncum bellum Pometiam compulsum est. Nec magis post proelium quam 9 in proelio caedibus temperatum est: et caesi aliquanto plures erant quam capti, et captos passim trucidaverunt; ne ab obsidibus quidem, qui trecenti accepti numero erant, ira belli abstinuit. Et hoc anno Romae triumphatum.

17. Secuti consules Opiter Verginius, Sp. Cassius Pometiam ^{a. u. c. 252.} primo vi, deinde vineis aliisque operibus oppugnarunt. In quos 2 ^{a. Ch. 502.} Aurunci magis iam inexpiabili odio quam spe aliqua aut occasione coorti, cum plures igni quam ferro armati excucurrissent, caede incendioque cuncta complent. Vineis incensis, multis hostium vul- 3 neratis et occisis, consulum quoque alterum — sed utrum, auctores non adiciunt — gravi vulnere ex equo deiectum prope interfecerunt. Romam inde male gesta re reditum; inter multos saucios consul 4 spe incerta vitae relatus. Interiecto deinde haud magno spatio, quod vulneribus curandis supplendoque exercitui satis esset, cum ira maiore tum viribus etiam auctis Pometiae arma illata. Et cum, 5 vineis reffectis aliaque mole belli, iam in eo esset, ut in muros evaderet miles, deditio est facta. Ceterum nihilo minus foeda, dedita 6 urbe, quam si capta foret, Aurunci passi: principes securi percussi;

ob. §. 1. Diese Angaben wiederholter Consulate fehlen oft. — *funeri*: für d. B. = *ad f.* — *cop. fam. exiguis*: die Bestattung auf gemeine Kosten wurde ihm als öffentliche Ehrenbezeugung zu Theil, denn als Senator musste er ja Vermögen haben, und dass er reich war, bekunden andere Nachrichten. Einige Schriftsteller, wie auch Liv., haben dieses *funus publicum* irrtümlich dahin verstanden, dass Valer. in Dürftigkeit gestorben sei. — *Luxere*: sc. *eum*.

8. *col. Latinae*: s. z. 1, 3, 7. — *Pometia*: s. 1, 41, 7 u. 1, 53, 2. — *Cora*: zwischen Velitrae u. Norba. — *Auruncis*: sie gehörten zum oscischen Volksstamme im nördlichen Campanien. — *compulsum est*: vgl. 1, 33, 4; = „der ganze Krieg zog sich nach P.“

9. *nec magis* — *quam*: wie *non magis quam* im Deutschen mit Umstellung der Begriffe = ‘ebenso sehr — als’ (s. c. 11, 4.), so ist es

wie hier bei negativem Gedanken = ‘ebenso wenig — als’. — *obsidibus*: über die Geisseln, wie über den ganzen Krieg s. z. c. 22, 2. — *ab obs. ira abstinuit*: die Erbitterung schonte nicht; zu *ira* vgl. c. 5, 1. Anders c. 22, 4. *clades Latinos abst.*

17. 1—2. *vi*: der Sturm, im Gegensatz zu der Belagerung. — *iam*: sie hatten bereits die Unmöglichkeit, den Römern Widerstand zu leisten, eingesehen, und nur noch der Hass trieb sie.

3. *hostium*: d. i. Feinde der Auruncer. — *sed utrum*: 10, 37, 14: *sed ab utro consule, non adiecit*.

4—5. *relatus*: sc. *Romam*. — *aliaque mole belli*: die oben §. 1: *vineis aliisque operibus* erwähnten Anstalten. — *in eo esset*: die Sache war so weit, war auf dem Punkte.

6. *nihilo m. foeda* — *passi*: während sonst gegen diejenigen, die sich, ehe es zum Aeussersten kam,

sub corona venierunt coloni alii; oppidum dirutum; ager venit.
 7 Consules magis ob iras graviter ultas quam ob magnitudinem perfecti belli triumpharunt.

a. u. c. 253.
 a. Ch. 501.

18. Insequens annus Postumum Cominium et T. Larcium
 2 consules habuit. Eo anno Romae, cum per ludos ab Sabinorum
 iuventute per lasciviam scorta raperentur, concursu hominum rixa
 ac prope proelium fuit, parvaque ex re ad rebellionem spectare
 3 res videbatur supra belli Latini metum. Id quoque accesserat,
 quod triginta iam coniurasse populos concitante Octavio Mamilio
 4 satis constabat. In hac tantarum expectatione rerum sollicita civitate,
 dictatoris primum creandi mentio orta. Sed nec quo anno,
 nec quibus consulibus, quia ex factione Tarquiniana essent — id
 quoque enim traditur —, parum creditum sit, nec quis primum
 5 dictator creatus sit, satis constat. Apud veterrimos tamen auctores
 T. Larcium dictatorem primum, Sp. Cassium magistrum equitum
 creatos invenio. Consulares legere; ita lex iubebat de dictatore

ergaben, Milde geübt wurde. — *principes*: als die Häupter der Empörung. — *coloni*: Pometia war Colonie. s. c. 16, 8. — *sub corona*: Gellius N. A. 6, 4: *antiquitus mancipia iure belli capta coronis induta veniebant, et idcirco dicebantur 'sub corona' venire*. — *dirutum*: vgl. indess c. 22, 2.

18. 2. *per ludos*: im Laufe, während, zur Zeit der Sp., s. c. 34, 2: *per secessionem plebis*. — *per lasciviam*: *per* zur Bezeichnung der Art u. Weise; s. 1, 9, 13. — *parva re*: unbedeutende Veranlassung. — *supra metum*: gehört attributiv zu *rebellionem*: eine *rebellio*, die noch die Furcht, welche ein Krieg mit den Latinern erregen musste, übertraf. — *rebellionem*: zur Sache, s. c. 16, 6. — *belli Lat. metum*: s. c. 16, 2: *ne quid simul ab Tusculo etc.* Hier wie c. 16 droht zu gleicher Zeit ein Krieg mit den Sabinern und mit den Latinern.

3. *triginta iam c. pop.*: also kein Krieg mit Tusculum allein, sondern mit den 30 Städten, welche den Latinerbund bildeten. Die Latiner, scheint es, betrachteten nach Vertreibung des Tarq. Superbus, der das Bündniss mit Latium abschloss, ihr Verhältniss zu Rom als gelöst, und neben den Aufreizun-

gen des Tarquin. u. Oct. Mamilius trieb sie wohl die Hoffnung, das durch Porsenna gedemüthigte Rom, welches früher die Oberherrschaft über Latium erstrebt hatte, in ein abhängiges Verhältniss zu bringen.

4. *in hac — civitate*: d. i. *sollicita erat civitas in hac t. expectatione*. — *dictatoris creandi*: der gewöhnliche Ausdruck dafür war *dictatorem dicere*, was nicht vom Volke geschah, sondern von einem der Coss., nachdem der Senat ihm dazu den Auftrag gegeben. — *quo anno*: andere Schriftsteller setzen die erste Dictatur später an. — *quibus consulibus*: nicht Abl. sondern Dativ zu *creditum sit*. — *quia — essent*: der Grund des Misstrauens. Es gab also noch eine Tarquinische Partei in Rom. — *primum*: nicht *primus*, sondern *primum*, wer zum ersten Male (als ein Dictator ernannt wurde) u. s. w.

5. *magistrum equitum*: der Dictator hatte wie der König, dessen Gewalt in ihm für eine bestimmte Zeit (höchstens 6 Monate) wiederhergestellt wurde, seinen Reiterführer, wie die 24 Lictoren, die ihm auch in der Stadt mit Beilen in den *fascēs* vorangingen. — *legere*: 'man wählte'. — *ita*: d. i. einen gewesenen Consul zum Dictator zu ernennen. — *lex lata*: der Aus-

creando lata. Eo magis adducor, ut credam Larcium, qui consu- 6
laris erat, potius quam M'. Valerium M. filium Volesi nepotem, qui
nondum consul fuerat, moderatorem et magistrum consulibus appo-
situm; quin, si maxime ex ea familia legi dictatorem vellent, patrem 7
multo potius M. Valerium, spectatae virtutis et consularem virum,
legissent.

Creato dictatore primum Romae, postquam praeferri secures 8
viderunt, magnus plebem metus incessit, ut intentiores essent ad
dicto parendum; neque enim, ut in consulibus, qui pari potestate
essent, alterius auxilium, neque provocatio erat neque ullum us-
quam nisi in cura parendi auxilium. Sabinis etiam creatus Romae 9
dictator, eo magis quod propter se creatum crediderant, metum
incussit. Itaque legatos de pace mittunt. Quibus orantibus dicta- 10
torem senatumque, ut veniam erroris hominibus adolescentibus
darent, responsum, ignosci adolescentibus posse, senibus non posse,
qui bella ex bellis sererent. Actum tamen est de pace, impetrata- 11
que foret, si quod impensae factum in bellum erat, praestare Sa-
bini — id enim postulatum erat — in animum induxissent. Bellum
indictum; tacitae indutiae quietum annum tenuere.

19. Consules Ser. Sulpicius, M'. Tullius; nihil dignum memo-
ria actum; T. Aebutius deinde et C. Vetusius. His consulibus Fidenae
obsessae, Crustumeria capta; Praeneste ab Latinis ad Romanos
descivit; nec ultra bellum Latinum, gliscens iam per aliquot annos,
dilatatum. A. Postumius dictator, T. Aebutius magister equitum, 3
magnis copiis peditum equitumque profecti, ad lacum Regillum in

a. u. c. 254.
a. Ch. 500.

a. u. c. 255.
a. Ch. 499.

druck zeigt, dass das Gesetz durch
einen Volksbeschluss zu Stande ge-
kommen. s. c. 8, 1.

6—7. *M'. Valerius*: gilt hier als
Sohn des Cos. M. Valerius c. 16. —
maxime: „gerade, durchaus“.

8. *praeferri secures*: den Coss.
gingen (nach der lex Valeria, c. 8,
wo dies freilich nicht erwähnt ist)
die Lictoren in der Stadt voran,
ohne Beile in den fasces zu haben.
Anders der Dictator. — *dicto pa-
rendum*: ähnlicher Ausdruck wie
dicto audientem od. *obedientem
esse*; *dicto* = Befehl. — *alterius
auxilium*: der eine Cos. konnte ge-
gen die Anordnungen des andern
intercediren. — *neque provocatio*:
wie es bei den Königen gewesen,
so war es auch dem Dictator frei-
gestellt, ob er die *provocatio* zu-
lassen wollte oder nicht; die Coss.
mussten sie zulassen. s. d. lex Va-
leria c. 8.

9—11. *creatus*: das Part. für das
Verbalsubstantiv = 'die Wahl', oder
umschreibend, 'der Umstand, dass
gewählt worden'. — *tacitae in-
dutiae*: ähnl. wir: ein stillschwei-
gender W., der nicht förmlich ab-
geschlossen worden; ebenso c. 64.
8. Beachte das Asynd. advers. Der
Krieg beginnt übrigens erst c. 26.

19. 2. *Fidenae etc.*: kurze, zu-
sammenhangslose Daten aus den
Annalen, die keinen Ueberblick des
Krieges gewähren. Die gen. Städte
waren schon früher genommen
worden; s. 1, 14 u. 38. — *Prae-
neste*: in Latium, südwestlich von
Rom.

3. *A. Postumius*: mit dem Bei-
namen Regillensis. — *dictator*: ob-
wohl er nicht Cos. gewesen war. —
lac. Regillum: der Ort ist nicht
genau zu bestimmen u. die An-
nahmen der Topographen darüber
schwanken; ebensowenig ist das

4 agro Tusculano agmini hostium occurrerunt, et, quia Tarquinius
 esse in exercitu Latinorum auditum est, sustineri ira non potuit,
 5 quin extemplo confligerent. Ergo etiam proelium aliquanto quam
 cetera gravius atque atrocius fuit. Non enim duces ad regendam
 modo consilio rem adfuere, sed suismet ipsi corporibus dimicantes
 miscuere certamina, nec quisquam procerum ferme hac aut illa ex
 6 acie sine vulnere praeter dictatorem Romanum excessit. In Postu-
 mium prima in acie suos adhortantem instruentemque Tarquinius
 Superbus, quamquam iam aetate et viribus erat gravior, equum
 infestus admisit, ictusque ab latere concursu suorum receptus in
 7 tutum est. Et ad alterum cornu Aebutius magister equitum in Octa-
 vium Mamilium impetum dederat; nec fefellit veniens Tusculanum
 8 ducem, contra quem et ille concitat equum. Tantaque vis infestis
 venientium hastis fuit, ut brachium Aebutio traiectum sit, Mamilio
 9 pectus percussum. Hunc quidem in secundam aciem Latini rece-
 pere; Aebutius cum saucio brachio tenere telum non posset, pugna
 10 excessit. Latinus dux nihil deterritus vulnere proelium ciet et,
 quia suos perculosos videbat, arcessit cohortem exsulum Romano-
 rum, cui Luci Tarquini filius praeerat. Ea, quo maiore pugnabat
 ira ob erepta bona patriamque ademptam, pugnam parumper
 restituit.

20. Referentibus iam pedem ab ea parte Romanis, M. Valerius
 Publicolae frater, conspicatus ferocem iuvenem Tarquinium osten-
 2 tantem se in prima exsulum acie, domestica etiam gloria accensus,

Jahr der Schl. zu bestimmen. Der Bericht der Schlacht selbst giebt eine sagenhafte Schilderung von Zweikämpfen, die Nichts mit einer ordentl. regelmässigen Schlacht gemein haben, und nicht unpassend sagt Niebuhr, es sei ein Heroenkampf wie in der Iliade. Vgl. c. 6.

4. *quin*: nach *sust. non potuit*, wie 1, 42, 2: *nec rupit tamen fati necessitatem, quin invidia — faceret*.

5. *Non enim duces etc.*: denselben Gedanken s. c. 6, 8. — *miscuere certamina* = Kämpfe (Zweikämpfe) herbeiführen, erregen, sich auf solche einlassen. Vgl. das griech. *μικρύναι ὑσμίνην* u. ähnl.

6. *aetate et viribus gravior*: genauer 7, 39, 1: *alios graves iam aetate, aut viribus parum validos*; denn *gravis* passt zunächst nur zu *aetate*, wie *morbo, vulnere gravis*, und ist kühn mit *viribus* verbunden. — *equum admisit*: das

Pferd hinschiessen lassen, einsprengen auf Jem.

7. *Et*: auch. s. c. 48, 6. — *ad*: auf die Frage wo? — *dederat*: *dare* im Sinne von *facere*, wie z. B. auch in *stragem dare*. — *fefellit veniens*: = *fallere* ist absolut = 'verborgen bleiben'. In derselben Bedeutung steht es (vgl. das griech. *λανθάνειν*) mit dem Partic., absolut oder, wie hier, mit einem Acc. des Obj., s. 31, 38, 9: *cum abire inde et fallere abiens hostem vellet*. = *contra quem*: sc. Aebutium. — *ille*: Oct. Mam.

9—10. *quidem*: vgl. die Bemerkung zu *et quidem* c. 2, 9. — *cohortem*: wie c. 11, 8. Es waren Parteigenossen der Tarquinier. — *Tarq. filius*: d. i. *Titus Tarq.*; denn *Sextus* (s. 1, 60) u. *Arruns* (s. 6, 6) lebten nicht mehr. — *quo*: ohne folg. *eo* u. Comparativ findet sich zuweilen bei Liv. s. c. 45, 9.

20. 1—2. *conspicatus accensus*: als er erblickt, (gab er) entflammt... Das Particip. *consp.* werde hier,

ut, cuius familiae decus eiecti reges erant, eiusdem interfecti forent, subdit calcaria equo et Tarquinius infesto spiculo petit. Tarquinius 3 retro in agmen suorum infenso cessit hosti; Valerium temere in- vectum in exsulum aciem ex transverso quidam adortus transfigit, nec quicquam equitis vulnere equo retardato, moribundus Roma- nus, labentibus super corpus armis, ad terram defluxit. Dictator 4 Postumius postquam cecidisse talem virum, exsules ferociter citato agmine invehi, suos perculsos cedere animadvertit, cohorti suae, 5 quam delectam manum praesidii causa circa se habebat, dat signum, ut quem suorum fugientem viderint, pro hoste habeant. Ita metu ancipiti versi a fuga Romani in hostem et restituta acies. Cohors 6 dictatoris tum primum proelium iniit; integris corporibus animisque fessos adorti exsules caedunt. Ibi alia inter procures coorta pugna. 7 Imperator Latinus, ubi cohortem exsulum a dictatore Romano prope circumventam vidit, ex subsidiariis manipulos aliquot in primam aciem secum rapit. Hos agmine venientes T. Herminius legatus 8 conspicatus, interque eos insignem veste armisque Mamilius no- scitans, tanto vi maiore quam paulo ante magister equitum cum hostium duce proelium iniit, ut et uno ictu transfixum per latus 9 occiderit Mamilius et ipse inter spoliandum corpus hostis verruto percussus, cum victor in castra esset relatus, inter primam cura- tionem exspiraverit. Tum ad equites dictator advolat, obtestans, 10 ut, fesso iam pedite, descendant ex equis, et pugnam capessant. Dicto parvare: desiliunt ex equis, provolant in primum et pro

wie oft bei Liv., durch einen Präpositional-Ausdruck gegeben = bei dem Anblick des ... Der Abl. abs. *referentibus iam etc.* ist am besten aufzulösen: „Schon wichen die R., als Valerius ...“ — *ferocem*: ist mit *ostentantem* zu verbinden. Ueber diese Verbindung des Adj. = Adv. mit d. Part. s. 1, 21, 1. Vgl. Praef. 11. — *domestica gloria*: n. seines Bruders. — *eiecti* — *interfecti*: wie c. 18, 9 zum Ersatz der Verbalsubstantiva *eiectio* — *interfectio*.

3. *nec* — *retardato*: das Pferd wurde durch die Verwundung (*vulnere*) des V. nicht aufgehalten. — *defluxit*: dasselbe Bild findet sich sonst auch von dem freiwilligen Absteigen. Es malt das gleichmässige rasche Herabgleiten, welches hier durch die Bewegung des Pferdes beschleunigt wurde.

5. *cohorti suae*: die später entstandene *cohors praetoria* wird, wie so Manches, auf die alte Zeit

übertragen. — *del. manum*: dem Sinne nach im Appositions-Verhältnisse zu *cohorti* ist in den Rel.-Satz gezogen. — *ancipiti*: ex utraque parte; s. 1, 25, 5; vgl. c. 24, 3.

7. *Ibi*: s. c. 7, 8. — *subsidiariis*: hier wie öfter im Gegensatz zu *prima acies* von den hintern Gliedern.

8 — 9. *agmine*: Ueber den Abl. der Art u. Weise für einen adverbialen Ausdruck (in geschlossenem Zuge) s. 1, 6, 2: *iuvenes agmine ingressi*. — *tanto vi maiore*: mit *maiore* correspondirt das folg. *quam*; *tanto*, Abl. des Masses zu *mai.*, entspricht das folg. *ut*. — *et ipse etc.*: es war dies zwar zunächst keine Folge der *vis maior*, wie das vorhergehende, aber der Umstand, dass beide Kämpfer getödtet wurden, macht den Kampf bedeutender.

10. *in primum* = *in primam aciem*; ebenso c. 46, 7. Ueber die bei Liv. häufige Substantivierung des

11 antesignanis parmas obiciunt. Recipit extemplo animum pedestris
acies, postquam iuventutis proceres aequato genere pugnae secum
partem periculi sustinentes vidit. Tum demum impulsus Latini per-
12 cussaue inclinavit acies. Equiti admoti equi, ut persequi hostem
posset; secuta et pedestris acies. Ibi nihil nec divinae nec humanae
opis dictator praetermittens aedem Castori vovisse fertur ac pro-
nuntiasse militi praemia, qui primus, qui secundus castra hostium
13 intrasset; tantusque ardor fuit, ut eodem impetu, quo fuderant
hostem Romani, castra caperent. Hoc modo ad lacum Regillum
pugnatum est. Dictator et magister equitum triumphantes in urbem
rediére.

21. Triennio deinde nec certa pax nec bellum fuit. Con-
sules Q. Cloelius et T. Larcius, inde A. Sempronius et M. Minucius.

2 His consulibus aedis Saturno dedicata, Saturnalia institutus festus
3 dies. A. deinde Postumius et T. Verginius consules facti. Hoc

a. u. c. 258.
a. Ch. 496. demum anno ad Regillum lacum pugnatum apud quosdam invenio;

A. Postumium, quia collega dubiae fidei fuerit, se consulatu abdi-
4 casse; dictatorem inde factum. Tanti errores implicant temporum,
aliter apud alios ordinatis magistratibus, ut nec qui consules se-
cundum quos, nec quid quoque anno actum sit, in tanta vetustate
non rerum modo, sed etiam auctorum digerere possis.

Neutr. der Adj. s. Praef. 3. — *antesignanis*: die vor der Fahne kämpfende Reihe. Statt dieser traten jetzt die Reiter vor.

11. *iuv. proceres*: vgl. c. 12, 15: *principes iuventutis*. Die Reiterei bestand aus den iuniores der vermögendsten Classe. — *secum*: kann in dieser Stellung zwischen *aequato genere* (was die jetzt gleiche Art des Kampfes — zu Fuss — bezeichnet) und *part. p. sust.* zu beiden Gliedern gezogen werden.

12. *admoti*: sie wurden von den Dienern ihnen zugeführt. — *Castori*: nach der Sage nahmen die Dioskuren. Castor u. Pollux persönlich am Kampfe Theil.

21. 1—2. *T. Larcius*: sc. *iterum*; s. c. 18, 1. — *aedis Saturno*: am Fusse des Capitols. Der Bau soll von Tarquin. Superb. begonnen worden sein. Unter dem Tempel befand sich die Schatzkammer (*aerarium Saturni*). Saturnus war der Gott der Saaten u. der Stifter und Vorsteher des italischen Ackerbaus. Als ältester Repräsentant desselben

wurde er zum mythischen Könige. (Pr.) — *institutus*: auf das Nom. im Prädicat bezogen; wir: der Festtag der Sat. — *Saturnalia*: sie waren ein altes italisches Fest (obwohl hier ihre Gründung an die Einweihung des Tempels geknüpft ist), welches am 17. Dezember in ausgelassener Freude gefeiert wurde. Später dauerte es mehrere Tage.

3. *A. Postumium*: s. c. 19. — *quia c. dub. f. fuerit*: vgl. c. 18, 4: *quibus consulibus etc.*

4. *errores temporum*: Ungewissheit in Betreff der t. 1, 24, 1: *in re tam clara nominum error manet*. — *implicant*: das Object ist allgemein. — *aliter* — *mag.*: die Reihenfolge der Magistrate stimmte bei den Schriftstellern nicht überein, da sie später erst nachträglich aufgezeichnet wurden. — *qui consules secundum quos*: sc. *fuerint*: doppeltes interrogativ. Pronomen = welche Css. auf welche gefolgt. — *digerere*: weder die vorhandenen Consulnamen, noch die überlieferten *facta* liessen sich richtig ordnen und vertheilen.

Ap. Claudius deinde et P. Servilius consules facti. Insignis 5 hic annus est nuntio Tarquinii mortis. Mortuus Cumis, quo se post ^{a. u. c. 259.} ^{a. Ch. 495.} fractas opes Latinorum ad Ariostodemum tyrannum contulerat. Eo 6 nuntio erecti patres, erecta plebes; sed patribus nimis luxuriosa ea fuit laetitia: plebi, cui ad eam diem summa ope inservitum erat, iniuriae a primoribus fieri coepere. Eodem anno Signia colonia, 7 quam rex Tarquinius deduxerat, suppleto numero colonorum iterum deducta est. Romae tribus una et viginti factae. Aedes Mercuri dedicata est idibus Maiis.

22. Cum Volscorum gente Latino bello neque pax neque bellum fuerat; nam et Volsci comparaverant auxilia, quae mitterent Latinis, ni maturatum ab dictatore Romano esset, et maturavit Romanus, ne proelio uno cum Latino Volscoque contenderet. Hac 2 ira consules in Volscum agrum legiones duxere. Volscos consilii poenam non metuentes necopinata res perculit; armorum immemores obsides dant trecentos principum a Cora atque Pometia liberos. Ita sine certamine inde abductae legiones. Nec ita multo 3 post Volscis levatis metu suum rediit ingenium: rursus occultum parant bellum, Hernicis in societatem armorum adsumptis. Lega- 4

5. *Appius Claudius*: über ihn. s. c. 16, 4 ff. — *post fr. opes Lat.*: womit auch seine Hoffnung auf die Rückkehr nach Rom schwand.

6. *luxuriosa*: die Befreiung von der äusseren Gefahr machte sie übermüthig; es begannen jetzt die Unbilden gegen die Plebs, der sich die Patricier bisher, von Aussen bedrängt, willfährig gezeigt hatten. — *inservitum erat*: zur Sache s. c. 9, 7. — *coepere*: die active Form bei dem Inf. Pass. *fieri* u. ä. findet sich auch bei Cic. wegen der medialen Bedeutung der betreffenden Verba. Sch. §. 156. A. Z. §. 221.

7. *Signia*: die Gründung s. 1, 56, 3. Die Verminderung der Zahl der Colonisten hatte hier, wie es sonst oft geschah, eine neue Absendung solcher dorthin veranlasst. — *tribus u. e. v. factae*: das Wort *factae* zeigt, dass an eine erst jetzt gemachte Einrichtung zu denken ist, wonach das Stadt- und Land-Gebiet in 21 Tribus zerfiel. Die weitere Vermehrung bis auf 35 lässt sich im Einzelnen verfolgen. — *aedes Mercuri*: s. c. 27, 5.

22. 1. *Latino bello*: Zeitbestimmung: 'zur Zeit d.'; anders c. 24, 8.

— *quae mitterent*: gehört zwar der Constr. nach zu *comp. auxilia*, bildet aber zugleich dem Gedanken nach den Hauptsatz zum Folgenden; sie hätten sie geschickt, wenn nicht der Dictator d. lat. Krieg so sehr beschleunigt hätte.

2. *Hac ira*: = *ira huius rei commoti*, vgl. 1, 30, 4: *hac fiducia*. — *consilii*: was nicht zur That geworden, weil die schnelle Beendigung des Latinerkrieges sie hinderte, es auszuführen. — *princip. a Cora*: über diesen Gebrauch der Praepos. zur Bezeichnung der Herkunft s. 1, 50. 3. — *obsides trecentos*: 300 Geisseln kamen auch oben c. 16, 9 vor, und es ist kein Zweifel, dass Liv. uns hier zweimal denselben Krieger erzählt. Die Annalisten, die er zur Hand hatte, hatten denselben Krieg wahrscheinlich verschiedenen Jahren zugetheilt, wodurch Liv. verleitet wurde, darin zwei verschiedene Begebenheiten zu sehen. Daher wird auch hier wieder, wie c. 25, *Pometia* genannt, obwohl es c. 17, 6 heisst: *oppidum* (Pom.) *dirutum*, *ager venit*.

3—4. *suum ingenium*: die Hartnäckigkeit, mit der sie gegen Rom

tos quoque ad sollicitandum Latium passim dimittunt; sed recens ad Regillum lacum accepta clades Latinos ira odioque eius, quicumque arma suaderet, ne ab legatis quidem violandis abstinuit: comprehensos Volscos Romam duxere. Ibi traditi consulibus indicatumque est, Volscos Hernicosque parare bellum Romanis. Relata re ad senatum, adeo fuit gratum patribus, ut et captivorum sex milia Latinis remitterent, et de foedere, quod prope in perpetuum negatum fuerat, rem ad novos magistratus reicerent. Enimvero tum Latini gaudere facto; pacis auctores in ingenti gloria esse. Coronam auream Iovi donum in Capitolium mittunt. Cum legatis donoque, qui captivorum remissi ad suos fuerant, magna circumfusa multitudo venit. Pergunt domos eorum, apud quem quisque servierant; gratias agunt liberaliter habiti cultique in calamitate sua; inde hospitia iungunt. Numquam alias ante publice privatimque Latinum nomen Romano imperio coniunctius fuit.

23. Sed et bellum Volscum imminebat, et civitas secum ipsa discors intestino inter patres plebemque flagrabat odio, maxime propter nexos ob aes alienum. Fremebant, se, foris pro libertate

fortwährend kämpften. — *clades Lat. abstinuit*: anders oben c. 16, 9. Die Niederlage hielt sie nicht ab, d. h. machte, dass sie sich nicht enthielten, liess sie nicht schonen. Der Gebrauch von *abstinere* in diesem Sinne ist auffallend in der negativen Constr., einfach positiv, wie 4, 59, 8: *a cetera praeda Fabius militem abstinuit*. — *eius*: Gen. object. — *ne ab l. qu.*: die doch nach dem ius gentium unverletzlich waren.

5. *captivorum*: aus den früheren Kriegen. — *foedere*: mit den Latinern. — *reicerent*: term. techn., etwas an eine Behörde verweisen.

6. *Enimvero*: vgl. 1, 51, 8 u. 2, 45, 10. — *facto*: welches, wie das Folgende zeigt, von der Friedenspartei bei den Lat. ausgegangen. — *qui rem. fu. m. m. venit*: das Prädicat (*venit*) zu *qui rem. fuerant*, hat sich im Numerus an das näher stehende Appositum *m. c. mult.* angeschlossen; wir: die *remissi* kamen in grosser Anzahl, vgl. c. 59, 11.

23. 1. *civitas etc.*: zur Sache vgl. c. 21, 6. — *aes alienum*: die Schuldennoth der Plebs wurde theils dadurch veranlasst, dass der Kriegsdienst für dieselbe äusserst drückend war, zumal als sie von den

Vortheilen des Krieges, dem gemeinen Land, ausgeschlossen blieb, theils dadurch, dass die Besteuerung schwerer auf den Plebejern lastete als auf den Patriciern. Dazu kamen jedenfalls noch andere uns nicht weiter bekannte Gründe hinzu, die zu der in Rede stehenden Zeit eine allgemeine Verarmung der Plebs herbeigeführt hatten. (Schw.) Dabei war der Zinsfuss nicht beschränkt und äusserst hoch. — *nexos*: die gewöhnl. Art Geld aufzunehmen, war die, dass der Schuldner dem Gläubiger gegenüber vor Zeugen die Verpflichtung einging mit seiner Person für die rechtzeitige Rückzahlung zu haften. Zahlte er das Darlehn nicht zur bestimmten Zeit zurück, so verfiel er kraft der eingegangenen Obligation ohne jeden Richterspruch seinem Gläubiger, bei dem er bis zur Abtragung der Schuld in Schuldknechtschaft diente. Er war dann *nexus*. Daher *necti*, *nexum inire*, *nexum se dare* von dem, der in Knechtschaft geräth. Diese war hart; in Arbeitshäusern wurden die *nexi* misshandelt und mit Ketten gefesselt. [Jedoch wurde auch der schon *nexus* (= *obligatus*) genannt, der die obengenannte Obli-

et imperio dimicantes, domi a civibus captos et oppressos esse, tutioremque in bello quam in pace, et inter hostes quam inter cives libertatem plebis esse; invidiamque eam sua sponte gliscentem insignis unius calamitas accendit. Magno natu quidam cum omnium 3 malorum suorum insignibus se in forum proiecit. Obsita erat squalore vestis, foedior corporis habitus pallore ac macie perempti; ad hoc promissa barba et capilli efferaverant speciem oris. Nosci- 4 tabatur tamen in tanta deformitate, et ordines duxisse aiebant, aliaque militiae decora vulgo miserantes eum iactabant; ipse testes honestarum aliquot locis pugnarum cicatrices adverso pectore ostentabat. Sciscitantibus, unde ille habitus, unde deformitas, cum cir- 5 cumfusa turba esset prope in contionis modum, Sabino bello ait se militantem, quia propter populationes agri non fructu modo caruerit, sed villa incensa fuerit, direpta omnia, pecora abacta, tributum iniquo suo tempore imperatum, aes alienum fecisse. Id 6 cumlatum usuris primo se agro paterno avitoeque exuisse, deinde fortunis aliis; postremo velut tabem pervenisse ad corpus: ductum se ab creditore non in servitium sed in ergastulum et carnificinam esse. Inde ostentare tergum foedum recentibus vestigiis verberum. 7 Ad haec visa auditaque clamor ingens oritur. Non iam foro se tumultus tenet, sed passim totam urbem pervadit. Nexi vincti 8 solutique se undique in publicum proripiunt, implorant Quiritium fidem. Nullo loco deest seditionis voluntarius comes; multis passim agminibus per omnes vias cum clamore in forum curritur. Magno 9 cum periculo suo, qui forte patrum in foro erant, in eam turbam

gation eingegangen, auch wenn die Zahlungszeit noch nicht abgelaufen war.]

2. *inv. eam*: s. c. 22, 2 zu *hac ira*. — *sua sponte*: schon ohnehin, ohne dass von Aussen eine besondere Anregung kam.

3. *insignibus*: das, was anzeigt, kenntlich macht. — *perempti*: in demselben hyperbolischen Sinne steht häufig *enectus*; 21, 40, 9: *effigies, immo umbrae hominum, fame, frigore* — — *enecti*. Dabei ist *perempti*, welches zunächst zu *macie* passt, frei mit *pallore* verbunden; er war durch Blässe und Magerkeit zur Leiche geworden.

4. *ad hoc*: = praeterea. — *ordines duxisse*: als Centurio. — *decora*: Auszeichnungen. Vgl. jedoch auch c. 13, 6. — *aliquot locis*: attributiv zu *pugnarum*. Vgl. c. 12, 5. — *adverso pectore*: d. i. vorn

auf d. Brust. 26, 15, 44: *per adversum pectus*; vgl. 1, 12, 1.

5. *in — modum*: so auch c. 28, 6 u. s. — *Sab. bello*: s. c. 16. — *direpta, abacta imp.*: dazu ist aus *fuerit* die passende Form zu ergänzen. — *suo*: = *sibi*: „für ihn“.

6. *usuris*: über den Zinsfuss s. z. §. 1. — *tabem*: wie ein zehrendes Fieber greift d. *aes alienum* immer weiter um sich. — *perv. ad corpus*: er wurde *nexus*. s. ob. zu §. 1. — *non in servitium*: durch das Folgende gesteigert = nicht etwa (bloss) *in serv.*, sondern . . .

7. *Adh.*: s. c. 8, 8: *ad e. nuntium*.

8. *soluti*: die zwar in Schuldhaft aber nicht gefesselt waren. — *fidem*: Schutz. — *Nullo l. d. s. comes*: d. i. überall fand der Aufstand willige Anhänger, dem Auf- lauf fehlte es nicht an solchen, die sich gern anschlossen. — *agmini- bus*: s. ob. c. 20, 8.

10 inciderunt; nec temperatum manibus foret, ni propere consules,
 P. Servilius et Ap. Claudius, ad comprimendam seditionem inter-
 venissent. At in eos multitudo versa ostentare vincula sua defor-
 11 mitatemque aliam. Haec se meritos dicere, exprobrantes suam
 quisque alius alibi militiam; postulare multo minaciter magis quam
 suppliciter, ut senatum vocarent; curiamque ipsi futuri arbitri
 12 moderatoresque publici consilii circumsistunt. Pauci admodum
 patrum, quos casus obtulerat, contracti ab consulibus; ceteros
 metus non curia modo, sed etiam foro arcebat, nec agi quicquam
 13 per infrequentiam poterat senatus. Tum vero eludi atque extrahi
 se multitudo putare, et patrum qui abessent, non casu, non metu,
 sed impediendae rei causa abesse, et consules ipsos tergiversari,
 14 nec dubie ludibrio esse miseras suas. Iam prope erat, ut ne con-
 sulum quidem maiestas coerceret iras hominum, cum incerti, mo-
 rando an veniendo plus periculi contraherent, tandem in senatum
 veniunt; frequentique tandem curia non modo inter patres, sed ne
 15 inter consules quidem ipsos satis conveniebat. Appius, vehementis
 ingenii vir, imperio consulari rem agendam censebat: uno aut altero
 arrepto, quieturos alios; Servilius, lenibus remediis aptior, conci-
 tatos animos flecti quam frangi putabat cum tutius tum facilius esse.

24. Inter haec maior alius terror: Latini equites cum tumultuoso advolant nuntio, Volscos infesto exercitu ad urbem oppugnandam venire. Quae audita — adeo duas ex una civitate discor-

10. *manibus*: es sind Thätlichkeiten, Gewaltthätigkeiten gemeint. — Ganz anders *temp.* mit dem Abl. 1, 29, 6: *templis temperatum est*. — *vincula sua*: s. ob. *nexi vincti*. — *deformitatem*: s. §. 3 u. §. 7.

11. *Haec se meritos*: ironisch mit Anspielung auf *stipendia mereri*. — *exprob.*: sie hielten sie den Coss. vor. — *alibi*: Adverb. attributiv; vgl. c. 23, 4. — *futuri*: das Part. Fut. Act. für einen Absichtssatz findet sich erst von Liv. an. — *moderatores*: ebenso oben c. 18, 6 vom Dictator.

12. *nec agi quidquam*: weil nicht die gesetzmässige Anzahl in der Curie versammelt war, konnte nicht verhandelt werden.

13—14. *nec dubie*: 'und ohne Zweifel' = 'es sei kein Zweifel, dass ..' — *iam prope erat*: vgl. ob. c. 17, 5: *cum iam in eo esset*. — *iras*: das Abstractum im Plur. (wegen *hominum*), wir etwa: die erzürnten Gemüther. — *mor. an veniendo*: indirecte Doppelfrage von

dem in *incerti* liegenden Begriff des Zweifels abhängig. — *tandem*: von dem, was längst erwartet worden; hier = nachdem sie lange unschlüssig gewesen. — *veniunt*: sc. senatores. — *frequentique*: eine ähnliche Verbindung mit *que* wie c. 39, 10, indem die Copulativ-Partikel zugleich den Gegensatz mit umfasst; der Sinn ist: und nachdem nun endlich der Senat vollzählig war, kam doch u. s. w. — *non modo* = *non modo non* bei folgendem *ne* — *quidem*, s. 1, 40, 2.

15. *imperio cons. etc.*: man müsse die den Coss. durch das *imperium* zustehende Gewalt in voller Strenge zur Anwendung bringen und die Ruhestörer aufgreifen lassen.

24. 1. *alius terror*: absoluter Nominativ, wie 1, 41, 1. — *adeo*: 'in solchem Grade', wie c. 27, 3 an der Spitze des Satzes zur Begründung des vorhergehenden oder nachfolgenden Gedankens, s. Praef.

dia fecerat — longe aliter patres ac plebem adfecere. Exsultare 2
gaudio plebes; ultores superbiae patrum adesse dicere deos; alius
aliud confirmare, ne nomina darent; cum omnibus potius quam
solos perituros; patres militarent, patres arma caperent, ut penes
eosdem pericula belli, penes quos praemia essent. At vero curia, 3
maesta ac trepida ancipiti metu et ab cive et ab hoste, Servilium
consulem, cui ingenium magis popolare erat, orare, ut tantis cir-
cumventam terroribus expediret rem publicam. Tum consul, misso 4
senatu, in contionem prodit. Ibi curae esse patribus ostendit, ut
consulatur plebi; ceterum deliberationi de maxima quidem illa, sed
tamen parte civitatis, metum pro universa re publica intervenire; 5
nec posse, cum hostes prope ad portas essent, bello praeverti
quicquam; nec, si sit laxamenti aliquid, aut plebi honestum esse,
nisi mercede prius accepta, arma pro patria non cepisse, neque
patribus satis decorum, per metum potius quam postmodo volun-
tate afflictis civium suorum fortunis consuluisse. Contioni deinde 6
edicto addidit fidem, quo edixit, ne quis civem Romanum vinctum
aut clausum teneret, quo minus ei nominis edendi apud consules
potestas fieret, neu quis militis, donec in castris esset, bona possi-
deret aut venderet, liberos nepotesve eius moraretur. Hoc propo- 7

11; c. 28, 2. — *aliter* — *ac*: was heisst *ac* nach den Adject. od. Adverb., die eine Aehnlichkeit oder das Gegentheil ausdrücken?

2. *dicere*: wie *exsultare* u. *confirm.* Inf. hist. — *nomina darent*: von denen, die sich anwerben liessen. Warum Plural? vgl. c. 10, 9. — *perituros*: der Subjects-Acc. fehlt. Vgl. übrigeus c. 15, 2. — *c. omnibus*: mit den Patriciern zugleich.

3. *At*: leitet den Gegensatz als Contrast zu dem eben geschilderten Verhalten der Plebs ein; 'dagegen aber'. — *ab*: 'von Seiten'; vgl. 1, 12, 2.

4. *maxima qu. s. t. parte*: die Plebejer seien zwar der grösste Theil, aber doch nur ein Theil des Staates und die Sorge für den Theil müsse der Sorge für das Ganze zunächst weichen. — *illa*: zur Hervorhebung des Adj.-Begriffes, indem das Urtheil durch *ille* als ein bekanntes hingestellt wird. Ueber die pleonastische Verbindung von *is* und *ille* mit *quidem* s. Z. §. 744; Sch. §. 316, 2. — *parte*: wir: nur ein Theil. s. c. 1, 5.

5. *prope*: 'nahe'. — *si sit lax.*

aliquid: bezieht sich nicht etwa auf eine Erleichterung der Schuldenlast, sondern auf den Krieg, und der Sinn ist: wenn noch einige Frist, einige Erleichterung (von dem Feinde) gestattet werde. — *aut*: nach vorhergegangener allgemeiner Negation (*nec*) werden die einzelnen Glieder gern durch *aut* — *aut* eingeleitet; an zweiter Stelle steht hier dafür durch Anakoluth *neque*, sc. *neque patribus* statt *aut p.* — *nisi m. acc. arm. cepisse*: 'nur nach vorher empfangenem Lohne („nicht anders als nach vorausbezahltem Lohne“ H.) die W. ergriffen zu haben'. — *voluntate*: freiwillig.

6. *contioni*: hier die Rede vor der Volksversammlung. — *ad. fidem*: über *fides*, 'das, was Glauben bewirkt, Bestätigung, Garantie' (N.) s. z. 1, 16, 8. — *quo minus*: so dass es ihm dadurch unmöglich sei. — *neu quis etc.*: es durfte danach Keiner weder den Schuldner selbst in Schuldknechtschaft zurückhalten, noch die Güter oder Angehörigen (denn auch diese konnte der Gläubiger in Haft nehmen) in Besitz nehmen (*possidēret*).

sito edicto, et, qui aderant nexi, profiteri extemplo nomina, et undique ex tota urbe proripientium se ex privato, cum retinendi ius creditori non esset, concursus in forum, ut sacramento dicerent, fieri. Magna ea manus fuit, neque aliorum magis in Volsco bello virtus atque opera enituit. Consul copias contra hostem educit; parvo dirimente intervallo castra ponit.

25. Proxima inde nocte Volsci, discordia Romana freti, si qua nocturna transitio proditiove fieri posset, temptant castra. Sensere vigiles; excitatus exercitus; signo dato concursus est ad arma: ita frustra id inceptum Volscis fuit. Reliquum noctis utrimque quieti datum. Postero die prima luce Volsci fossis repletis vallum invadunt. Iamque ab omni parte munimenta vellebantur, cum consul, quamquam cuncti undique, et nexi ante omnes, ut signum daret, clamabant, experiendi animos militum causa parumper moratus, postquam satis apparebat ingens ardor, dato tandem ad erumpendum signo militem avidum certaminis emittit. Primo statim incursu pulsati hostes; fugientibus, quoad insequi pedes potuit, terga caesa; eques usque ad castra pavidos egit. Mox ipsa castra, legionibus circumdatis, cum Volscos inde etiam pavor expulisset, capta direptaque. Postero die ad Suessam Pometiam, quo confugerant hostes, legionibus ductis, intra paucos dies oppidum capitur; captum praedae datum. Inde paulum recreatus egens miles. Consul cum maxima gloria sua victorem exercitum Romam reducit. Decedentem Romam Ecetranorum Volscorum legati, rebus suis timentes post Pometiam captam, adeunt. His ex senatus consulto data pax, ager ademptus.

26. Confestim et Sabini Romanos territavere; tumultus enim

7. *profiteri nom.*: sie liessen sich anwerben; sonst: *nomina dare, edere*. — *ex privato*: aus den Häusern der Gläubiger, der *creditors*, die sie jetzt nicht mehr zurückhalten durften. — *sacramento*: ist Abl.

8. *neque etc.*: die Wortstellung ist frei (für *neque a. v. in V. b. mag. en.*), um die Begriffe *al. m. u. in V. b.* zusammenzubringen. Zu *in V. bello* s. Z. §. 475 A; Sch. §. 296; Mdg. §. 276, A. 2; vgl. c. 22, 1.

25. 1. *si*: in der Bedeutung ob findet sich gern nach *experiri, tentare* u. ä., s. 1, 57, 2: *tentata res est, si primo impetu capi Ardea posset*. — *sensere*: s. m. e s; s. c. 64, 8.

3. *munimenta*: wie *vellebantur* zeigt, Befestigungen durch Pfahlwerke. — *consul etc.*: Periode: *consul* | *quamquam* — *clama-*

bant | *parumper moratus* | *postquam apparebat* | *dato* — *signo* | *milites* — *emittit*. Beachte den Wechsel im Ausdruck der Zeitsätze, s. z. 1, 6, 1. — *apparebat*: über das Imperf. nach *postquam* s. c. 7, 3.

5. *Pometiam*: vgl. das zu c. 22, 2 Gesagte. — *praedae*: vgl. 1, 29, 6: *una hora quadringentorum annorum opus excidio ac ruinis dedit*.

6. *decedentem*: gewöhnlicher Ausdruck von dem aus der Provinz abgehenden Beamten; etwa: „bei dem Abzuge nach R.“ (H). — *Ecetranorum*: *Ecetra* war eine Stadt im Volskerlande und wohl der Hauptort des genannten Stammes.

26. 1. *tumultus*: im Gegensatze zu *bellum* hier ein plötzlicher, Verwirrung bringender Kriegslärm. —

fuit verius quam bellum. Nocte in urbem nuntiatum est, exercitum Sabinum praedabundum ad Anienem amnem pervenisse; ibi passim diripi atque incendi villas. Missus extemplo eo cum omnibus co-² piis equitum A. Postumius, qui dictator bello Latino fuerat; secutus consul Servilius cum delecta peditum manu. Plerosque palantes³ eques circumvenit; nec advenienti peditum agmini restitit Sabina legio: fessi cum itinere tum populatione nocturna, magna pars in villis repleti cibo vinoque, vix fugae quod satis esset virium habuere.

Nocte una audito perfectoque bello Sabino, postero die, in⁴ magna iam spe undique partae pacis, legati Aurunci senatum adeunt, ni decedatur Volsco agro, bellum indicentes. Cum legatis⁵ simul exercitus Auruncorum domo profectus erat; cuius fama haud procul iam ab Aricia visi tanto tumultu concivit Romanos, ut nec consuli ordine patres, nec pacatum responsum arma inferentibus arma ipsi capientes dare possent. Ariciam infesto agmine itur; nec⁶ procul inde cum Auruncis signa collata proelioque uno debellatum est.

27. Fuis Auruncis, victor tot intra paucos dies bellis Romanus promissa consulis fidemque senatus expectabat, cum Appius et insita superbia animo, et ut collegae vanam faceret fidem, quam asperrime poterat, ius de creditis pecuniis dicere. Deinceps et, qui ante nexi fuerant, creditoribus tradebantur, et nectebantur alii.

verius: s. 1, 56, 9 = in Wirklichkeit eher.

3. *palantes*: die, welche nach Beute umherschweiften, im Gegensatz zu der sogleich genannten *legio* („das geordnete Heer“ Wb). Ueber *legio* s. z. 1, 27, 5. — *magna pars* — *repleti*: Synesis. *magna pars* ist — fast adverbial — Apposition zum Subj. [*Sabini*]; vgl. 3, 60, 4: *tandem fatigati Aequi Volsci-que pars in Hernicos, pars in Latinos praedatum abeunt*.

4. *in magna spe*: während man zuversichtlich hoffte, verschafft zu haben. — *decedatur*: abziehen, räumen, nämlich das den Ecetranern entrissene Gebiet.

5. *haud procul ab*: h. p. mit d. blossen Abl. s. c. 13, 6. — *visi*: da man sie gesehen hatte. — *consuli*: der Sinn ist: der Senat konnte nicht, wie es zum Zustandekommen eines senatusconsultum erforderlich war, um seine Meinung befragt werden, und wenn dies möglich gewesen wäre, so hätte man doch, da man

selbst schon zu den Waffen griff, der Gesandtschaft der Auruncer, die mit den Waffen in der Hand bereits einrückten, keine friedliche Antwort geben können.

27. 1. *Romanus*: der Volksname, wie so häufig, im Sing. für den Plural; hier zur Bezeichnung des Heeres, oder genauer der Plebejer, die im Heere dienten. — *fidemque*: das gegebene Versprechen. — *Appius*: s. c. 16. „von ihm stammt das Geschlecht der Claudier; ein Geschlecht, das unter allen röm. Geschlechtern amentschiedensten und augenfälligsten ein erbliches Gepräge trägt. Die Grundzüge dieses Claudischen Charaktertypus sind schroffer Adelsstolz, schnöder Frevelmuth, Hohn gegen die Gesetze und herausfordernder Frevelmuth gegen die öffentliche Meinung.“ (Schw.) — *dicere*: Inf. hist., während sonst nach *cum* in dieser Verbindung gewöhnlich das Perfct. steht. — *ius dicere*: da die *nexi* sich weigerten, wieder in die Schuld-

2 Quod ubi cui militi incideret, collegam appellabat. Concursus ad
 Servilium fiebat; illius promissa iactabant; illi exprobrabant sua
 quisque belli merita cicatricesque acceptas. Postulabant, ut aut
 3 referret ad senatum, aut auxilio esset consul civibus suis, impera-
 tor militibus. Movebant consulem haec; sed tergiversari res coge-
 bat: adeo in alteram causam non collega solum praeceps erat, sed
 4 omnis factio nobilium. Ita medium se gerendo nec plebis vitavit
 odium, nec apud patres gratiam iniit. Patres mollem consulem et
 ambitiosum rati, plebes fallacem; brevique apparuit adaequasse
 5 eum Appii odium. Certamen consulibus inciderat, uter dedicaret
 Mercuri aedem. Senatus a se rem ad populum reiecit: utri eorum
 dedicatio iussu populi data esset, eum praeesse annonae, mercato-
 rum collegium instituere, sollemnia pro pontifice iussit suscipere.
 6 Populus dedicationem aedis dat M. Laetorio, primi pili centurioni;
 quod *cum* facile appareret non tam ad honorem eius, cui curatio
 altior fastigio suo data esset, factum quam ad consulum ignominiam,
 7 saevire inde utique consulum alter patresque. Sed plebi creverant
 animi, et longe alia, quam primo instituerant, via grassabantur.
 8 Desperato enim consulum senatusque auxilio, cum in ius duci debi-

knechtschaft zu gehen, so wurden sie von den Gläubigern vor Gericht gezogen und Appius sprach die Schuldner gegen das Edikt des Servilium ihren Gläubigern zu.

2. *appellabat*: er rief seine Hülfe gegen den anderen Cos. an; s. c. 18, 8. — *aut auxilio esset*: d. i. wenn der Senat auf seinen Antrag (*referre*) zu Gunsten des Volkes keinen Beschluss fassen wolle, so solle er den einzelnen Plebejern gegen seinen Amtsgenossen beistehen.

3. *alteram causam*: die Gegenpartei, die Partei der Gläubiger. — *praeceps erat*: er warf sich entschieden, leidenschaftlich auf die Seite der Gegenpartei.

4. *medium se gerere*: sich für keine Partei entscheiden. Das Gerundium (nicht Gerundivum) wie in *suum cuique tribuendo*. — *ambitiosus*: um die Gunst der Menge buhlend.

5. *certamen*: ein ähnlicher Streit c. 8, 6. — *Merc. aedem*: die Dedication ist auch schon c. 21, 7 erwähnt, vgl. z. c. 22, 2. — *reiecit*: s. c. 22, 5; von dem darin liegenden Begriff des Beschliessens ist der folg. Satz abhängig. — *iussu*: vom 'Beschluss d. Volkes; s. 1, 17, 9. — *pr. annonae*: d. Aufsicht über das Ge-

treidewesen und den betr. Handel. — *merc. collegium*: einem solchen Collegium, das einen religiösen Charakter trug, war die Sorge für den Cultus der betreffenden Gottheit übertragen; da Mercurius der Gott des Handels war, so wurde die religiöse Körperschaft aus Kaufleuten gebildet. — *sollemnia*: die Einweihung. — *pro*: vor, in Gegenwart; vgl. c. 8, 7!

6. *M. Laetorio*: §. 5 heisst es indess *utri* (von den beiden Coss.). Das Volk ging also von dem Vorschlage des Senates ab und wählte einen Anderen, der überdies Plebejer war. — *pr. p. cent.*: derselbe, auch *primus pilus* genannt, war der erste der 60 Centurionen der Legion. — *quod c. appareret*: das Verfahren war derartig, dass man leicht einsah, es sei auf eine Kränkung der Coss. abgesehen. — *inde*: zur Einführung des Nachsatzes, vgl. 21, 43, 1 u. s.; s. auch c. 8, 3: *tum*. — *altior fastigio*: = über seinen Stand, seine Stellung.

8. *in ius duci*: zur Sache s. §. 1. — *cum — vidissent*: Conj. Impf. von wiederholten Fällen, vgl. sgl. *convocabant*, = wann sie, so oft sie.

torem vidissent, undique convolabant. Neque decretum exaudiri consulis prae strepitu et clamore poterat, neque, cum decresset, quisquam obtemperabat. Vi agebatur, metusque omnis et periculum libertatis, cum in conspectu consulis singuli a pluribus violarentur, in creditores a debitoribus verterant. Super haec timor incessit Sabini belli; dilectuque decreto, nemo nomen dedit, furente Appio et insectante ambitionem collegae, qui populari silentio rem publicam proderet, et ad id, quod de credita pecunia ius non dixisset, adiceret, ut ne dilectum quidem ex senatus consulto haberet: non esse tamen desertam omnino rem publicam neque proiectum consulare imperium; se unum et suae et patrum maiestatis vindicem fore. Cum circumstaret quotidiana multitudo licentia accensa, arripi unum insignem ducem seditionum iussit. Ille cum a lictoribus iam traheretur, provocavit; nec cessisset provocationi consul, quia non dubium erat populi iudicium, nisi aegre victa pertinacia foret consilio magis et auctoritate principum quam populi clamore: adeo supererant animi ad sustinendam invidiam. Cre- scere inde malum in dies non clamoribus modo apertis, sed, quod multo perniciosius erat, secessione occultisque colloquiis. Tandem invisi plebi consules magistratu abeunt, Servilius neutris, Appius patribus mire gratus.

28. A. Verginius inde et T. Vetusius consulatum ineunt. Tum vero plebs incerta, quales habitura consules esset, coetus nocturnos, pars Esquiliis, pars in Aventino, facere, ne in foro subitis trepidaret consiliis, et omnia temere ac fortuito ageret. Eam rem consules rati, ut erat, perniciosam ad patres deferunt, sed delatam consulere ordine non licuit: adeo tumultuose excepta est clamo-

a. u. c. 260.
a. Ch. 494.

9. *vi agebatur*: von Seiten der Plebs schritt man gegen die Gläubiger, welche die *nexi* vor Gericht zogen, zu Gewaltthatigkeiten (*singuli viol.*), und diese fingen an für ihre Freiheit und persönliche Sicherheit zu fürchten.

10. *pop. silentio*: die Thatlosigkeit, in der er dem Volke zu Gefallen verharrte.

12. *quotidiana*: nicht für das Adverb, sondern = die Menge, die sich täglich auf dem Forum zu versammeln pflegte. — *seditionum*: von den einzelnen aufrührerischen Aufläufen. — *provocavit*: s. c. 8. — *cess. provocationi*: was er doch nach dem Valerischen Provocationsgesetze (c. 8) thun musste. Er war also Willens, sich über das Gesetz hinwegzusetzen, weil er wusste, dass das Volk den Mann freisprechen würde.

13. *supererant*: vgl. 1, 6, 3; über den Plural. *animi* = Muth s. c. 1, 25, 3. — *secessione*: d. i. durch das Beiseitegehen, durch heimliche Versammlungen. *que* bei *occultis* steht explicativ. Die Plebs hatte noch kein Versammlungsrecht.

28. 1. *Esquiliis*: immer ohne Praep. wie die Städtenamen; s. 26, 10, 1 u. s.; ebenso Cic. u. A. — *subitis consiliis*: bei plötzlichen Entschlüssen, wenn solche plötzlich gefasst werden müssen. — *trepidaret*: rathlos schwanken, in Verlegenheit sein. Da die Patricier in der Stadt zusammenwohnten, so konnten sie sich leichter verständigen und hatten so vor der in der Stadt und auf dem Lande zerstreut wohnenden Plebs grössere Einheit im Handeln voraus. Dem suchten die Plebejer abzuhelpen.

2. *consulere*: c. *alqd.* etwas be-

ribus undique et indignatione patrum, si, quod imperio consulari exsequendum esset, invidiam eius consules ad senatum reicerent. 3 Profecto, si essent in re publica magistratus, nullum futurum fuisse 4 Romae nisi publicum concilium; nunc in mille curias contionesque, cum alia [in] Esquilis alia in Aventino fiant concilia, dispersam et dissipatam esse rem publicam. Unum hercule virum — id enim plus esse quam consulem —, qualis Appius Claudius fuerit, 5 momento temporis discussurum illos coetus fuisse. Correpti consules cum, quid ergo se facere vellent, nihil enim segnius molliusve, quam patribus placeat, acturos, percunctarentur, decernunt, ut dilectum quam acerrimum habeant: otio lascivire plebem. Dimisso 6 senatu consules in tribunal escendunt; citant nominatim iuniores. Cum ad nomen nemo responderet, circumfusa multitudo in contionis modum negare, ultra decipi plebem posse; numquam unum militem habituros, ni praestaretur fides publica; libertatem unicuique prius reddendam esse quam arma danda, ut pro patria civibusque, non pro dominis pugnent. Consules, quid mandatum esset a 8 senatu, videbant, sed eorum, qui intra parietes curiae ferociter loquerentur, neminem adesse invidiae suae participem; et apparebat 9 atrox cum plebe certamen. Prius itaque, quam ultima experirentur, senatum iterum consulere placuit. Tum vero ad sellas consulum propere convolavere minimus quisque natus patrum, abdicare consulatum iubentes et deponere imperium, ad quod tuendum animus deesset.

29. Utraque re satis experta, tum demum consules: 'ne prae-

rathen. — *si . . reicerent*: 'wenn etwa die Coss. . . wollten'. — *invidiam eius, quod*: das Gehässige der Sache, die u. s. w. Die Coss. hätten vermöge ihres Imperiums die Uebelthäter sofort zur Strafe ziehen müssen.

3. *magistratus*: prägnant, wie *vir* 1, 41, 3: *tuum est, Servi, si vir es, regnum*. — *publ. concilium*: eine von den dazu berechtigten Beamten berufene und geleitete öffentl. Versammlung. Gegensatz: *coetus noct.*

4. *mille curias*: *curia*, als Versammlungsort des Senates, in übertriebener Weise von den Versammlungslocalen der Plebs gebraucht, wie sogleich auch *contio* von den Versammlungen derselben. — *id*: dieses, dieser Begriff „sage mehr“.

5. *vellent* — *decernunt*: die patres. — *lascivire*: vgl. c. 29, 9.

6. *tribunal*: s. c. 5, 8. — *iuniores*: s. 1. 43, 1. — *ad n. n. respon-*

deret: 3, 41, 7: *iuniores ad nomen respondent*. — *negare . . posse*: Z. §. 799. Sch. §. 443,

7. *fides*: s. c. 24, 6. — *pro dominis*: wie Sklaven für ihre Herren.

8. *quid m. esset*: d. i. was sie an dem Auftrage hatten. — *participem*: um zu theilen. — *app. atr. certamen*: das *atrox certamen* trat offen hervor, es zeigte sich, dass man es mit einem solchen zu thun hatte.

9. *convol. quisque iubentes*: über d. Plur. s. c. 6, 5 u. c. 15, 1: *missi honoratissimus quisque*.

29. 1. *Utraque re experta*: nachdem sie nach beiden Seiten hin die Lage der Dinge erkannt, d. i. die Stimmung des Volkes und des Senates. — *experta*: passivisch, s. 1, 17, 3 u. ö. — *ne praed. negetis*: der Sinn ist: 'damit ihr nicht später, wenn der Aufstand grosse Dimensionen annimmt, sagen könnt,

dictum negetis, patres conscripti, adest ingens seditio. Postulamus, ut ii, qui maxime ignaviam increpant, adsint nobis habentibus dilectum. Acerrimi cuiusque arbitrio, quando ita placet, rem agemus'. Redeunt in tribunal; citari nominatim unum ex iis, qui in² conspectu erant, dedita opera iubent. Cum staret tacitus et circa eum aliquot hominum, ne forte violaretur, constitisset globus, lictorem ad eum consules mittunt. Quo repulso, tum vero in³ dignum facinus esse clamitantes, qui patrum consulibus aderant, devolant de tribunali, ut lictori auxilio essent. Sed ab lictore, nihil⁴ aliud quam prendere prohibito, cum conversus in patres impetus esset, consulum intercurso rixa sedata est, in qua tamen sine lapide, sine telo plus clamoris atque irarum quam iniuriae fuerat. Senatus tumultuose vocatus tumultuosius consulitur, quaestionem⁵ postulantibus iis, qui pulsati fuerant, decernente ferocissimo quoque non sententiis magis quam clamore et strepitu. Tandem cum⁶ irae resedissent, exprobrantibus consulibus, nihilo plus sanitatis in curia quam in foro esse, ordine consuli coepit. Tres fuere sententiae. P. Verginius rem non vulgabat; de iis tantum, qui fidem secuti P. Servili consulis Volsco, Aurunco Sabinoque militassent bello, agendum censebat. Titus Larcius non id tempus esse, ut⁸ merita tantummodo exsolverentur; totam plebem aere alieno de-

ihr seiet nicht darauf aufmerksam gemacht worden, nicht gewarnt worden, [so sagen wir euch,] es ist u. s. w.' Ueber die Ellipse s. c. 12, 15.

2. *dedita opera*: absichtlich, während sonst nach der Reihenfolge des Verzeichnisses die Aufforderung erging. — *tacitus*: zur Sache vgl. c. 28, 6.

3. *tum*: nach dem Abl. abs. hinzugefügt, um den Zeitpunkt schärfer hervorzuheben. s. §. 1 *tum demum* u. c. 8, 3.

4. *nihil aliud q. pr. prohibito*: *nihil aliud quam* ist in dieser Verbindung elliptische Formel, wobei ein Begriff wie *facere* oder *agere* zu ergänzen ist; s. c. 32, 8; c. 63, 4; mit beigefügter Ergänzung 4, 26, 12: *nihil aliud tota urbe agi, quam bellum parari*. Vgl. Z. §. 771. Mdg. §. 479. d. A. 5. Im Deutschen kann die Formel oft durch „bloss“ oder „nur“ wiedergegeben werden; sie hatten den Lictoren nur verhindert, den Widerspenstigen zu ergreifen, gegen die *patres* gingen sie zum Angriff über. — *iniuriae*: Gewaltthätigkeiten.

5. *tum. tumultuosius*: über diese bei Liv. beliebte Steigerung s. 1, 7, 8. — *quaestionem*: eine Untersuchung. — *decernente*: *decernere* wird zuweilen auch vom einzelnen Senator gesagt = stimmen für etwas; hier: sie stimmten für die Anordnung einer Untersuchung nicht sowohl durch eine ruhige Darlegung ihrer Ansicht, als ... Die beiden Abl. abs. stehen ohne Verbindungs-Partikel; wir können die Uebersetzung des zweiten mit 'wobei' einleiten. — *non magis quam*: etwa: 'nicht sowohl ... als'; vgl. jedoch c. 16, 9.

6. *sanitatis*: in geistiger Beziehung. — *coepit*: s. c. 21, 6.

7. *rem non vulgabat*: er wollte die Verhandlung nicht auf Alle ausgedehnt wissen, sondern wünschte, dass man sich dabei auf die so gleich genannten beschränke. — *fidem sec. P. S.*: zur Sache c. 24, 6.

8. *non id t. esse*: die Zeit, der Augenblick sei nicht darnach angethan. 8, 13, 2: *Iam Latio is status erat rerum, ut neque bellum neque pacem pati possent*. —

mersam esse, nec sisti posse, ni omnibus consulatur; quin, si alia
 9 aliorum sit condicio, accendi magis discordiam quam sedari. Ap.
 Claudius, et natura immitis et efferatus hinc plebis odio, illinc pa-
 trum laudibus, non miseriis ait, sed licentia tantum concitum tur-
 10 barum, et lascivire magis plebem quam saevire. Id adeo malum
 ex provocatione natum; quippe minas esse consulum, non impe-
 11 rium, ubi ad eos, qui una peccaverint, provocare liceat. 'Agedum'
 inquit, 'dictatorem, a quo provocatio non est, creemus; iam hic,
 12 quo nunc omnia ardent, conticiscet furor. Pulset tum mihi lictor-
 rem, qui sciet, ius de tergo vitaeque sua penes unum illum esse,
 cuius maiestatem violarit'.

30. Multis, ut erat, horrida et atrox videbatur Appi sententia;
 rursus Vergini Larciique exemplo haud salubres, utique Larcii
 [putabant sententiam], quae totam fidem tolleret. Medium maxime
 2 et moderatum utroque consilium Verginii habebatur; sed factione
 respectuque rerum privatarum, quae semper offecere officientque
 publicis consiliis, Appius vicit, ac prope fuit ut dictator ille idem
 3 crearetur; quae res utique alienasset plebem periculosissimo tem-
 pore, cum Volsci Aequique et Sabini forte una omnes in armis
 4 essent. Sed curae fuit consulibus et senioribus patrum, ut *ma-*
gistratus imperio suo vehemens mansueto permetteretur ingenio.
 5 M. Valerium dictatorem Volesi filium creant. Plebes etsi adversus
 se creatum dictatorem videbat, tamen, cum provocationem fratris
 lege haberet, nihil ex ea familia triste nec superbum timebat.

nec sisti posse: 'könne nicht gehalten, gerettet werden'. Dieser bei Liv. häufige Ausdruck passt an dieser Stelle besonders zu dem mit *demersam* gegebenen Bilde. Vgl. c. 44, 10.

9—10. *patrum laudibus*: zur Sache vgl. c. 28, 4. — *id adeo malum*: d. i. gerade die *licentia*. — *minas esse*: es gebe nur Drohungen der Coss., sie könnten mit der Strafe nur drohen, die dann durch die Provocation nichtig würde, wenn der Schuldige an die appelliren konnte, die in dem Aufruhr seine Mitschuldigen waren.

11—12. *a quo prov. n. est*: s. c. 18, 8. — *de tergo*: mit Beziehung auf die der Hinrichtung vorangehende Geisselung. s. c. 5, 8. — *c. mai. violarit*: durch Widersetzlichkeit gegen den Amtsdienner.

30. 1. *rursus*: hinwiederum, dagegen. — *exemplo*: des Beispiels wegen, wenn der Senat nachgab, — *fidem*: den Credit, der, wenn die

Ansicht des Larcii durchging, untergraben wurde, weil dann Niemand mehr Geld leihen konnte, da immer die Möglichkeit zu fürchten war, dass man es durch einen allgemeinen Schuldenerlass verliere.

2. *utroque*: nach beiden Seiten hin, weder so hart wie der Vorschlag des A., noch so weitgehend wie der des L. — *factione*: dass unter den Patriciern selbst Parteien bestanden, zeigt schon die vorhergehende Erzählung. — *r. privatarum*: Privatvorteil, weil die Patricier die Gläubiger waren. — *publicis*: s. c. 41, 2. — *prope fuit*: s. c. 23, 14; 3, 41, 2.

4—5. *mag.* — *vehemens*: weil der Dictator nicht solchen Einschränkungen wie die Coss. unterworfen war. — *M. Valerius*: von demselben hat Liv. freilich schon c. 20, 3 erzählt, dass er in der Schlacht am See Regillus gefallen. — *fratris*: n. des Valerius Publicola.

Edictum deinde a dictatore propositum confirmavit animos, Servili 6
fere consulis edicto conveniens; sed et homini et potestati melius
rati credi, omisso certamine nomina dedere. Quantus numquam 7
ante exercitus, legiones decem effectae; ternae inde datae con-
sulibus, quattuor dictator usus.

Nec iam poterat bellum differri. Aequi Latinum agrum in- 8
vaserant. Oratores Latinorum ab senatu petebant, ut aut mitterent
subsidium aut se ipsos tuendorum finium causa capere arma sine-
rent. Tutius visum est defendi inermes Latinos quam pati retra- 9
ctare arma. Vetusius consul missus est; is finis populationibus
fuit. Cessere Aequi campis, locoque magis quam armis freti sum-
mis se iugis montium tutabantur. Alter consul in Volscos pro- 10
fectus, ne et ipse tereret tempus, vastandis maxime agris hostem
ad conferenda propius castra dimicandumque acie excivit. Medio 11
inter castra campo, ante suum quisque vallum, infestis signis con-
stitere. Multitudine aliquantum Volsci superabant; itaque effusi et
contemptim pugnam iniere. Consul Romanus nec promovit aciem, 12
nec clamorem reddi passus, defixis pilis stare suos iussit; ubi ad
manum venisset hostis, tum coortos tota vi gladiis rem gerere.
Volsci cursu et clamore fessi cum se velut stupentibus metu in- 13
tulissent Romanis, postquam impressionem sensere ex adverso fa-
ctam, et ante oculos micare gladios, haud secus quam si in insidias
incidissent, turbati vertunt terga; et ne ad fugam quidem satis vi-
rium fuit, quia cursu in proelium ierant. Romani contra, quia 14

6. *Serv. edicto*: c. 24, 6. — *sed etc.*: aber man glaubte, dass man einem Valerier und einem Dictator mehr Vertrauen schenken könne, d. h. dass man von ihm wohl erwarten könne, er werde, was er versprochen, erfüllen, und nicht wie Servilius davon abstehe.

7. *quantus etc.*: Kürze des Ausdrucks = ein so grosses Heer, wie nie vorher, näml. 10 L., wurden aufgebracht.

8. *oratores*: Sprecher, Gesandte; s. 1, 38, 2. — *aut se — sinerent*: die in der Schl. am See Regillus wieder unterworfenen Latiner dürfen keinen Krieg auf eigene Hand führen.

9. *populationibus*: nicht der Genitiv, also = dies machte . . ein Ende. 1, 50, 7: *is finis orationi fuit*. — *Cessere*: wie bei Liv. gewönl. mit dem bl. Abl., *campis*.

10. *et ipse*: d. i. ebenfalls (Z. §. 698. Sch. §. 220 A. 1. Mdg. 478. a. A. 2.) wie Servilius, der gar nicht

zur Schlacht kam. — *ad conf. castra*: sc. *castris Romanis*, wie 10, 32, 5: *cum castra castris collata essent*. 27 c. 12: *Marcellus vestigiis instabat castrisque castris conferebat* u. ö. *Propius*: steht hier pleonastisch.

11. *quisque*: es ist mehr an die einzelnen Soldaten als an die zwei Heere gedacht, daher *quisque*. Vgl. jedoch c. 7, 1. — *effusi*: d. i. „non servatis ordinibus“.

12. *clamorem*: der Schlachtruf, n. der Latiner, wird von den Römern nicht beantwortet. — *def. pilis*: aus anderem Grunde wird das *pilum* c. 65, 3 in die Erde gestossen. — *ad m. v. hostis*: nachdem der Feind nahe herangekommen; anders *res ad manus venit*.

13. *vel. stup. metu*: d. h. sie erschienen den Volskern als solche. — *micare*: von *sensere* abhängig, das bei *impress.* = fühlen, hier = sehen. — *cursu*: s. c. 20, 8: *agmine*.

principio pugnae quieti steterant, vigentes corporibus, facile adepti fessos et castra impetu ceperunt et castris exutum hostem Velitras
15 persecuti uno agmine victores cum victis in urbem irrupere; plus-
que ibi sanguinis promiscua omnium generum caede quam in ipsa dimicatione factum. Paucis data venia, qui inermes in deditionem venerunt.

31. Dum haec in Volscis geruntur, dictator Sabinos, ubi longe
2 plurimum belli fuerat, fundit fugatque exuitque castris. Equitatu
immisso mediam turbaverat hostium aciem, qua, dum se cornua
latius pandunt, parum apte introrsum ordinibus aciem firmaverant;
turbatos pedes invasit. Eodem impetu castra capta debellatumque
3 est. Post pugnam ad Regillum lacum non alia illis annis pugna
clarior fuit. Dictator triumphans urbem invehitur. Super solitos
honores locus in circo ipsi posterisque ad spectaculum datus; sella
4 in eo loco curulis posita. Volscis devictis Veliternus ager ademptus;
Velitras coloni ab urbe missi et colonia deducta. Cum Aequis post
aliquanto pugnatum est, invito quidem consule, quia loco iniquo
5 subeundum erat ad hostes; sed milites extrahi rem criminantes, ut
dictator, priusquam ipsi redirent in urbem, magistratu abiret irri-
taque, sicut ante consulis, promissa eius caderent, perpulere, ut
6 forte temere in adversos montes agmen erigeret. Id male commis-
sum ignavia hostium in bonum vertit, qui, priusquam ad coniectum
teli veniretur, obstupefacti audacia Romanorum, relictis castris,
quae munitissimis tenuerant locis, in aversas valles, desiluere. Ibi
satis praedae et victoria incruenta fuit.

14. *adepti*: „ereilen“ (H). — *castris exutum*: ebenso c. 31, 1. — *plussang.*: *sanguinem facere* nach der Analogie von *caedem facere* = Blut vergiessen. — *omnium generum*: ohne Rücksicht auf Stand, Alter und Geschlecht wurde Alles niedergehauen.

31. 1. *in Volscis*: d. Name des Volkes für den des Landes, wobei stets die Praep. steht, die bei dem Namen des Landes stehen müsste. — *pl. belli fuerat*: wir: 'der Krieg war am bedeutendsten gewesen.

2. *qua*: sc. parte = wo. — *parum apte*: am Besten wird in d. Uebers. die Negation des ersten Begriffs auf den zweiten übertragen = 'gar zu' od. 'durchaus ungenügend'. Der Feind hatte der Schlachtordnung zu wenig Festigkeit gegeben, zu wenige Glieder hintereinander aufgestellt, wegen der grossen Ausdehnung der Flügel.

3. *locus in circo etc.*: das einzige

Beispiel einer solchen Auszeichnung in Rom.

4—5. *post aliquanto*: Die Praep. vor dem Abl. — *subeundum*: s. die Stellung der Feinde im Folg. (*in adversos montes etc.*) — *extrahi etc.*: sie glaubten, der Cos. ziehe die Sache hinaus, damit unterdessen, ehe sie in die Stadt zurückkehrten, der Dictator nach Ablauf der gesetzlichen Frist sein Amt niederlege, und sie ihn nicht zwingen sollten, sein Versprechen (c. 30, 6) zu halten. — *perpulere*: sc. consulem. — *forte temere*: doppelter Ausdruck desselben Begriffs des Nachdrucks wegen. Vgl. c. 28, 1: *temere ac fortuito*. — *in adv. montes*: die Berge gerade hinauf; über diesen Gebrauch des Adj. *adversus* um den Theil des Gegenstandes zu bezeichnen (= *in summa arbore*), s. 1, 12, 1.

6. *in av. valles*: die hinter den Bergen liegenden Thäler.

Ita trifariam re bello bene gesta, de domesticarum rerum 7
 eventu nec patribus nec plebi cura decesserat: tanta cum gratia
 tum arte praeparaverant feneratores, quae non modo plebem, sed
 ipsum etiam dictatorem frustrarentur. Namque Valerius post Vetusi 8
 consulis reditum omnium actionum in senatu primam habuit pro
 victore populo, rettulitque, quid de nexis fieri placeret. Quae cum 9
 reiecta relatio esset, 'Non placeo' inquit 'concordiae auctor. Opta-
 bitis, mediusfidius, propediem, ut mei similes Romana plebes pa-
 tronos habeat. Quod ad me attinet, neque frustrabor ultra cives
 meos, neque ipse frustra dictator ero. Discordiae intestinae, bellum 10
 externum fecere, ut hoc magistratu egeret res publica; pax foris
 parta est, domi impeditur: privatus potius quam dictator seditioni
 interero'. Ita curia egressus dictatura se abdicavit. Apparuit causa 11
 plebi: suam vicem indignantem magistratu abisse; itaque velut per-
 soluta fide, quoniam per eum non stetisset, quin praestaretur, de-
 cedentem domum cum favore ac laudibus prosecuti sunt.

32. Timor inde patres incessit, ne, si dimissus exercitus foret,
 rursus coetus occulti coniurationesque fierent. Itaque, quamquam
 per dictatorem dilectus habitus esset, tamen, quoniam in consulum
 verba iurassent, sacramento teneri militem rati, per causam reno- 2
 vati ab Aequis belli educi ex urbe legiones iussere. Quo facto ma-
 turata est seditio. Et primo agitatum dicitur de consulum caede,

7. *tanta c. gr.*: über diesen Ge-
 brauch von *tantus* am Anfange von
 Sätzen, die eine Begründung des
 Vorhergehenden enthalten — wie
 so oft *adeo* — s. 1, 3, 1; vgl. Praef.
 §. 11. Uebers.: so gross war der Ein-
 fluss .. womit die *fen.* u. s. w. —
praeparaverant: „sie hatten Vor-
 kehrungen getroffen“.

8. *omn. act. primam*: die erste
 Verhandlung, Rede. — *quid fieri
 placeret*: die Formel, mit welcher
 der Vorsitzende die Senatoren auf-
 forderte, ihre Meinung zu äussern.
 — *reiecta relatio est*: sehr häufig
 ist die Formel *rem reicere ad ali-
 quem* = die Behandlung eines Ge-
 genstandes ablehnen und denselben
 an eine andere Instanz verweisen.
 s. c. 22, 5; c. 27, 5; c. 28, 2. Dar-
 nach ist *rei. rel. est* = der Vor-
 trag, die Behandlung desselben
 wurde abgelehnt.

10. *Ita*: s. c. 10, 11.

11. *suam vicem*: vgl. 1, 25, 6:
exanimis vice unius. — *indign.*
abisse: sc. eum. — *vel. pers. fide*:
 man sah es an, als habe der Dicta-
 tor sein Versprechen gelöst, weil

die Erfüllung nicht bei ihm, nicht
 in seiner Macht stand, — *non ste-
 tisset, quin*: über *stat per me, quo-
 minus* od. *non stat per me, quin* s.
 Sch. §. 353, 2; Z. §. 543; Mdg. 375,
 b; *stat per me* ist dabei = „die
 Hinderung liegt an mir“, woraus
 sich die Construction leicht er-
 klärt.

32. 1. *in cons. v. iurassent*: auf
 die Worte d. Coss. schwören, d. h.
 die von ihnen vorgespochene Ei-
 desformel nachsprechen. Der Sinn
 ist: das Heer war zwar von dem
 Dictator (s. c. 30, 6) ausgehoben
 worden, hatte aber — d. h. wohl
 nur die 6 Legionen, welche den
 Coss. (c. 30, 7) zugetheilt worden
 — den Coss. den Eid geleistet, war
 also durch den Eid noch gebunden,
 auch nachdem der Dictator abge-
 treten, und brauchte deshalb noch
 nicht entlassen (*dimitti*) zu wer-
 den. — *iurassent* — *militem*: der
 Sing. collectiv. — *per causam*:
 „unter dem Vorwande“. vgl. c. 18,
 2: *per lasciviam*.

2. *agitatum*: n. von den Sol-

ut solverentur sacramento; doctos deinde, nullam scelere religionem
 exsolvi, Sicinio quodam auctore iniussu consulum in Sacrum mon-
 tem secessisse. — Trans Anienem amnem est, tria ab urbe milia
 3 passuum. Ea frequentior fama est quam, cuius Piso auctor est,
 4 in Aventinum secessionem factam esse. — Ibi sine ullo duce vallo
 fossaque communis castris, quieti, rem nullam nisi necessariam
 ad victum sumendo, per aliquot dies neque lacesiti neque lacesen-
 5 tes sese tenuere. Pavor ingens in urbe, metuque mutuo suspensa
 erant omnia. Timere relictā ab suis plebes violentiam patrum;
 timere patres residem in urbe plebem, incerti, manere eam an ab-
 6 ire mallent. Quamdiu autem tranquillam, quae secesserit, multitu-
 dinem fore? quid futurum deinde, si quod externum interim bel-
 7 lum exsistat? Nullam profecto nisi in concordia civium spem
 reliquam ducere; eam per aequa, per iniqua reconciliandam civi-
 8 tati esse. Sic placuit igitur oratorem ad plebem mitti Menenium
 Agrippam, facundum virum et, quod inde oriundus erat, plebi ca-
 rum. Is, intromissus in castra, prisco illo dicendi et horrido modo
 9 nihil aliud quam hoc narrasse fertur: Tempore, quo in homine non,
 ut nunc, omnia in unum consentientia, sed singulis membris suum
 cuique consilium, suus sermo fuerit, indignatas reliquas partes, sua
 cura, suo labore ac ministerio ventri omnia quaeri, ventrem in me-
 10 dio quietum nihil aliud quam datis voluptatibus frui; conspirasse
 inde, ne manus ad os cibum ferrent, nec os acciperet datum, nec
 dentes [quae] conficerent. Hac ira, dum ventrem fame domare vel-
 lent, ipsa una membra totumque corpus ad extremam tabem ve-
 11 nisse. Inde apparuisse, ventris quoque haud segne ministerium
 esse, nec magis ali quam alere eum, reddentem in omnes corporis
 partes hunc, quo vivimus vigemusque, divisum pariter in venas

daten; = mandachte an... — *doctos*
 — *secessisse*: sc. eos; wovon ist
 der Acc. c. Inf. abhängig? — *doctos*:
 nachdem sie... — *religionem ex-*
solvi: *rel. exsolvere* = die durch
 eine religiöse Verpflichtung einge-
 gangene Verbindlichkeit, die re-
 ligiöse Verpflichtung lösen.

3. *Piso*: s. über diesen Anna-
 listen 1, 55, 9. — *in Aventinum*:
 Cic. Rep. 2, 33 combinirt beides:
Nam cum esset ex aere alieno
commota civitas, plebs montem sa-
crum prius, deinde Aventinum
occupavit.

4. *sumendo*: = indem sie nah-
 men; s. c. 2, 9.

5. *metu mutuo*; die wechselsei-
 tige Furcht, in der Alle in der
 Stadt schwebten, wird durch das
 Folg. näher bezeichnet. — *relicta*:

sc. in urbe. — *incerti*: construirt
 wie oben c. 23, 14.

6. *Quamdiu* — *fore*: über den
 Inf. der rhetor. Frage in der Or.
 obl. s. c. 4, 4; über den Uebergang
 in die indirecte Rede c. 2, 3.

7. *ducere*: Inf. histor. — *per*
aequa, per iniqua: d. i. unter jeder
 (billigen oder unbilligen) Bedin-
 gung.

8. *Sic*: s. c. 10, 11 zu *ita*. —
oratorem: s. c. 30, 8. — *inde*: d. i.
 „ex plebe“. — *nihil aliud quam*:
 ist zu fassen wie c. 29, 4 und so-
 gleich §. 9, und nicht mit *narrasse*
 zu verbinden.

9—10. *ventri*: für den B. —
quaeri: „würde herbeigeschafft“
 (H). — *nec*: nach *ne*; s. 1, 2, 4.

11. *nec m.* — *quam*: s. c. 16, 9.
 — *quo vivimus*: über den Indicativ
 s. z. c. 15, 3. — *divisum etc.*: d. h.

maturum confecto cibo sanguinem. Comparando hinc, quam in- 12
testina corporis seditio similis esset irae plebis in patres, flexisse
mentes hominum.

33. Agi deinde de concordia coeptum, concessumque in con-
dicionibus, ut plebi sui magistratus essent sacrosancti, quibus auxilii
latio adversus consules esset, neve cui patrum capere eum magi-
stratum liceret. Ita tribuni plebei creati duo, C. Licinius et L. Al- 2
binus. Hi tres collegas sibi creaverunt. In his Sicinium fuisse, se-
ditionis auctorem; de duobus, qui fuerint, minus convenit. Sunt, 3
qui duos tantum in Sacro monte creatos tribunos esse dicant, ibi-
que sacratam legem latam.

Per secessionem plebis Sp. Cassius et Postumus Cominius con- ^{a. u. c. 261.}
sulatum inierunt. His consulibus cum Latinis populis ictum foedus. 4
Ad id feriendum consul alter Romae mansit; alter ad Volscum bel-
lum missus Antiates Volscos fundit fugatque; compulsos in oppidum
Longulam persecutus moenibus potitur. Inde protinus Poluscam, 5
item Volscorum, cepit; tum magna vi adortus est Coriolos. Erat
tum in castris inter primores iuvenum Cn. Marcius, adolescens et
consilio et manu promptus, cui cognomen postea Coriolano fuit.
Cum subito exercitum Romanum Coriolos obsidentem atque in 6
oppidanos, quos intus clausos habebat, intentum sine ullo metu
extrinsecus imminentis belli, Volscae legiones, profectae ab Antio,
invasissent, eodemque tempore ex oppido erupissent hostes, forte
in statione Marcius fuit. Is cum delecta militum manu non modo 7

er giebt das Blut, wenn es durch die
Verdauung der Speisen zubereitet
ist, gleichmässig .. vertheilt durch
alle . . .

33. 1. *conc. in conditiones*: man
kam durch (gegenseitiges) Zuge-
stehen auf die Bedingungen; die
Praep. *in* bezeichnet dabei die Rich-
tung der Handlung und somit das
aus der Handlung, hier aus dem
concedere, sich ergebende Resultat (N). — *sui*: „ihre eigenen“. —
auxilii latio: sie waren durch die-
ses Recht ermächtigt, dem ein-
zelnen Plebejer gegen etwaigen
Missbrauch der Amtsgewalt von
Seiten der Coss. in Schutz zu neh-
men. — *capere*: erhalten, „beklei-
den“ (H). — *patrum*: Patricier.

2. *Ita*: demnach, in Folge des-
sen; s. c. 10, 11. — *sibi creave-
runt*: durch Cooptation. — *fuisse*:
sc. *constat* oder *convenit*, was aus
minus convenit zu ergänzen.

3. *sunt qui etc.*: Cic. Rep. 2, 34:
duobus tribunis plebis per seditio-

nem creatis. — *ibique*: auf dem
mons Sacer u. nicht in der Stadt,
wie er selbst demnach voraussetzt.
— *sacratam legem*: *lex sacrata*
ist eine unter religiöser Weihe (vgl.
1, c. 24.) abgeschlossene, unter den
Schutz der Götter gestellte Fest-
setzung. Wer eine solche Fest-
setzung brach, wurde dadurch *sa-
cer* (s. c. 8, 2). S. Anhang.

Per: s. c. 18, 1.

4. *cum L. p. i. foedus*: worin
Connubium und commercium so-
wie die Leistungen für den Bundes-
krieg festgesetzt wurden. Der Ober-
befehl des Bundesheeres wechselte
anfangs jährlich. — *Antiates Vol-
scos*: die V. von Antium, welches
wie Longula und Polusca im Besitz
der Volsker war.

5. *Coriolos*: zwischen Ardea und
Aricia. Ueber die Lage schwanken
die Annahmen.

6—7. *ab Antio*: über diese bei Liv.
gewöhnl. Construction der Städte-
namen auf die Frage woher? s. 1,
27, 4. — *in statione fuit*: vgl. z. c.

impetum erumpentium retudit, sed per patentem portam ferox irrupit, caedeque in proximo urbis facta, ignem temere abreptum 8 imminentibus muro aedificiis iniecit. Clamor inde oppidanorum, mixtus muliebri puerilique ploratu ad terrorem, ut solet, primum orto et Romanis auxit animum et turbavit Volscos, utpote capta 9 urbe, cui ad ferendam opem venerant. Ita fusi Volsci Antiates, Corioli oppidum captum; tantumque sua laude obstitit famae consulis Marcius, ut, nisi foedus cum Latinis. columna aenea insculptum monumento esset, ab Sp. Cassio uno, quia collega afuerat, ictum, Postumum Cominium bellum gessisse cum Volscis memoria cessisset.

10 Eodem anno Agrippa Menenius moritur, vir omni in vita pariter
11 patribus ac plebi carus, post secessionem carior plebi factus. Huic interpreti arbitroque concordiae civium, legato patrum ad plebem, reductori plebis Romanae in urbem sumptus funeri defuit; extulit eum plebs sextantibus collatis in capita.

a. u. c. 262.
a. Ch. 492.

34. Consules deinde T. Geganius, P. Minucius facti. Eo anno cum et foris quieta omnia a bello essent et domi sanata discordia, 2 aliud multo gravius malum civitatem invasit, caritas primum anno-nae ex incultis per secessionem plebis agris, fames deinde, qualis 3 clausis solet. Ventumque ad interitum servitiorum utique et plebis esset, ni consules providissent, dimissis passim ad frumentum co-

10, 3. Coriolan befehligte die zur Beobachtung der Stadt aufgestellte Wache. — *in proximo urbis* = in proxima parte. Ueber das substantivirte Neut. Adj. mit einer Praep. s. Praef. 3. u. mit einem Gen. partitiv. 1, 57, 9: *in medio aedium sedentem*.

7—8. *imm. muro*: die ihr nahe standen. — *ad terr. primum*: über ad: aus, in Folge, s. 1, 7, 7 u. 2, 8, 8.

9. *obstitit*: liess zurücktreten, verdunkelte. — *consulis*: n. des Postumus Cominius; s. §. 4. Die That des Marcii liess den Namen des Cos. so sehr zurücktreten, dass derselbe in den Annalen nicht einmal als Anführer genannt wurde. Dass er nun aber den Krieg geführt, ergab sich nach Liv. daraus, dass in dem auf einer Säule eingegrabenen Bundesvertrage mit den Latinern der Cos. Sp. Cassius allein genannt war, woraus geschlossen werden musste, dass sein College abwesend gewesen — also den Krieg mit den Volskern geführt habe. — *m. esset*: n. dass P. C. abwesend war. *ictum* ist Particip zu *foedus*

= welches abgeschlossen worden. — *memoria cessisset*: nach dem c. 1, 3 angegebenen Gebrauch in dem Nachsatze von Bedingungs-sätzen bei vorausgehendem *ut* sollte statt des Plusqpf. Conj. ein anderer Conj. eintreten.

11. *interpreti*: „Vermittler“. 21. 12, 6: *se pacis eius interpretem fore pollicetur*. — *reductori*: über die Subst. auf *or* s. c. 7, 8. — *funeri*: s. c. 16, 7. — *in capita*: für jede Person, von Jedem. Vgl. c. 12, 10.

34. 1—2. *quieta a bello*: vgl. 1, 31, 5: *ab armis quies*. — *per secessionem*: s. c. 18, 2. Uebrigens sagt Liv. c. 32, 4, die secessio habe nur *aliquot dies* gedauert; hier folgt er einer anderen Angabe, wonach sie mehrere Monate dauerte. — *clausis*: d. i. Belagerten.

3. *servitiorum*: über das Abstractum s. c. 11, 5. — *dimissis*: der Abl. abs. mit Ergänzung eines Demonstrativ-Pronomens (solche welche; Leute, welche) findet sich gerade bei *mittere* häufig; so mit folgendem *qui*: 1, 37, 1: *missis*

emendum, non in Etruriam modo dextris ab Ostia litoribus, laevo-
que per Volscos mari usque ad Cumas, sed quaesitum in Siciliam
quoque: adeo finitimorum odia longinquis coegerant indigere au-
xiliis. Frumentum Cumis cum coemptum esset, naves pro bonis 4
Tarquiniorum ab Aristodemo tyranno, qui heres erat, retentae
sunt. In Volscis Pomptinoque ne emi quidem potuit; periculum
quoque ab impetu hominum ipsis frumentatoribus fuit. Ex Tuscis 5
frumentum Tiberi venit; eo sustenta est plebs. Incommodo bello
in tam artis commeatibus vexati forent, ni Volscos iam moventes
arma pestilentia ingens invasisset. Ea clade contritis hostium 6
animis, ut etiam, ubi ea remisisset, terrore aliquo tenerentur, et
Velitris auxere numerum colonorum Romani, et Norbam in mon-
tes novam coloniam, quae arx in Pomptino esset, miserunt.

M. Minucio deinde et A. Sempronio consulibus magna vis fru- 7 a. u. c. 263.
a. Ch. 491.
menti ex Sicilia advecta, agitatumque in senatu, quanti plebi dare-
tur. Multi venisse tempus premendae plebis putabant recuperandi- 8
que iura, quae extorta secessione ac vi patribus essent. In primis
Marcius Coriolanus, hostis tribuniciae potestatis, 'Si annonam' in- 9
quit 'veterem volunt, ius pristinum reddant patribus. Cur ergo ple-
beios magistratus, cur Sicinium potentem video, sub iugum mis-
sus, tamquam ab latronibus redemptus? Egone has indignitates 10
diutius patiar quam necesse est? Tarquinius regem qui non tu-
lerim, Sicinium feram? Secedat nunc; avocet plebem; patet via in
Sacrum montem aliosque colles; rapiant frumenta ex agris, quem
ad modum tertio anno rapuere. Fruantur annona, quam furore

*qui .. conicerent. — dextris litori-
bus:* der Plur., wie 1, 27, 11 *ripis*,
von den verschiedenen Stellen des
Ufers. — *laevo mari:* von Ostia
aus. — *Cumas:* vgl. c. 9, 6. —
quaesitum: sc. *frumentum*. Das
Supinum neben dem Gerundium:
ad coemendum. — *fin. odia:* die
Bevölkerung war feindlich gesinnt
und es fanden sich dort Anhänger
der Tarquinier.

4. *pro bonis:* d. i. als Ersatz für
die eingezogenen Besitzungen der
Tarquinier. — *Arist. tyranno:* s.
c. 21, 5. — *periculum ab impetu:*
Gefahr, angegriffen und misshan-
delt zu werden.

5. *artis:* durch ein Subst. Ab-
stractum zu geben: 'Mangel an ...'
Auch wird sich das Adject. *incom-
modo* am besten durch einen ad-
verb. Begriff wiedergeben lassen:
„sehr zur Unzeit“.

6. *remisisset:* intrans. 'nachlas-
sen'. — *Norbam:* die Anlegung

dieser neuen Colonie im Volsker-
gebirge sollte die gemachten Er-
oberungen sichern und einen festen
Punkt (*arx*) bieten; ebenso die Ver-
stärkung von Velitrae, worüber s.
c. 31, 4.

9. *veterem; vetus* ist das (hier:
d. Getreidepreis), was lange Zeit
hindurch bestanden hat, *pristinus*,
vormalig, was früher gewesen. —
sub. i. missus: übertrieben, = ich
stehe dem mächtigen Tribunen ge-
genüber, wie wenn ich . . . — *a
latr. redemptus:* als hätte ich mich
aus der Gefangenschaft von Räu-
bern (d. h. der Plebs) durch grosse
Concessionen (die man der Plebs
gemacht hatte) losgekauft.

10. *T. r. q. n. tulerim;* die Sage
liess Coriolan — obwohl er vorher
adolescens genannt wird — bei der
Vertreibung der Könige mitwirken.
— *tertio anno:* sc. *abhinc*.

11. *Fruantur:* Ironie; etwa: sie
mögen kosten, schmecken. — *quam*

- 11 suo fecere. Audeo dicere, hoc malo domitos ipsos potius cultores agrorum fore, quam ut armati per secessionem coli prohibeant.²
 12 Haud tam facile dictu est, faciendumne fuerit, quam potuisse arbitror fieri, ut condicionibus laxandi annonam et tribuniciam potestatem et omnia invitis iura imposita patres demerent sibi.

35. Et senatui nimis atrox visa sententia est, et plebem ira prope armavit: fame se iam sicut hostes peti, cibo victuque fraudari; peregrinum frumentum, quae sola alimenta ex insperato fortuna dederit, ab ore rapi, nisi Cn. Marcio vincti dedantur tribuni, nisi de tergo plebis Romanae satisfiat; eum sibi carnificem novum
 2 exortum, qui aut mori aut servire iubeat. In exeuntem e curia impetus factus esset, ni peropportune tribuni diem dixissent. Ibi ira est suppressa; se iudicem quisque, se dominum vitae necisque
 3 inimici factum videbat. Contemptum primo Marcus audiebat minas tribunicias: auxilii, non poenae ius datum illi potestati, plebisque, non patrum tribunos esse. Sed adeo infensa erat coorta plebs,
 4 ut unius poena defungendum esset patribus. Restiterunt tamen adversa invidia, usque sunt qua suis quisque, qua totius ordinis viribus. Ac primo temptata res est, si, dispositis clientibus, absterrendo singulos a coitionibus conciliisque disicere rem possent.
 5 Universi deinde processere — quidquid erat patrum, reos diceres — precibus plebem exposcentes, unum sibi civem, unum senatorem,

f. s. fecere: s. §. 2: *ex incultis p. sec. agris.* — *ipsos p. c. a. fore:* der Gedanke: sie werden lieber selbst den Acker bebauen, als dass sie es verhindern . . ., passt mehr auf den städtischen Pöbel der späteren Zeit, denn in der alten Zeit bildete die Plebs den Bauernstand.

12. *faciendumne fuerit:* 'ob man es hätte thun sollen'. — *invitis:* n. patribus. — *iura:* welche die Plebs durch d. *secessio* erlangte.

35. 1. *fame peti:* man greife sie an, setze ihr zu. — *de tergo satisfiat:* vom Rücken, auf dem Rücken sich Genugthuung verschaffen.

2. *diem dixissent:* term. techn. zum Termin vorladen. Inwiefern die Tribunen dies konnten, s. §. 3. — *se iud. quisque:* weil Coriolan vor die Tributcomitien „vor das Gericht der Gemeinde“ geladen war.

3. *auxilii, non poenae ius:* s. c. 33, 1; sie hätten, meint C., nur das Recht, dem Plebejer beizustehen, nicht aber das Recht, einen Patricier vor das Gericht der Gemeinde zu laden. Allein das Verhältniss der

Plebejer zu den Patriciern beruhte seit der *secessio* auf einem beschworenen *foedus*, und wer ein solches Bündniss brach (der *ruptor foederis*), musste nach dem alten Völkerrecht dem beleidigten Theile zur Strafe ausgeliefert werden. — *infensa:* appositiv vertritt das Adject. einen adverbialen Begriff 'mit solcher Erbitterung'. 4, 37, 10: *eo ferocior illatus hostis*; s. z. Praef. 11. — *ut u. p. def. esset:* *def.* absolut; sie mussten durch d. Bestrafung des Einen davon zu kommen suchen, mussten dieselbe zugeben, um sich zu retten.

4. *adversa invidia:* Abl. abs. in concessiver Bedeutung: 'so sehr auch . . .' — *disp. clientibus:* sie schickten diese aus, um für sie zu agitiren und das Volk von den Zusammenkünften (*coitionibus*), in denen es aufgewiegelt wurde, und den öffentlichen Versammlungen (*conciliis*, s. Anhang zu c. 33) abzuhalten.

5. *quidquid patrum:* vgl. c. 5, 7 u. 1, 25, 1. — *diceres:* Z. §. 528; Mdg. §. 370; Sch. §. 341, vgl. c. 43,

si innocentem absolvere nollent, pro nocente donarent. Ipse cum 6 die dicta non adesset, perseveratum in ira est. Damnatus absens in Volscos exsulatum abiit, minitans patriae hostilesque iam tum spiritus gerens. Venientem Volsci benigni excepere, benigniusque in dies colebant, quo maior ira in suos eminebat, crebraeque nunc querellae, nunc minae percipiebantur. Hospitio utebatur Atti Tulli. 7 Longe is tum princeps Volsci nominis erat Romanisque semper infestus. Ita cum alterum vetus odium, alterum ira recens stimula- ret, consilia conferunt de Romano bello. Haud facile credebant 8 plebem suam impelli posse, ut totiens infeliciter temptata arma caperent: multis saepe bellis, pestilentia postremo amissa iuventute fractos spiritus esse; arte agendum in exoleto iam vetustate odio, ut recenti aliqua ira exacerbarentur animi.

36. Ludi forte ex instauratione magni Romae parabantur. Instaurandi haec causa fuerat. Ludis mane servum quidam pater familiae, nondum commisso spectaculo, sub furca caesum medio egerat circo; coepti inde ludi, velut ea res nihil ad religionem pertinuisset. Haud ita multo post Tito Latinio, de plebe homini, so- 2 mnium fuit: visus Iuppiter dicere, sibi ludis praesultatorem displi- cuisse; nisi magnifice instaurarentur ii ludi, periculum urbi fore; iret, ea consulibus nuntiaret. Quamquam haud sane liber erat re- 3 ligione animus, verecundia tamen maiestatis magistratuum timorem vicit, ne in ora hominum pro ludibrio abiret. Magno illi ea cun- 4

9: *crederes victos*. — *pro nocente donarent*: *donare* = Einem zu Liebe freigeben. — *pro noc. don.*, dagegen vorher einfach *innocentem*: sie halten ihn für unschuldig, wenn aber die Plebs ihn als solchen nicht freisprechen wollte, möchte sie ihn, als ob er vgl. c. 7, 3.

6. *crebraeque* — *percipiebantur*: ist Fortsetzung von *quo maior etc.* = je häufiger.

8. *plebem suam*: die Volsker. — *m. bellis pestil.*: sind nähere Bestimmungen zu *amissa*. — *pestilentia*: s. über dieselbe c. 34, 5. — *arte*: List.

36. 1. *Ludi magni*: s. 1, 35, 9. — *ex instauratione*: die *instauration* war eine Wiederholung des ganzen Spieles oder eines Theiles desselben; sie fand statt, wenn die Spiele durch irgend einen Vorfall unterbrochen wurden, oder nicht *rite* gefeiert worden, d. h. wenn ein, oft ganz unbedeutender (wie der hier sogleich erzählte) Verstoß

vorgekommen. — *ludis*: während, zur Zeit der Spiele. — *sub furca etc.*: Cic. d. div. 1, 26: *qui (ludi) antequam fierent, cumque iam populus consedisset, servus per circum, cum virgis caederetur, furcam ferens ductus est*. — *furca*: ein kleiner gabelförmiger (Λ) Galgen, den die Sklaven tragen mussten, während sie gegeißelt wurden. — *velut* — *pertinuisset*: während doch jede gewaltthätige Handlung und jeder Wehruf eine Cultushandlung — und eine solche waren die Spiele — entweihte.

2. *praesultatorem*: der Vortänzer, der den Zug der Tänzer führte. Der Gott versteht darunter den Sklaven, der vor dem Zuge hergetrieben worden.

3. *religione*: in Bezug auf den einzelnen Fall = Gewissensbedenken, Skrupel. Dagegen von einer habituellen Eigenschaft 5, 15, 6: *vir haud intacti religione animi* = „ein für religiöse Gefühle nicht unempfindlicher Mann“ (N). — *ne* — *abiret*: *in ora h. abire* = in den

ctatio stetit: filium namque intra paucos dies amisit. Cuius repentinae cladis ne causa dubia esset, aegro animi eadem illa in somnis obversata species visa est rogitare, salin' magnam spreti numinis haberet mercedem; maiorem instare, ni eat propere ac nuntiet
 5 consulibus. Iam praesentior res erat. Cunctantem tamen ac pro-
 6 latantem ingens vis morbi adorta est debilitate subita. Tunc enim-
 vero deorum ira admonuit. Fessus igitur malis praeteritis instan-
 tibusque, consilio propinquorum adhibito, cum visa atque audita
 et obversatum totiens somno Iovem, minas irasque caelestes reprae-
 sentatas casibus suis exposuisset: consensu inde haud dubio om-
 7 nium, qui aderant, in forum ad consules lectica defertur. Inde in
 curiam iussu consulum delatus, eadem illa cum patribus ingenti
 omnium admiratione enarrasset, ecce aliud miraculum: qui captus
 omnibus membris delatus in curiam esset, eum, functum officio,
 pedibus suis domum redisse, traditum memoriae est.

37. Ludi quam amplissimi ut fierent, senatus decrevit. Ad
 2 eos ludos auctore Attio Tullio vis magna Volscorum venit. Prius-
 quam committerentur ludi, Tullius, ut domi compositum cum Mar-
 cio fuerat, ad consules venit; dicit esse, quae secreto agere de re
 3 publica velit. Arbitris remotis „Invitus“ inquit, „quod sequius sit,
 de meis civibus loquor. Non tamen admissum quicquam ab iis
 4 criminatum venio, sed cautum, ne admittant. Nimio plus, quam
 5 velim, nostrorum ingenia sunt mobilia. Multis id cladibus sensimus,
 quippe qui non nostro merito, sed vestra patientia incolumes simus.
 Magna hic nunc Volscorum multitudo est; ludi sunt; spectaculo
 6 intenta civitas erit. Memini, quid per eandem occasionem ab Sa-
 binorum iuventute in hac urbe commissum sit; horret animus, ne
 quid inconsulte ac temere fiat. Haec nostra vestraque causa prius
 7 dicenda vobis, consules, ratus sum. Quod ad me attinet, extemplo
 hinc domum abire in animo est, ne cuius facti dictive contagione

Mund, das Gerede der Leute kommen, und zwar *pro ludibrio*: als Gegenstand des Spottes (vgl. 1, 56, 9), d. i. im Munde der Leute zum Gespötte werden.

4. *aegro animi*: über d. Genitivs. z. 1, 7, 6: *incertus animi*. — *spreti*: s. c. 20, 2. — *mercedem*: im schlimmen Sinne, da „Strafe“ gemeint ist.

5. *praesentior*: „dringender“. — *tamen*: gehört nicht zu *ad. est*, sondern z. *cunct. ac prol.*, 'als er trotzdem . . .' — *deb. subita*: der Abl. zur Angabe, worin die Krankheit bestand. Wie *debilitas* zu verstehen, zeigt §. 7.

6. *Tunc enimvero*: unser: Da . . denn doch. s. 1, 51, 8. Vgl. 2, 45, 10. — *admonuit*: ohne Hinzufügung

des Objects erscheint der Verbalbegriff stärker; vgl. z. Praef. 3. — *repraesentatas*: d. i. die bereits erfüllt, verwirklicht worden, durch seine Schicksale (*cas. suis*).

7. *captus membris*: vgl. 21, 58, 5: *captus auribus*.

37. 3. *arbitris rem.*, s. 1, 41, 1. — *quod sequius sit*: ein Urtheil über die Beschaffenheit = etwas, was sein könnte. — *admissum*: „verschulden“.

4. *nimio plus*: über diese ungewöhnliche Verstärkung des Comparativs s. 1, 2, 3: *nimio plus, quam satis tutum esset*.

6. *quid com. sit*: s. c. 18, 2.

7. *ne* — *violer*: *contagio* von

praesens violer.“ Haec locutus abiit. Consules cum ad patres rem dubiam sub auctore certo detulissent, auctor magis, ut fit, quam res ad praecavendum vel ex supervacuo movit; factoque senatus consulto, ut urbem excederent Volsci, praecones dimittuntur, qui omnes eos proficisci ante noctem iuberent. Ingens pavor primo discurrentes ad suas res tollendas in hospitia perculit; proficiscentibus deinde indignatio oborta, se ut consceleratos contaminatosque ab ludis, festis diebus, coetu quodam modo hominum deorumque abactos esse.

38, Cum prope continuato agmine irent, praegressus Tullius ad caput Ferentinum, ut quisque veniret, primores eorum excipiens querendo indignandoque, et eos ipsos, sedulo audientes secunda irae verba, et per eos multitudinem aliam in subiectum viae campum deduxit. Ibi in contionis modum orationem exorsus, ‘ut veteres populi Romani iniurias cladesque gentis Volscorum — ut omnia’ inquit ‘obliviscamini alia, hodiernam hanc contumeliam quo tandem animo fertis, qua per nostram ignominiam ludos commiseret? An non sensistis, triumphatum hodie de vobis esse? vos omnibus, civibus, peregrinis, tot finitimis populis, spectaculo abeun-

der Theilnahme an einer That. Vgl. 1, 15, 1 u. 2, 5, 2. Das Part. Praes. vertritt einen Bedingungssatz: wenn ich hier bin, hier bleibe. *Ne — violer* = damit ich nicht befleckt werde durch die Theilnahme, d. i. durch den Verdacht der Thln. oder: nicht in den Verdacht d. Thln. komme.

8. *sub. auct. certo*: wie *sub nomine* u. ä. = unter dem Namen eines . . Gewährsmannes. — *vel ex. sup.*: selbst wenn das *praecav.* unnöthig sein sollte. Ueber die Verbindung des substant. Neutrums des Adj. im obl. Casus mit einer Praep. s. Praef. 3.

9. *in hospitia*: die Wohnungen, in welche sie eingekehrt. Die Worte sind mit *discurrentes* zu verbinden.

38. 1. *cont. agmine*: vgl. 1, 29, 5: *iam continens agmen migrantium impleverat vias*. — *ad c. Ferentinum*: s. 1, 51, 9. Die Quelle, der Versammlungsort der latini-schen Landesgemeinde, lag an dem Wege, den die Volsker zogen (d. spätere *via Appia*). — *ut qu. veniret*: über den Conj. iterativus bei den Historikern s. c. 16, 5; 1, 32, 13: *id ubi dixisset, hastam emittebat*. — *quer. indignando*: mit *excipiens* zu verbinden. Den Abl. des Gerund.

lösen wir durch einen Präpositional-Ausdruck auf: „unter dem Ausdruck des Bedauerns und Unwillens“ (H). — *eos ipsos*: die *primores*. — *secunda verba*: Worte, die begünstigten, beipflichteten. — *aliam*: die übrige, s. 1, 7, 3. — *in subiectum*: von der höher gelegenen Strasse. — Periode: *cum irent* | *Tullius* | *praegressus* (durch Relativsatz) | *primores excipiens* (Hauptsatz) | *et eos ipsos et mult. deduxit*.

2. *contionis*: s. c. 24, 6. — *in modum*: s. c. 23, 5. — *inquit*: die Stellung von *inquit* ist bei der Wiederholung der Conjunction und bei dem starken Nachdruck, der auf *omnia* liegt, weniger auffallend. — *omnia alia*; d. i. alles andere (die obengenannten *iniuriae* und *clades* mit eingerechnet) ausser d. eben geschehenen. — *qua — commisere*: wodurch sie . . die Spiele begonnen, eröffnet haben. — *per ign.*: *per* mit dem Abstractum auch hier zur Angabe der Art und Weise, wie c. 18, 2. = auf eine für euch . . Weise, mit eurer Beschimpfung. Cic. Verr. 1, 8, 23 *ut ab senatu iudicia per ignominiam turpitudinemque auferantur*.

3. *abeuntes*: im Deutschen durch

tes fuisse? vestras coniuges, vestros liberos traductos per ora homi-
 4 num? Quid eos, qui audivere vocem praeconis, quid, qui nos vi-
 dere abeuntes, quid eos, qui huic ignominioso agmini fuere obvii,
 existimasse putatis, nisi aliquod profecto nefas esse, quod, si inter-
 simus spectaculo, violaturi simus ludos piaculumque merituri, ideo
 5 nos ab sede piorum, coetu concilioque abigi? Quid deinde? illud
 non succurrit, vivere nos, quod maturarimus proficisci? si hoc pro-
 fectio et non fuga est. Et hanc urbem vos non hostium ducitis, ubi
 si unum diem morati essetis, moriendum omnibus fuit? Bellum vo-
 bis indictum est, — magno eorum malo, qui indixere, si viri estis.’
 6 Ita et sua sponte irarum pleni et incitati domos inde digressi sunt,
 instigandoque suos quisque populos effecere, ut omne Volscum no-
 men deficeret.

39. Imperatores ad id bellum de omnium populorum sen-
 tentia lecti Attius Tullius et Cn. Marcius exsul Romanus, in quo
 2 aliquanto plus spei repositum. Quam spem nequaquam fefellit, ut
 facile appareret, ducibus validiorem quam exercitu rem Romanam
 esse. Circeios profectus primum colonos inde Romanos expulit,
 3 liberamque eam urbem Volscis tradidit; inde Satricum, Longulam,
 4 Poluscam, Coriolos, novella haec Romanis oppida ademit; inde La-
 vinium recepit; tum deinceps in Latinam viam transversis tramiti-

einen Präpositional-Ausdruck: bei
 Eurem . . — *traductos*: d. h. im
 Aufzuge, wie Gefangene. — *per*
ora: an, oder vor — vorüber.
 Vgl. Sall. Jug. 31, 10: *incedunt*
per ora vestra magnifici: sie gehen
 stolz an Euch vorüber (N).

4. *nefas esse*: es handle sich um
 ein *nefas*, es sei ein solches began-
 gen worden. — *violaturi*: entwei-
 hen, entheiligen; s. z. c. 36, 1. —
quod — *ideo*: vgl. c. 15, 2. — *pia-*
culum merituri: ein Sühnopfer
 verdienen = nöthig machen, ver-
 schulden, weil die Gottheit durch
 ihre Anwesenheit verletzt wurde.

5. *quid deinde*: während das
 einfache *quid*? als rhetorische
 Uebergangsform = wie, wie stehts
 mit, ferner, noch mehr u. ä., be-
 zeichnet *quid deinde* (ebenso *quid*
postea, *quid tum*) den Fort-
 schritt zu einem neuen Theile
 der Argumentatio (von grösserer
 Wichtigkeit). — *hoc*: nicht *haec*.
 — *hostium*: = Adjectiv. — *magno*
malo: vgl. c. 1, 3: *pess. publ.*

6. *instigando suos quisque*: *quis-*
que steht in unregelmässiger Appo-
 sition zu dem in *indignando* ent-

haltenen Subj., was gerade bei die-
 sem Abl. Gerund. um so leichter
 erklärlich ist, als dasselbe sehr häu-
 fig bei Liv. seiner Bedeutung nach
 einem Part. praes. gleichkommt. s.
 c. 2, 9. Vgl. 26, c. 39: *ipse a so-*
ciis debitas naves exigendo. 4, 31,
 2: *tendendo ad sua quisque con-*
silia. (F.)

39. 1. *om. pop.*: n. d. volskischen
 Stammes. — *plus*: quam in A. Tullio.

2. *val. esse*: R.'s Kraft beruhe
 mehr auf . . . — *Circeios*: s. 1, 56,
 3; eine von Tarq. Sup. gegründete
 röm. Colonie.

3—4. Der weitere Feldzug C.'s
 nach der Einnahme Circejis geht
 von Antium aus. Zuerst erobert er
 die im westl. Latium gelegenen
 Städte, die in passender Reihen-
 folge (von S. nach N. bis Corioli,
 dann das westl. gelegene Lavinium,
 die Penatenstadt Latiums) genannt
 werden; dann geht er über die östl.
 von der Via Appia laufende Via La-
 tina und erobert die Städte des öst-
 lichen Latiums und geht zuletzt
 von Pedum auf Rom los. — *nov.*
haec oppida: kann nur als „neu
 gewonnene“, „vor kurzem eroberte“

bus transgressus Corbionem, Vitelliam, Trebium, Labicos, Pedum cepit. Postremum ad urbem a Peto ducit, et ad fossas Cluili- 5 quinque ab urbe milia passuum castris positus, populatur inde agrum Romanum, custodibus inter populatores missis, qui patri- 6 ciorum agros intactos servarent, sive infensus plebi magis, sive ut discordia inde inter patres plebemque oreretur. Quae profecto 7 orta esset — adeo tribuni iam ferocem per se plebem criminando in primores civitatis instigabant —; sed externus timor, maximum concordiae vinculum, quamvis suspectos infensosque inter se iun- 8 gebat animos. Id modo non conveniebat, quod senatus consules- 9 que nusquam alibi spem quam in armis ponebant, plebes omnia quam bellum malebat. Sp. Nautius iam et Sex. Furius consules 9 erant. Eos recensentes legiones, praesidia per muros aliaque, in ^{a. u. c. 266.} ^{a. Ch. 488.} quibus stationes vigiliasque esse placuerat, loca distribuentes, multitudo ingens pacem poscentium primum seditioso clamore conterruit, deinde vocare senatum, referre de legatis ad Cn. Marcium mittendis coegit. Acceperunt relationem patres, postquam apparuit 10 labare plebis animos; missique de pace ad Marcium oratores atrox responsum rettulerunt: si Volscis ager redderetur, posse agi de 11 pace: si praeda belli per otium frui velint, memorem se et civium iniuriae et hospitum beneficii adniscurum, ut appareat exsilio sibi irritatos, non fractos animos esse. Iterum deinde iidem missi non 12

gefasst werden, s. c. 33, 4 f., wo freilich *Satricum* nicht erwähnt wird. Dabei ist der Dativ *Romanis* mit *nov. h. op.* zu verbinden.

5—6. *ducit*: absolut, sc. *exercitum*. s. 1, 23, 5. — *fossas Cl.*: s. darüber 1, 23, 3. — *s. inf. sive ut*: Wechsel der Constr. wie 1, 4, 2: *seu ita rata, seu quia etc.*

7. *sed*: der adversative Satz vertritt den hypothetischen Satz zu *quae orta esset*. — *quamvis*: adverbial beim Adject. im abgekürzten Satze ohne Verbum. s. 1, 4, 4: übers. 'wie sehr sie auch ... waren'.

9. *iam*: Liv. hat die Cos. für zwei Jahre vollständig übergangen. Die Consularfasten geben die Consulnamen in folgender Reihenfolge:

a. u. 263. *T. Geganius Macerinus*.

P. Minucius Augurinus.

a. u. 264. *Q. Sulpicius Camerinus*.

Sp. Larcius Rufus.

a. u. 265. *C. Iulius Iulus*.
P. Pinarius Rufus.

a. u. 266. *Sp. Nautius Rutilus*.
Sex. Furius Fusus.

Bedenkt man dabei, dass Liv. späterhin im 3. u. 5. Buche diese Jahre bei der Zusammenzählung mitrechnet, so mag die Uebergangung eine absichtliche sein und durch *iam* angedeutet werden sollen; wobei dann eine längere Dauer des (unglücklich geführten) Krieges vorauszusetzen ist.

10. *acc. relationem*: annehmen, genehmigen. s. das Gegentheil c. 31, 9. — *missique etc.*: die schon c. 23 zu *frequentique* erwähnte Construction, in welcher brachylogisch *que* einen Satz einleitet, welcher zwei entgegengesetzte Gedanken enthält; denn *missique oratores rettulerunt* ist = *et missi quidem sunt sed ret.*: „und nun wurden zwar geschickt . . . allein sie brachten . . .“ (Spfl.)

11. *ager*: den die Römer erobert; vgl. c. 25. — *animos*: s. c. 27, 13.

recipiuntur in castra. Sacerdotes quoque suis insignibus velatos isse supplices ad castra hostium traditum est; nihilo magis quam legatos flexisse animum.

40. Tum matronae ad Veturiam matrem Coriolani Volumniamque uxorem frequentes coeunt. Id publicum consilium an muliebris timor fuerit, parum invenio; pervicere certe, ut et Veturia, magno natu mulier, et Volumnia duos parvos ex Marcio ferens filios secum in castra hostium irent, et, quoniam armis viri defendere urbem non possent, mulieres precibus lacrimisque defenderent. Ubi ad castra ventum est nuntiatumque Coriolano est, adesse ingens mulierum agmen, primo, ut qui nec publica maiestate in legatis nec in sacerdotibus tanta offusa oculis animoque religione motus esset, multo obstinatio adversus lacrimas muliebres erat; dein familiarium quidam, qui insignem maestitia inter ceteras cognoverat Veturiam, inter nurum nepotesque stantem, 'Nisi me frustrantur' inquit 'oculi, mater tibi coniunxque et liberi adsunt'. Coriolanus prope ut amens consternatus ab sede sua cum ferret matri obviae complexum, mulier in iram ex precibus versa 'Sine, priusquam complexum accipio, sciam', inquit, 'ad hostem an ad filium venerim, captiva materne in castris tuis sim. In hoc me longa vita et infelix senecta traxit, ut exsulem te, deinde hostem viderem? Potuisti populari hanc terram, quae te genuit atque aluit? Non tibi, quamvis infesto animo et minaci perveneras, in-

12. *insignibus velatos*: wenn *insignia* hier im Allgemeinen 'Amtstracht', 'Ornat' bezeichnet, so ist bei *velatos* speciell an die Binde gedacht, welche die Schläfe umhüllte. — *flexisse*: sc. *sacerdotes*, vgl. c. 32, 12: *flexisse mentes hominum*.

40. 1. *id p. cons. etc.*: ob dies ein Beschluss des Senates gewesen, oder weibl. Furcht, d. h. in Folge w. F. geschehen. *mul. tim.* ist frei an das Vorhergehende in gleicher Construction angeschlossen. — *parum*: zu wenig bestimmt, nicht bestimmt.

2. *pervicere*: durchsetzen. — *ferens* — *secum*: im Deutschen durch einen Präpositional-Ausdruck; etwa: '... auf den Armen'.

3. *publ. mai.*: d. i. die des Volkes. — *tanta o. o. a. religione*: *religio* ist hier „der Gegenstand frommer Scheu, das Heilige sowohl an sich, als sofern es an anderen Objecten haftet, also ist *tanta etc.*

= das Heilige, das in den Personen der Priester seinem Auge und seinem Gemüthe so majestätisch (*tanta*) entgegentrat.“ (N.) — *multo*: noch viel.

5. *amens const. ab sede*: über d. Verbindung des Adject. (*amens*) mit dem Partic. (*const.*) vgl. z. c. 20, 2. Zu *const.* ist die Wirkung der durch das Verbum bezeichneten Aufregung in *ab sede* beigefügt. Wir substituiren am besten in der Uebers. mit Bezug auf *ab* den Begriff 'auffahren' und geben dabei den Begriff von *constern.* adverbial wieder, = er fuhr in höchster Aufregung ... auf. Vgl. c. 8, 7. Aehnlich findet sich *consternari* auch mit *ad u. in* verbunden, wie 7, 42, 3: *consternari ad arma*.

7. *quamvis* — *perveneras*: der Indic. statt des Conj. nach *quamvis* erklärt und entschuldigt sich dadurch, dass *quamvis* dem Gedanken nach doch zunächst zu *infesto* gehört, womit es auch durch die Wortstellung verbunden ist.

gredienti fines ira cecidit? non, cum in conspectu Roma fuit, succurrit: „Intra illa moenia domus ac penates mei sunt, mater, coniunx liberique“? Ergo ego nisi peperissem, Roma non oppugnaretur; nisi filium haberem, libera in libera patria mortua essem. Sed ego nihil iam pati nec tibi turpius nec mihi miserius possum, nec, ut sim miserrima, diu futura sum; de his videris, quos, si pergis, aut immatura mors aut longa servitus manet.’ Uxor deinde ac liberi amplexi, fletusque ab omni turba mulierum ortus et comploratio sui patriaeque fregere tandem virum. Complexus inde suos dimittit; ipse retro ab urbe castra movit. Abductis deinde legionibus ex agro Romano, invidia rei oppressum perisse tradunt, alii alio leto. Apud Fabium, longe antiquissimum auctorem, usque ad senectutem vixisse eundem invenio; refert certe, hanc saepe eum exacta aetate usurpasse vocem, multo miserius seni exsilium esse. Non inviderunt laude sua mulieribus viri Romani: adeo sine obtrectatione gloriae alienae vivebatur; monumento quoque quod esset, templum Fortunae muliebri aedificatum dedicatumque est.

Rediere deinde Volsci, adiunctis Aequis, in agrum Romanum; sed Aequi Attium Tullium haud ultra tulere ducem. Hinc ex certamine, Volsci Aequine imperatorem coniuncto exercitui darent, seditio, deinde atrox proelium ortum. Ibi fortuna populi Romani duos hostium exercitus haud minus pernicioso quam pertinaci certamine confecit.

Consules T. Sicinius et C. Aquilius. Sicinio Volsci, Aquilio ^{a. u. c. 267.}
^{a. Ch. 487.}

8. *Sed*: mit Bezug auf *R. n. opp. u. lib.* — *essem* correctiv und abbrechend. — *nec t. t. nec m. m.*: nach der allgemeinen Negation *nihil* erscheinen die einzelnen Theile auch negirt; wir: Nichts, weder was dir noch grössere Schande bringen, noch was mich noch ungl. machen könnte.

9. *his*: Gattin u. Kinder. — *videris*: Conj. Perf. in der Aufforderung: ‘denke an diese’. — *amplexi*: sc. *eum*. — *sui*: wie *patriae* Gen. Obj. zu *comploratio*.

10. *Complexus*: er umarmte sie; vorher *amplexi*, sie umfingen ihn bittend. — *invidia*: durch den hieraus (*rei*) entstandenen Hass, näml. der Volsker. — *alii alio leto*: eine andere Tradition meldete, dass er Hand an sich selbst gelegt. — *Fabium*: über Fab. Pictor s. 1, 55, 8. Diese Annahme setzt voraus, dass der Krieg einen anderen Ausgang gehabt

habe, und dass die Römer den Volkskern die c. 39, 10 gestellten Forderungen gewährt haben.

11—12. *invid. l. s. mul.*: über die Constr. von *invidere* s. Sch. §. 265, A. 2. Z. §. 413. Mdg. §. 260 b. — *templum*: derselbe lag an der via Latina an der Stelle, wo die Frauen Coriolan zum Rückzuge bewogen hatten.

Rediere: die Erzählung des Krieges und dieser selbst schien mit dem Vorhergehenden abgeschlossen zu sein. Der nun folgende Zusatz passt dazu schlecht genug und es ist anzunehmen, dass Liv. denselben aus Annalen, welche abweichend von der sonstigen Ueberlieferung so die Ereignisse des Jahres 266 kurz andeuteten, entnahm und ohne auf den Zusammenhang zu achten, beifügte, als ob darin eine Fortsetzung des Krieges enthalten sei.

13—14. *certamine*: mit folg. in-

Hernici — nam ii quoque in armis erant — provincia evenit. Eo anno Hernici devicti; cum Volscis aequo Marte discessum est.

a. u. c. 268.
a. Ch. 486.

41. Sp. Cassius deinde et Proculus Verginius consules facti. Cum Hernicis foedus ictum; agri partes duae ademptae. Inde dimidium Latinis, dimidium plebi divisurus consul Cassius erat.
- 2 Adiciebat huic muneri agri aliquantum, quem publicum possideri a privatis criminabatur. Id multos quidem patrum, ipsos possessores, periculo rerum suarum terrebat; sed et publica patribus sollicitudo inerat, largitione consulem periculosas libertati opes
- 3 struere. Tum primum lex agraria promulgata est, numquam deinde usque ad hanc memoriam sine maximis motibus rerum agitata.
- 4 Consul alter largitioni resistebat, auctoribus patribus nec omni

directer Frage, s. c. 32, 5. — *provincia*: ist der Wirkungskreis, der dem Beamten zufiel. Vgl. zur Constr. c. 54, 1: *Manlio Veientes provincia evenit*; wobei *evenit* sich im Numerus an das zunächst stehende Nomen angeschlossen. — *aeq. M. disc. est*: elliptische Ausdrucksweise = es wurde *aeq. M.* gekämpft und dann . . .

41. 1. c. *Hernicis f. ictum*: die Herniker zerfielen in mehrere *populi* (Cantone), welche durch einen Bund verbunden waren. Von den sie umwohnenden Aequern und Volskern angefeindet, fanden sie in einem Bündnisse mit Rom und den Latinern willkommenen Schutz, wie andererseits auch diesen dieser Zuwachs an Kraft erwünscht sein musste. Das Bündniss war dem gleich, welches derselbe Sp. Cassius mit den Latinern abgeschlossen, und gab den Hernikern gleiche Rechte wie den Römern und Latinern. Darnach wurde fortan das im gemeinschaftl. (Bundes-) Kriege eroberte Land in drei gleiche Theile getheilt, wovon einer den Hernikern zukam. Eine falsche Auffassung dieser Bestimmung hat die Nachricht veranlasst, es sei den Hernikern vom eigenen Lande nur ein Drittel gelassen worden.

2. *adiciebat*: Impf. d. conatu. — *publicum*: concessiv: 'obgleich es . . .' Die Römer pflegten den besiegten Gemeinden einen Theil ihres Landes wegzunehmen. Dieses wurde Staatsland, *ager publicus*.

Die Benutzung desselben, d. h. die *possessio* (nicht das Eigenthumsrecht, sondern nur die Nutznießung, denn Eigenthümer war und blieb der Staat) hatte derjenige, welcher das betreffende Stück zuerst in Besitz nahm, occupirte (*occupare*). Dies Recht stand nur den Patriciern zu, obwohl die doch zahlreicheren Plebejer es mit ihrem Blute erworben hatten. Nun hatten zwar die Patricier für das occupirte Land eine Abgabe an den Eigenthümer, den Staat, zu leisten, allein sie wussten diese Abgabe allmählig in Vergessenheit zu bringen. Die Beschuldigungen (*crim.*) der Plebejer bezogen sich also darauf, dass das Staatsland nicht vom Staate verwaltet oder öffentl. an Jeden ohne Unterschied verpachtet wurde, sondern von den Patriciern occupirt und zum eigenen Vortheil benutzt wurde, während dem Staate durch die Nichtzahlung der Abgabe Schaden erwuchs. — *ipsos poss.*: 'die selbst . . . waren'. — *per. rerum s.*: die Gefahr, die ihrem Vermögen drohte, wenn sie den *ager publ.*, die Hauptquelle ihres Reichthums, abgeben sollten. — *publica*: das Adj. für einen präpositionalen Ausdruck, um das Gebiet der *sollicitudo* zu bezeichnen, = Sorge um das öffentl. Wohl. Vgl. c. 30, 2.

3. *lex agraria*: über Vertheilung von Gemeindeland an die Plebejer u. an die Bundesgenossen. — *agitata*: = welche . . . worden ist. Man denke an Licinius Stolo, und die Gracchen.

plebe adversante, quae primo coeperat fastidire, munus vulgatum a civibus exisse in socios; saepe deinde et Verginium consulem in 5 contionibus velut vaticinantem audiebat, pestilens collegae munus esse; agros illos servitutem iis, qui acceperint, laturos; regno viam fieri. Quid ita enim adsumi socios et nomen Latinum? quid atti- 6 nuisse, Hernicis, paulo ante hostibus, capti agri partem tertiam reddi, nisi ut eae gentes pro Coriolano ducem Cassium habeant? Popularis iam esse dissuasor et intercessor legis agrariae coepe- 7 rat. Uterque deinde consul certatim plebi indulgere. Verginius dicere, passurum se adsignari agros, dum ne cui nisi civi Romano adsignentur; Cassius, quia in agraria largitione ambitiosus in socios 8 eoque civibus vilior erat, ut alio munere sibi reconciliaret civium animos, iubere pro Siculo frumento pecuniam acceptam retribui populo. Id vero haud secus quam praesentem mercedem regni 9 aspernata plebes: adeo propter suspicionem insitam regni, velut abundarent omnia, munera eius in animis hominum respuebantur. Quem, ubi primum magistratu abiit, damnatum necatumque con- 10 stat. Sunt, qui patrem auctorem eius supplicii ferant: eum, cognita domi causa, verberasse ac necasse peculiumque filii Cereri consecravis- 11 se; signum inde factum esse et inscriptum: 'ex Cassia familia datum'. Invenio apud quosdam, idque propius fidem est, a quae- 12 storibus Caesone Fabio et L. Valerio diem dictam perduellionis, damnatumque populi iudicio, dirutas publice aedes. Ea est area 12 ante Telluris aedem. Ceterum, sive illud domesticum sive publicum fuit iudicium, damnatur Servio Cornelio, Q. Fabio consulibus.

a. u. c. 269.
a. Ch. 485.

4. *a civ. exisse in socios*: die Plebs nahm zunächst Anstoss daran, sprach sich missfällig darüber aus (*fastidire*), dass sie das Geschenk mit den Bundesgenossen theilen sollte, dass dieses auf die Bundesgenossen übertragen, ausgedehnt (*exisse*) worden. Zu dem Infin. bei *fastidire* vgl. 6, 41, 2: *est aliquis, qui se inspicere, aestimari fastidiat*, u. 10, 8, 7: *ne fastidieris nos in sacerdotum numerum accipere*. (Weidner.)

6. *quid ita enim*: Begründung des Vorhergehenden; wozu würde denn so ... Ebenso *quid att.* = wozu es nöthig gewesen.

7—8. *dum*: conditional. — *ambit.*: s. c. 27, 4. — *in socios*: zu *in* vgl. c. 8, 2. — *pro Sic. frum.*: das c. 34 erwähnte.

9. *praesentem*: *praesens pecunia* ist baares Geld, also *praes. mer.* = „ein baar ausgezahltes

Kaufgeld“ (H). Vgl. *repraesentatos* c. 36, 6. — *in an. hominum*: es war kein äusserliches Abweisen, sondern eine in tiefster Seele wurzelnde Verachtung.

10. *patrem*: über den Umfang der *patria potestas* s. 1, 26, 9. Auch das *peculium* des Sohnes bleibt in der Gewalt des *pater familias*. — *cognita*: untersuchen. — *verberasse*: s. c. 5, 8.

11. *quaestoribus*: Untersuchungs-Richter; ständige, jährlich wechselnde Magistrate. In späterer Zeit ist die Bedeutung des Namens eine andere. — *perduellionis*: Hochverrath, wegen des Strebens nach der Alleinherrschaft. Vgl. 1, c. 26, wo das Gericht über d. *perduellio* durch *duumviri perduellionis* abgehalten wird. — *publice* = „iussu populi“. — *Telluris aedem*: in den Carinen. Der Tempel wurde erst später gebaut.

42. Haud diuturna ira populi in Cassium fuit. Dulcedo agrariae legis ipsa per se, dempto auctore, subibat animos; accensaque ea cupiditas est malignitate patrum, qui, devictis eo anno Volscis
 2 Aequisque, militem praeda fraudavere. Quidquid captum ex hostibus est, vendidit Fabius consul ac redegit in publicum.

Invisum erat Fabium nomen plebi propter novissimum consulem; tenuere tamen patres, ut cum L. Aemilio Caeso Fabius consul crearetur. Eo infestior facta plebes seditione domestica bellum externum excivit. Bello deinde civiles discordiae intermissae; uno animo patres ac plebs rebellantes Volscos et Aequos duce Aemilio
 4 prospera pugna vicere. Plus tamen hostium fuga quam proelium
 5 absumpsit: adeo pertinaciter fusos insecuti sunt equites. Castoris aedes eodem anno idibus Quinctilibus dedicata est; vota erat Latino bello a Postumio dictatore; filius eius, duumvir ad id ipsum creatus,
 6 dedicavit. — Sollicitati et eo anno sunt dulcedine agrariae legis animi plebis. Tribuni plebi popularem potestatem lege populari celebrabant: patres, satis superque gratuiti furoris in multitudine credentes esse, largitiones temeritatisque invitamenta horrebant.
 7 Acerrimi patribus duces ad resistendum consules fuere.

42. 1—2. *populi*: hier Gegensatz zu *patrum*. — *red. in publicum*: s. c. 5, 1 u. z. c. 60, 2. — *tenuere*: setzten durch. In dem agrarischen Streit der Stände spielt besonders das Fabische Geschlecht eine hervorragende Rolle an der Spitze der patricischen Gegner des cassischen Gesetzes, und wir finden v. J. 269 u. c. ab eine ununterbrochene Aufeinanderfolge von 7 fabischen Consulaten. Dass aber in jedem Jahre ein Fabier gewählt wurde, erklärt sich daraus, dass das Wahlrecht der Centuriat-Comitien ein beschränktes war, weil nur über die vom Senate vorgeschlagenen Candidaten abgestimmt wurde; andere Stimmen nahm der vorsitzende Magistrat gar nicht an. Häufig enthielt sich dann die Plebs auch der Abstimmung s. c. 64, 1. Somit konnte man die Coss. als von den *patres* gewählt bezeichnen (s. c. 42, 7, c. 43, 11). Dazu kommt noch ein Zweites. Vom J. 273 d. St. annäherlich wurde nur noch ein Cos. vom Senate vorgeschlagen, während die Wahl des anderen der Plebs in den Comitien freigegeben wurde. Daher die Unterschiede in der Bezeichnung c. 43, 11: *patres M. Fabium cons. creant, Fabio collega Gnaeus*

Manlius datur. Vgl. c. 56, 5. Daher auch vom J. 273 an viele gegen die Plebs freundlich gesinnte Coss. (Schw.)

3. *sed dom. b. excivit*: der heftiger entbrannte innere Streitschieden den Aequern und Volskern eine günstige Gelegenheit zur Erneuerung des Krieges zu sein.

5. *vota erat*: s. c. 20, 12. — *ad id ipsum*: wenn derjenige, welcher den Tempel gelobt, die Dedication nicht als Consul oder Censor vornehmen konnte, pflegten *duumviri aedi dedicandae* gewählt zu werden, wobei jedoch die Wahl besonders auf den gelenkt wurde, der den Tempel gelobt hatte, oder auch auf dessen Sohn. (B.)

6. *plebi*: Gen. von *plebes*; s. Sch. §. 53, A. 3; Z. §. 85, A. 3; Mdg. §. 48, A. 1. — *lege pop.*: das Ackergesetz des Cassius. Ueber die Behandlung des Cassischen Gesetzes in den Sonderversammlungen der Plebs s. Anhang. — *celebrabant*: suchten — zu empfehlen, „geltend zu machen“. — *grat. furoris*: der *furor* war schon in der Menge, auch ohne dass ihr ein Lohn dafür geboten wurde. — *temeritatisque*: *que* explicativ wie c. 11, 1.

Ea igitur pars rei publicae vicit, nec in praesens modo, sed in venientem etiam annum M. Fabium, Caesonis fratrem, et magis invisum alterum plebi accusatione Sp. Cassii, L. Valerium, consules dedit. a. u. c. 271.
a. Ch. 483.

Certatum eo quoque anno cum tribunis est. Vana lex vanique legis auctores iactando irritum munus facti. Fabium inde nomen ingens post tres continuos consulatus unoque velut tenore omnes expertos tribuniciis certaminibus habitum; itaque, ut bene locatus, mansit in ea familia aliquamdiu honos. Bellum inde Veiens initum, et Volsci rebellarunt; sed ad bella externa prope supererant vires, abutebanturque iis inter semet ipsos certando. Accessere ad aegras iam omnium mentes prodigia caelestia, prope quotidianas in urbe agrisque ostentantia minas; motique ita numinis causam nullam aliam vates canebant publice privatimque nunc extis nunc per aves consulti, quam haud rite sacra fieri; qui terrores tamen eo evasere, ut Oppia virgo Vestalis damnata incesti poenas dederit. 8
9
10
11

43. Q. Fabius inde et C. Iulius consules facti. Eo anno non segnior discordia domi et bellum foris atrocius fuit. Ab Aequis arma sumpta; Veientes agrum quoque Romanorum populates inierunt. Quorum bellorum crescente cura Caeso Fabius et Sp. Furius consules fiunt. Ortonam, Latinam urbem, Aequi oppugnabant; Veientes, pleni iam populationum, Romam ipsam se oppugnatu- minabantur. Qui terrores cum compescere deberent, auxere in super animos plebis, redibatque non sua sponte plebi mos detrectandi militiam, sed Sp. Licinius tribunus plebis, venisse tempus ratus per ultimam necessitatem legis agrariae patribus iniungendae, suscepit rem militarem impediendam. Ceterum tota in- a. u. c. 272.
a. Ch. 482.

a. u. c. 273.
a. Ch. 481.

2
3
4

7. *Ea pars*: sc. patres. — *in pr. modo*: sc. vicit. — *cons. dedit*: s. z. §. 1.

8. *Vana lex*: sc. facta; d. h. es wurde nicht ausgeführt, n. das Cassische Agrargesetz. — *legis auctores*: *auctores* sind hier nicht die Urheber des Gesetzes, sondern die, welche es betreiben, erneuern; s. c. 56, 6. — *vani facti sunt*: sie wurden als eitle Prahler hingestellt. — *expertos*: passivisch. s. 1, 17, 3. — *bene locatus*: der Geschäftssprache entlehnt. Vgl. Cic. ad Quint. 2, 14, 1: *bene erit opera posita* = gut angelegt.

9—10. *supererant*: vgl. c. 27, 12. — *aegras mentes*: durch ein Abstractum zu geben: Missstimmung. — *moti ita*: n. so, wie die *prodigia* es zeigten. Im Folg. wird die Construction des Satzes dadurch unklar, dass auch die Worte pu-

blice — *consulti* über den Satz *causam n. a. v. canebant* hinweg mit *numinis* zu verbinden sind. — *haud fieri*: worin die Verletzung der *sacra* bestand, zeigt das Folg.

11. *poenas dederit*: die Strafe bestand in diesem Falle darin, dass die Schuldige in einem unterirdischen Gemache lebendig eingemauert wurde.

43. 1. *V. agrum quoque*: während die Aequer sich nur rüsteten u. eine latin. Stadt angriffen.

2. *Ortonam*: nicht die gleichnamige Stadt am adriatischen Meere, sondern eine Stadt in Latium. — *populationum*: die Plünderungszüge für die durch dieselben gewonnene Beute.

3. *iniungendae*: etwa: aufzwingen. — *susc. r. m. impediendam*: der Tribun vermochte die beschlossene Aushebung dadurch zu ver-

vidua tribuniciae potestatis versa in auctorem est, nec in eum consules acrius quam ipsius collegae coorti sunt, auxilioque eorum delectum consules habent. Ad duo simul bella exercitus scribitur: ducendus Fabio in Veientes, in Aequos Furio datur. Et in Aequis quidem nihil dignum memoria gestum est; Fabio aliquanto plus negotii cum civibus quam cum hostibus fuit. Unus ille vir, ipse consul, rem publicam sustinuit, quam exercitus odio consulis, quantum in se fuit, prodebat. Nam cum consul praeter ceteras imperatorias artes, quas parando gerendoque bello edidit plurimas, ita instruxisset aciem, ut solo equitatu emissio exercitum hostium funderet, insequi fusos pedes noluit; nec illos, etsi non adhortatio invisi ducis, suum saltem flagitium et publicum in praesentia dedecus, postmodo periculum, si animus hosti redisset, cogere potuit gradum accelerare aut, si aliud nihil, stare instructos. Iniussu signa referunt, maestique — crederes victos —, exsecrantes nunc imperatorem nunc navatam ab equite operam, redeunt in castra. Nec huic tam pestilenti exemplo remedia ulla ab imperatore quaesita sunt: adeo excellentibus ingeniis citius defuerit ars, qua civem regant, quam qua hostem superent. Consul Romam rediit non tam belli gloria aucta quam irritato exacerbatoque in se militum odio. Obtinuere tamen patres, ut in Fabia gente consulatus maneret: M. Fabium consulem creant; Fabio collega Gneus Manlius datur.

a. u. c. 274.
a. Ch. 480.

44. Et hic annus tribunum auctorem legis agrariae habuit. Tib. Pontificius fuit. Is eandem viam, velut processisset Sp. Licinio, ingressus delectum paulisper impediit. Perturbatis iterum patribus,

hindern, dass er zu Gunsten der einzelnen Plebejer, die dem Befehle der Coss. Folge zu leisten sich weigerten, sein *ius auxilii* zur Anwendung brachte und die Renitenten gegen Strafe schützte, wodurch es natürlich den Coss. unmöglich gemacht wurde, ein Heer auszuheben.

4. *trib. pot.*: d. h. über diese Anwendung der trib. Gewalt. — *collegae*: die also von den Patriciern gewonnen waren.

6. *cum civibus*: im Heere. — *ipse consul*: *ipse* = für sich, mit Ausschluss aller anderen, = allein der Cos.

7. *quas — plurimas*: 'deren — so viele', wie oft der lat. Superl. im Deutschen wiederzugeben ist. — *artes*: sind die Beweise seiner Feldherrnkunst. — *pedes noluit*: in ihr dienten die Plebejer; anders die patricische Reiterei, in der freilich

auch, aber nur reiche, Plebejer waren.

8. *etsi non etc.*: man gehe zur Erkenntniss der Constr. auf den zu Grunde liegenden Gedanken zurück: *si non adhortatio ducis, suum saltem flagitium eos . . cogere (debut)*. Z. §. 343. Vgl. c. 44, 4: *sin minus omnes, aliquos tamen etc.* — *etsi*: = wenn auch, wobei *non* (in *nec*) *saltem* so viel gilt, als *ne* — *quidem*. Ein ähnl. Gegensatz in einem Fragesatz s. Cic. Ver. 5, c. 64: *ille . . apud te praetorem, si non effugium, ne moram quidem mortis assequi potuit?* — *in praes.* — *postmodo*: attributiv.

9 — 11. *crederes*: s. c. 35, 5. — *defuerit*: s. Z. §. 527. Sch. §. 342. Mdg. §. 350. — *creant — datur*: s. z. c. 42, 1.

44. 1. *auctorem*: s. c. 42, 8.

Appius Claudius victam tribuniciam potestatem dicere priore anno, in praesentia re, exemplo in perpetuum, quando inventum sit, suis ipsam viribus dissolvi. Neque enim umquam defuturum, qui et ex 3 collega victoriam sibi et gratiam melioris partis bono publico velit quaesitam; et plures, si pluribus opus sit, tribunos ad auxilium consulum paratos fore, et unum vel adversus omnes satis esse. Darent 4 modo et consules et primores patrum operam, ut, si minus omnes, aliquos tamen ex tribunis rei publicae ac senatui conciliarent. Prae- 5 ceptis Appii moniti patres et universi comiter ac benigne tribunos appellare, et consulares, ut cuique eorum privatim aliquid iuris adversus singulos erat, partim gratia, partim auctoritate obtinere, ut tribuniciae potestatis vires salubres vellent rei publicae esse; quat- 6 tuorque tribunorum adversus unum moratorem publici commodi auxilio dilectum consules habent.

Inde ad Veiens bellum profecti, quo undique ex Etruria auxi- 7 lia convenerant, non tam Veientium gratia concitata, quam quod in spem ventum erat, discordia intestina dissolvi rem Romanam posse. Principesque in omnium Etruriae populorum conciliis fremebant, 8 aeternas opes esse Romanas, nisi inter semet ipsi seditionibus saeviant; id unum venenum, eam labem civitatibus opulentis repertam, ut magna imperia mortalia essent. Diu sustentatum id malum, par- 9 tim patrum consiliis, partim patientia plebis, iam ad extrema venisse. Duas civitates ex una factas; suos cuique parti magistratus, suas leges esse. Primum in dilectibus saevire solitos, eosdem in bello 10 tamen paruisse ducibus; qualicumque urbis statu, manente disciplina militari, sisti potuisse; iam non parendi magistratibus morem in castra quoque Romanum militem sequi. Proximo bello in ipsa 11 acie, in ipso certamine, consensu exercitus traditam ultro victoriam victis Aequis, signa deserta, imperatorem in acie relictum, iniussu

2. *priore anno*: c. 43, 4. — *in praesentia re*: d. h. der That nach (nur) für die damalige augenblickliche Lage (wie sie damals — *priore anno* — gegenwärtig war).

3. *defuturum*: ein Tribun. — *mel. partis*: d. Optimaten. — *bono publico*: s. c. 1, 3. — *velit quaesitam*: über diese Verbindung s. Z. §. 611. Sch. §. 388, A. 3. — *unum vel adv. omnes*: weil er durch sein Veto die Beschlüsse seiner Collegen hindern konnte.

5. *priv. al. iuris*: ein Recht, welches auf Privat-Beziehungen zu dem betreffenden Tribunen beruhte; es konnten dies beispielsweise sowohl Schuldverhältnisse sein, die

zwischen den Betreffenden bestanden und dem patricischen Gläubiger Rechte gaben, als auch sonstige Verbindungen privater Natur.

6. *moratorem p. c.*, der das allgemeine Beste verzögerte, hinderte, indem er die Aushebung zu verhindern suchte.

7—9. *quo*: über diesen Gebrauch des Pronominal-Adverb. (hier = 'zu dem') s. c. 2, 5. — *conciliis*: „Bundesversammlungen“ (Wb.). — *sustentatum*: aufhalten = zurückhalten. — *cuique*: von zweien wie c. 7, 1.

10—12. *sisti*: s. c. 29, 8. — *prox. bello*: s. denselben c. 43, 7 f. — *Aequis*: nach c. 43, 5: *Fabio in Veientes* sollte man hier nicht

12 in castra reditum. Profecto, si instetur, suo milite vinci Romam posse. Nihil aliud opus esse quam indici ostendique bellum; cetera sua sponte fata et deos gesturos. Hae spes Etruscos armaverant multis in vicem casibus victos victoresque.

45. Consules quoque Romani nihil praeterea aliud quam suas vires, sua arma horrebant; memoria pessimi proximo bello exempli terrebat, ne rem committerent eo, ubi duae simul acies timendae
2 essent. Itaque castris se tenebant, tam ancipiti periculo aversi: diem tempusque forsitan ipsum lenituum iras sanitatemque animis adla-
3 turum. Veiens hostis Etruscique eo magis praepropere agere; lacerare ad pugnam primo obequitando castris provocandoque, postremo, ut nihil movebant, qua consules ipsos, qua exercitum incre-
4 pando: simulationem intestinae discordiae remedium timoris inventum, et consules magis non confidere quam non credere suis militibus; novum seditionis genus, silentium otiumque inter armatos. Ad haec in novitatem generis originisque qua falsa, qua vera iacere.
5 Haec cum sub ipso vallo portisque streperent, haud aegre consules pati; at imperitae multitudini nunc indignatio, nunc pudor pectora versare et ab intestinis avertere malis: nolle inultos hostes, nolle
6 successum non patribus, non consulibus; externa et domestica odia certare in animis. Tandem superant externa: adeo superbe insolenterque hostis eludebat. Frequentes in praetorium conveniunt;
7 poscunt pugnam, postulant, ut signum detur. Consules velut deliberabundi capita conferunt, diu colloquuntur. Pugnare cupiebant, sed retro revocanda et abdenda cupiditas erat, ut adversando remo-
8 randoque incitato semel militi adderent impetum. Redditur respon-

Aequis, sondern *Veientibus* erwarten. — *si instetur*: wenn man ihm jetzt zusetze. — *spes arm.*: an solchen Personificationen abstracter Begriffe ist die Darstellung des Liv. reich; s. c. 4, 3.

45. 1. *rem com. eo*: vgl. 3, 2, 12: *committere rem in aciem*, es auf . . ankommen lassen, es . . anheimgeben. *eo*: sc. in pugnam.

2—3. *tam anc. periculo*: *anceps*, weil sie von zwei Seiten, von d. Bürgern und von d. Feinden drohte. — *aversi*: sc. *a proelio*. — *diem*: *dies*: heisst d. Zeit in Bezug auf ihre Ausdehnung (in d. Zukunft) u. d. Veränderung der Dinge, wie in dem bekannten *dies levat luctum*. — *tempus*: hier die Zeitverhältnisse, die Umstände. Der Inf. der orat. obl. wie c. 2, 3. — *ut movebant*: über d. Impf. s. c. 25, 3.

4. *simulationem*: simulantur falsa, also: das Vorgeben . . . —

remedium: nicht etwa einfach: Deckmantel der Feigheit, sondern ein Heilmittel gegen die übeln Folgen derselben. — *inventum*: im Anschluss an das zunächst stehende Nomen. — *confidere*: vertrauen, d. h. der Tapferkeit; *credere* dagegen: trauen, n. der Treue. Der Sinn ist also: die Coss. misstrauten mehr der Tapferkeit als der Treue ihrer Soldaten. — *in n. g. originisque*: sc. Romanorum.

5. *multitudini*: über den Dativ in solchen Verbindungen s. 1, 26, 3. Dagegen 1, 17, 1: *patrum animos certamen regni accipiendo versabat*. — *nolle successum*: ebenso impersonal u. passivisch Cic. fam. 16, 21. 2: *Nam cum omnia mea causa velles mihi successa, tum etiam tua*. Vgl. übr. c. 44, 3.

7. *capita conferunt*: stecken die Köpfe zusammen. — *retro*: findet sich oft pleonastisch bei Liv. in

sum, immaturam rem agi; nondum tempus pugnae esse; castris se tenerent. Edicunt inde, ut abstineant pugna: si quis iniussu pugnaverit, ut in hostem animadversuros. Ita dimissis, quo minus consules velle credunt, crescit ardor pugnandi. Accendunt insuper hostes ferocius multo, ut statuisset non pugnare consules cognitum est: quippe impune se insultaturos; non credi militi arma; rem ad ultimum seditionis erupturam, finemque venisse Romano imperio. His freti occursant portis, ingerunt probra; aegre abstinent, quin castra oppugnent. Enimvero non ultra contumeliam pati Romanus posse; totis castris undique ad consules curritur; non iam sensim, ut ante, per centurionum principes postulant, sed passim omnes clamoribus agunt. Matura res erat; tergiversantur tamen. Fabius deinde, ad crescentem tumultum iam metu seditionis collega concedente, cum silentium classico fecisset: 'ego istos, Cn. Manli, posse vincere scio; velle ne scirem, ipsi fecerunt. Itaque certum atque decretum est non dare signum, nisi victores se redituros ex hac pugna iurant. Consulem Romanum miles semel in acie fefellit, deos numquam fallit.' Centurio erat M. Flavoleius, inter primores pugnae flagitator. 'Victor' inquit, 'M. Fabi, revertar ex acie;' si fallat, Iovem patrem Gradivumque Martem aliosque iratos invocat deos. Idem deinceps omnis exercitus in se quisque iurat. Iuratis datur signum; arma capiunt; eunt in pugnam irarum speique pleni. Nunc iubent Etruscos probra iacere, nunc armati sibi quisque lin-

Ausdrücken wie *retro repetere*, *retro redire*, *retro referre*, *retro remittere* u. ä.

8. *edicunt*: die Antwort (*responsum*) war nur an die gerade Anwesenden gerichtet, das *edictum* an das ganze Heer. — *animadv.*: d. i. *in eum se an. ut in h.* Vgl. 1, 26, 9: *ni ita esset, patrio iure in filium animadversurum fuisse*.

9. *quo* — *crescit*: sc. eo magis *crescit*. s. c. 19, 10. — *Accendunt*: sc. *ardorem*; sie entflammen noch viel kecker, mit noch viel grösserer Keckheit . . .

10. *quippe etc.*: etwa: denn nun meinten sie, würden sie . . . — *ad ult. sed.*: s. c. 33, 7: *in proximo urbis*. Vgl. c. 63, 2.

11. *Enimvero*: da dann freilich. s. c. 36, 6. — *cent. princ.*: s. c. 27, 6.

12. *tergiv.*: wer? — *ad cr. tum.*: s. c. 8, 8. — *concedente*: d. i. *collega iam concedebat*: wollte nachgeben. — *velle*: d. i. 'dass sie siegen wollen'.

13. *cons. fefellit*: zur Sache s. c. 43, 8.

14. *si fallat*: sc. deos; häufig in der Schwurformel; *si fallo* = wenn ich meinen Eid nicht halte. — *Grad. Martem*: über d. Mars Gradivus s. 1, 20, 4. — *iratos invocat*: *iratos* steht appositiv zu *deos*, er ruft sie als erzürnte, d. h. ihren Zorn, „er ruft den Zorn der Götter über sich, wenn“ . . . (H); s. 5, 11, 16: *quibus iratos quisque deos precatus sit*. — *Idem in se q. iurat*: wie *idem in se iurare* zu verstehen, lehrt der Gebrauch, der bei der Leistung des *sacramentum* nach der Beendigung der Aushebung stattfand. Dabei sprach näml. nur ein Mann von jeder Legion die ganze Eidesformel, die übrigen traten dann einzeln vor und sagten nur die Worte: 'Idem in me'.

15. *armati*: man erwartet dieses Partic. appositivum zu *sibi* im Dativ Sing., *armato sibi offerri*; statt dessen ist das Part. auf das Subj. des Hauptsatzes in *iubent* bezogen u. *armati* = *dum armati sint*. (M.)

16 gua promptum hostem offerri. Omnium illo die, qua plebis, qua patrum, eximia virtus fuit. Fabium nomen [Fabia gens] maxime enituit; multis civilibus certaminibus infensos plebis animos illa pugna sibi reconciliare statuunt.

46. Instruitur acies, nec Veiens hostis Etruscaeque legiones detrectant. Prope certa spes erat, non magis secum pugnatu-
 2 rum, quam pugnarint cum Aequis; maius quoque aliquod in tam irritatis
 3 animis et occasione ancipiti haud desperandum esse facinus. Res
 4 aliter longe evenit; nam non alio ante bello infestior Romanus —
 5 adeo hinc contumeliis hostes, hinc consules mora exacerbaverant
 6 — proelium iniit. Vix explicandi ordines spatium Etruscis fuit,
 cum, pilis inter primam trepidationem abiectis temere magis quam
 emissis, pugna iam in manus, iam ad gladios, ubi Mars est atrocis-
 4 simus, venerat. Inter primores genus Fabium insigne spectaculo
 exemploque civibus erat. Ex his Quintum Fabium — tertio hic
 anno ante consul fuerat — principem in confertos Veientes euntem
 ferox viribus et armorum arte Tuscus, incautum inter multas ver-
 5 santem hostium manus, gladio per pectus transfigit; telo extracto
 6 praeceps Fabius in vulnus abiit. Sensit utraque acies unius viri
 casum, cedebatque inde Romanus, cum M. Fabius consul transiluit
 iacentis corpus obiectaque parma ‘Hoc iurastis’ inquit, ‘milites,
 6 fugientes vos in castra redituros? Adeo ignavissimos hostes magis
 timetis quam Iovem Martemque, per quos iurastis? At ego iniura-
 tus aut victor revertar, aut prope te hic, Quinte Fabi, dimicans
 cadam.’ Consuli tum Caeso Fabius, prioris anni consul: ‘Verbisne

16. *Fab. gens*: diese Worte sind unächt u. Erklärung zu *Fab. nomen*; denn, wenn auch sonst *gens nomenque* u. ä. vorkommt, so konnte doch nach dem weiteren *Fab. nomen* (= Alles, was Fabier heisst) nicht das schwächere *Fab. gens* folgen.

46. 1. *nec* — *detrectant*: sc. pugnam. — *pugnatu-ros*: das Subj. des Acc. c. Inf. ergiebt sich leicht aus dem Zusammenhange. — *cum Aequis*: s. d. Bem. c. 44, 11. — *maius* — *facinus*: man glaubte hoffen zu dürfen, dass die Soldaten sich zu einem noch grösseren Vergehen hinreissen lassen würden, als sie früher schon begangen, wo sie den Kampf verweigerten, dass sie etwa gar ihre Feldherren tödten würden. — *occ. ancipiti*: zu *ancipiti* vgl. c. 45, 2: *ancipiti periculo*. Sie hatten in der Schlacht von beiden Seiten Gelegenheit zu einem

Vergehen, sie konnten sich (wie schon im Lager) mit Gewalt gegen d. Coss. wenden, und sie konnten die Fahne verlassen und ihre Sache an die Feinde verrathen.

3. *i. pr. trepid.*: *trepidatio* ist das eilige, unruhige Hin- und Herlaufen, hier der Anlauf zur Schlacht. s. c. 49, 11. — *vix fuit — cum venerat*: das Plusqpfct. im Temporalsatze ist hier gegenüber dem vorausgehenden Perfct. besonders ausdrucksvoll, während sonst in dieser Verbindung gewöhnl. im Hauptsatze Impfct. oder Plusqpfct., im Nebensatze *cum* mit d. Pfct. steht.

4. *ins. spectaculo*: s. c. 40, 4 u. c. 5, 8. — *principem*: als Vorkämpfer, als einer der Ersten; s. 1, 12, 2. — *praeceps in vuln. abiit*: vgl. 1, 58, 11: (*Lucretia*) *cultrum in corde defigit, prolapsaque in vulnus moribunda cecidit*.

6—7. *iniuratus*: concessiv: ob-

istis, frater, ut pugnent, te impetraturum credis? Dii impetrabunt, 7
per quos iuravere; et nos, ut decet procures, ut Fabio nomine est
dignum, pugnando potius quam adhortando accendamus militum
animos.' Sic in primum infestis hastis provolant duo Fabii, totam-
que moverunt secum aciem.

47. Proelio ex parte una restituto, nihilo segnius in cornu al-
tero Cn. Manlius consul pugnam ciebat, ubi prope similis fortuna
est versata. Nam ut altero in cornu Q. Fabium, sic in hoc ipsum 2
consulem Manlium iam velut fusos agentem hostes et impigre mili-
tes secuti sunt et, ut ille gravi vulnere ictus ex acie cessit, inter-
fectum rati gradum rettulere; cessissentque loco, ni consul alter 3
cum aliquot turmis equitum in eam partem citato equo advectus,
vivere clamitans collegam, se victorem fuso altero cornu adesse,
rem inclinatam sustinuisset. Manlius quoque ad restituendam aciem 4
se ipse coram offert. Duorum consulum cognita ora accendunt mi-
litum animos. Simul et vanior iam erat hostium acies, dum, abun-
dante multitudine freti, subtracta subsidia mittunt ad castra oppu-
gnanda. In quae haud magno certamine impetu facto, dum praedae 5
magis quam pugnae memores tererent tempus, triarii Romani, qui
primam irruptionem sustinere non potuerant, missis ad consules
nuntiis, quo loco res essent, conglobati ad praetorium redeunt et
sua sponte ipsi proelium renovant. Et Manlius consul revectus in 6
castra, ad omnes portas milite opposito, hostibus viam clauserat.
Ea desperatio Tuscis rabiem magis quam audaciam accendit. Nam
cum incursantes, quacumque exitum ostenderet spes, vano aliquo-
tiens impetu issent, globus iuvenum unus in ipsum consulem in-
signem armis invadit. Prima excepta a circumstantibus tela; susti- 7
neri deinde vis nequit; consul mortifero vulnere ictus cadit, fusique
circa omnes. Tuscis crescit audacia; Romanos terror per tota ca- 8

wohl ich nicht ... — *Sic*: s. c. 10,
11; *Ita*. — *in primum*: s. c. 20, 10.

47. 3. *cessissentque loco*: d.
Stellung, die sie beim Beginne des
Kampfes inne gehabt, von wo aus
sie vorgedrungen und bis zu der
sie jetzt wieder zurückgegangen
waren. Häufig: *cedere pugna*. —
clamitans: „durch die laute Ver-
sicherung“ (H); s. c. 40, 2; c. 38, 3.
— *cornu*: sc. hostium.

4. *dum*: der Begriff der Gleich-
zeitigkeit enthält zugleich den der
Begründung. s. Praef. 2. — *sub-*
sidia: Reserve. — *subtracta mit-*
tunt: wir lösen bei gleichzeitigen
oder unmittelbar aufeinanderfol-
genden Handlungen das Partic.
(was der Lat. in solchen Fällen

liebt) auf und verbinden beide Sätze
durch und. — *castra*: Rom.

5. *quo l. essent*: wie . . . ständen.
— *sua sponte ipsi*: ohne erst Hilfe
abzuwarten, erneuern sie selbst
„aus eigenem Antriebe“ das Treffen.

6. *ad p. mil. opposito*: die Thore
mit S. besetzen. — *Tuscis rabiem*:
wir ziehen hier das persönl. Object
vor: die Tusker zur . . . — *incur-*
santes — *issent*: das Partic. ver-
tritt in solchen Verbindungen einen
adverbialen Ausdruck, indem die
Bezeichnung der Art u. Weise, wel-
che der Handlung zukommt, der
Person beigelegt wird. Vgl. den
ähnl. Gebrauch des Adject. statt
des Adverb. Praef. §. 11. — *qua-*
cumque: s. z. c. 11, 5; ebenso im
Folg. *una porta* — *ea*.

stra trepidos agit, et ad extrema ventum foret, ni legati, raptō con-
 9 sulis corpore, patefecissent una porta hostibus viam. Ea erumpunt;
 consternatoque agmine abeuntes in victorem alterum incidunt con-
 sulem; ibi iterum caesi fusique passim. — Victoria egregia parta,
 10 tristis tamen duobus tam claris funeribus. Itaque consul, decer-
 nente senatu triumphum, si exercitus sine imperatore triumphare
 possit, pro eximia eo bello opera facile passurum respondit; se, fa-
 milia funesta Quinti Fabi fratris morte, re publica ex parte orba
 consule altero amisso, publico privatoque deformem luctu lauream
 11 non accepturum. Omni acto triumpho depositus triumphus clarior
 fuit: adeo spreta in tempore gloria interdum cumulator rediit.
 Funera deinde duo deinceps collegae fratrisque ducit, idem in utro-
 que laudator, cum concedendo illis suas laudes ipse maximam par-
 12 tem earum ferret. Neque immemor eius, quod initio consulatus
 imbiberat, reconciliandi animos plebis, saucios milites curandos di-
 vidit patribus. Fabiis plurimi dati, nec alibi maiore cura habiti.
 Inde populares iam esse Fabii, nec hoc ulla re nisi salubri rei
 publicae arte.

a. u. c. 275.
 a. Ch. 479.

48. Igitur non patrum magis quam plebis studiis K. Fabius
 cum Tito Verginio consul factus neque belli neque delectus neque
 ullam aliam priorem curam agere, quam ut, iam aliqua ex parte
 inchoata concordiae spe, primo quoque tempore cum patribus coa-
 2 lescerent animi plebis. Itaque principio anni censuit, priusquam
 quisquam agrariae legis auctor tribunus exsisteret, occuparent pa-

9. *erumpunt*: der eilige Abzug der siegenden Feinde könnte auf-
 fallen, ebenso dass sie *consternato agmine* wegeilen; allein man ver-
 gesse nicht, dass die Lagerthore stark besetzt waren und so die
 röm. Mannschaft nur theilweise in den Kampf kam, während, nachdem
 die Besetzung der Thore von den Römern aufgegeben worden, das
 Verhältniss sich anders gestaltete.

10. *fam. funesta*: s. c. 8, 8. — *eo bello*: attributive Bestimmung;
 s. z. 1, 21, 5.

11. *depositus*: ablehnen. — *in temp.*: s. 1, 35, 2: *sub tempus*: *tempus* bezeichnet oft die rechte Zeit. — *spreta rediit*: 22, 39, 19: *gloriam qui spreverit, veram habebit*. — *ducit* — *laudator*: er besorgt das Begräbniss und hält die Leichenrede, die *laudatio funebris*. — *deinceps*: wie seiner Bedeutung nach von *deinde* verschieden? Vgl. c. 39, 4: *tum deinceps*. s. z. 1, 44, 3. — *cum* — *ferret*: der Satz mit *cum*

enthält keine Zeitbestimmung des Hauptsatzes, sondern fügt einen weiteren Umstand zu demselben hinzu; *cum* ist in solchem Falle = wobei, indem. Ebenso c. 5, 8. — *conc. suas laudes*: er überliess sein Verdienst den Todten, theilte es ihnen zu.

12. *eius quod*: das Neutr. des Pron. als Stellvertreter eines substantivischen Begriffes; etwa: der Vorsatz .. — *quod* — *imbiberat*: er trat also sein Consulat mit dem Vorsatze an, eine Versöhnung mit der Plebs herbeizuführen. — *reconciliandi*: das Gerundium in Apposition zum Neutrum: *eius*.

48. 1. *ullam aliam*: der adjectivische Ausdruck entspricht den vorhergehenden Gen. obj. *belli* u. *delectus*.

2. *quisquam*: adjectivisch. — *occuparent* — *facere*: über diese Constr. s. 1, 30, 8: *occupat Tullius in agrum Sabinum transire*. Vgl.

tres ipsi suum munus facere; captivum agrum plebi quam maxime aequaliter darent; verum esse, habere eos, quorum sanguine ac sudore partus sit. Aspernati patres sunt; questi quoque quidam, 3 nimia gloria luxuriare et evanescere vividum quondam illud Caesonis ingenium. Nullae deinde urbanae factiones fuere; vexabantur in- 4 cursionibus Aequorum Latini. Eo cum exercitu Caeso missus in ipsorum Aequorum agrum depopulandum transit. Aequi se in oppida receperunt murisque se tenebant; eo nulla pugna memorabilis fuit.

At a Veiente hoste clades accepta temeritate alterius consulis, 5 actumque de exercitu foret, ni Caeso Fabius in tempore subsidio venisset. Ex eo tempore neque pax neque bellum cum Veientibus fuit; res proxime [in] formam latrocinii venerat: legionibus Roma- 6 nis cedebant in urbem; ubi abductas senserant legiones, agros incursabant, bellum quiete, quietem bello in vicem eludentes. Ita neque omitti tota res nec perfici poterat; et alia bella aut praesentia instabant, ut ab Aequis Volscisque, non diutius quam recens dolor proximae cladis transiret quiescentibus, aut mox moturos esse apparebat Sabinos semper infestos Etruriamque omnem. Sed Veiens 7 hostis, adsiduus magis quam gravis, contumeliis saepius quam periculo animos agitabat, quod nullo tempore neglegi poterat aut averti alio sinebat. Tum Fabia gens senatum adiit. Consul pro gente lo- 8 quitur: 'Adsiduo magis quam magno praesidio, ut scitis, patres conscripti, bellum Veiens eget. Vos alia bella curate, Fabios hostes Veientibus date. Auctores sumus, tutam ibi maiestatem Romani

das griech. *φθάνειν*. — *ipsi*: von selbst, „aus eigenem Antriebe“ (Wb.) — *suum m. facere*: es zu ihrem . . machen. — *captivum etc.*: Asynd. explicativ. — *verum esse*: i. e. „iustum, aequum esse“.

4. *nullae* — *fuere*: warum das Parteigetriebe in der Stadt (*urbanae*) aufhört, sagt der folg. asyndetisch angefügte Satz.

in agr. dep. transit: ebenso 1, 6, 1: *cum pubem Albanam in arcem obtinendam avocasset*. — *receperunt* — *tenebant*: beachte den Wechsel der Tempora.

5. *proxime*: als Präposition wie *propius* mit dem Accus.

6. *tota*: gehört zum Prädicat. — *et*: wir geben dieses zur Satzverbindung dienende, zusetzende und vermehrende *et* durch auch wieder. Vgl. 1, 11, 4. — *aut moturos*: sc. *bella*, was hier im Acc. zu ergänzen, während es im Anfange des Satzes als Nomin. steht.

7. *contumeliis*: von den Plün-

derungszügen, s. ob. §. 6. — *agitabat*: in wiefern die Vej. die Gemüther in fortwährender Spannung hielten, sagt das folg. *quod* (weil) *nullo etc.* — *averti*: mit doppelter Beziehung: 'von wo?' (hier: von dem Kriege gegen Veji) und 'wohin?' (*alio*) vgl. 1, 6, 1.

8. *praesidio*: zur Sache s. c. 49, 8. Ueber die Bed. von *praesidium* s. z. 1, 38, 1, wonach es sowohl den Platz als die Mannschaft der Besatzung bezeichnet. Es ist für die folg. Darstellung festzuhalten, dass die Fabier nicht mit Weib und Kind auszogen, sondern nur die Waffenfähigen, um im Lande der Vejenter an der Cremera einen stehenden militärischen Posten zu gründen. Auf diese Weise konnten sie einerseits den Raubzügen der Vejenter ein Ende machen, andererseits den Feinden selbst durch Verwüstung und Plünderungen jeder Art zu jeder Zeit Abbruch thun. — *Auctores*: Bürgen dafür, dass . . .

9 nominis fore. Nostrum id nobis velut familiare bellum privato
sumptu gerere in animo est; res publica et milite illic et pecunia
10 vacet.' Gratiae ingentes actae. Consul e curia egressus comitante
Fabiorum agmine, qui in vestibulo curiae senatus consultum exspe-
clantes steterant, domum redit. Iussi armati postero die ad limen
consulis adesse; domos inde discedunt.

49. Manat tota urbe rumor; Fabios ad caelum laudibus ferunt:
Familiam unam subisse civitatis onus; Veiens bellum in privatam
2 curam, in privata arma versum. Si sint duae roboris eiusdem in
urbe gentes, deposcant haec Volscos sibi, illa Aequos: populo Ro-
mano tranquillam pacem agente, omnes finitimos subigi populos
posse. Fabii postera die arma capiunt; quo iussi erant, conveniunt.
3 Consul paludatus egrediens in vestibulo gentem omnem suam in-
structo agmine videt; acceptus in medium signa ferri iubet. Num-
quam exercitus neque minor numero neque clarior fama et admi-
4 ratione hominum per urbem incessit: sex et trecenti milites, omnes
patricii, omnes unius gentis, quorum neminem ducem sperneret
egregius quibuslibet temporibus senatus, ibant, unius familiae viri-
5 bus Veienti populo pestem minitantes. Sequebatur turba, propria
alia cognatorum sodaliumque, nihil medium, nec spem nec curam,
sed immensa omnia volventium animo, alia publica sollicitudine ex-
6 citata, favore et admiratione stupens. Ire fortes, ire felices iubent,
inceptis eventus pares reddere, consulatus inde ac triumphos, om-
7 nia praemia ab se, omnes honores sperare. Praetereuntibus Capi-
tolium arcemque et alia templa, quidquid deorum oculis, quidquid
animo occurrit, precantur, ut illud agmen faustum atque felix mit-
8 tant, sospites brevi in patriam ad parentes restituant. Incassum
missae preces. Infelici via, dextro Iano portae Carmentalis, profecti

49. 1—2. *tota urbe*: z. Abl. vgl. c. 11, 5. — *Familiam* = gentem. — *duae*: noch zwei, ausser d. Fabiern. — *deposcant*: Asyndeton: und.

4. *quorum neminem etc.*: Eutrop. 1, 15: *qui singuli magnorum exercituum duces esse deberent*. Ovid. Fast. 2, 200: *e quis dux fieri, quilibet aptus erat*. — *egregius*: d. i. ein Senat, der sich nicht durch Parteigeist, sondern durch das Wohl des Staates leiten liess, hätte jeden von ihnen in jeder Lage des Staates dem Heere zum Führer geben können.

5. *propria*: Nomin., wozu *cogn. sodal.* Gen. epexegeticus, s. c. 1, 4. Die Constr. ist also: S. *turba alia propria* c. *sod.* („theils eigenes Gefolge von . . .“) *alia publ. soll. excitata*. Der Gegensatz zu *alia*

propria ist dabei etwas anders gestaltet, da *publica* nicht als Nomin. zu *turba*, sondern als Abl. zu *soll.* zu fassen ist. Zu *publ. soll.* vgl. c. 41, 2. — *nihil medium*: als Gegensatz zu *immensa omnia* = nichts Mittelmässiges, nichts Geringses, weder eine geringe Hoffnung, noch geringe Sorge.

7. *Praetereuntibus*: sc. Fabiis. — *quidquid* — *occurrit*: woran sie durch die Heiligthümer, die sie sahen, erinnert wurden. — *restituant*: zurückführen; vgl. c. 13, 6.

8. *Infelici via*: als ein Unglücksweg galt die *porta* erst nach dem Untergange der Fabier, und sie hiess von da an *scelerata porta* (*sceleratus* = unglücklich, verderblich). — *dextro Iano*: der rechte Durchgangsbogen der *porta Carm.*

ad Cremeram flumen perveniunt. Is opportunus visus locus comuniendo praesidio.

L. Aemilius inde et C. Servilius consules facti. Et donec nihil ^{9 a. u. c. 276.}
aliud quam in populationibus res fuit, non ad praesidium modo tutandum Fabii satis erant, sed tota regione, qua Tuscus ager Romano adiacet, sua tuta omnia, infesta hostium, vagantes per utrumque finem, fecere. Intervallum deinde haud magnum populationibus ¹⁰ fuit, dum et Veientes, accito ex Etruria exercitu, praesidium Cremerae oppugnant, et Romanae legiones ab L. Aemilio consule adductae comminus cum Etruscis dimicant acie; quamquam vix dirigendi aciem spatium Veientibus fuit: adeo inter primam trepidationem, ¹¹ dum post signa ordines introeunt subsidiaque locant, invecta subito ab latere Romana equitum ala non pugnae modo incipiendae, sed consistendi ademit locum. Ita fusi retro ad Saxa rubra — ibi ¹² castra habebant —, pacem supplices petunt; cuius impetratae, ab insita animis levitate, ante deductum Cremera Romanum praesidium paenituit.

50. Rursus cum Fabiis erat Veienti populo, sine ullo maioris belli apparatu, certamen; nec erant incursiones modo in agros aut subiti impetus *in* incursantes, sed aliquotiens aequo campo collatisque signis certatum, gensque una populi Romani saepe ex opulentissima, ut tum res erant, Etrusca civitate victoriam tulit. Id primo ³ acerbum indignumque Veientibus est visum; inde consilium ex re natum insidiis ferocem hostem captandi; gaudere etiam, multo successu Fabiis audaciam crescere. Itaque et pecora praedantibus ali- ⁴

Die *porta* hatte zwei Durchgänge; sie lag an der südwestl. Seite des Capitols und der Weg führte durch dieselbe auf das Marsfeld. Zu *Ianus* vgl. 1, 19, 2. — *Cremera*: kleiner Nebenfluss der Tiber im Gebiet von Veji. — *praesidio*: s. c. 48, 8.

9. *nihil al. quam*: = nur. s. c. 29, 4. — *finem*: gewöhl. steht in dieser Bed. der Plur.

10. *comminus* — *acie*: also nicht mehr die früher c. 48, 5 u. 6 geschilderte Kampfarm der Vejenter. — *quamquam*: correctiv: wiewohl, indess.

11. *inter pr. tr.*: s. c. 46, 3. — *post. s. ord. introeunt*: sie, die Vejenter, (die auch Subj. zu *locant* sind) treten in die Glieder hinter d. Fahnen ein, welche in d. ersten Reihe stehen.

12. *Saxa rubra*: ein Ort an d. via Flaminia an der Cremera. — *ab*: zur Angabe der Ursache. — *ante ded. praes.*: es sollte also die Veste, die ja im Gebiete der Vejen-

ter lag, wohl in Folge des Vertrages geräumt werden. Liv. schiebt die Erneuerung des Krieges nicht undeutlich auf die *levitas* der Vejenter; allein die Etrusker sind sonst gerade streng in der Heilhaltung von Verträgen. Wahrscheinlich wollten die Fabier der Forderung das Fort zu räumen, nicht Folge leisten, oder Rom unterliess aus anderen Absichten die Räumung, und dies gab den Vejentern gerechten Anlass zum Kriege.

50. 1—2. *sine u. m. b. apparatu*: ohne dass, weder von d. Vejentern noch von den Römern, Vorbereitungen, wie sie ein grosser Krieg (*belli* im Gegensatz zu *certamen*) erfordert, getroffen wurden. — *coll. signis*: d. i. in ordentlicher Feldschlacht.

3. *ex re*: das *cons.* ergab sich aus der Sachlage, die Lage der Dinge gab es an die Hand. — *gaudere*: *Veientes*.

quotiens, velut casu incidissent, obviam acta, et agrestium fuga vasti relictis agri, et subsidia armatorum, ad arcendas populationes
 5 missa, saepius simulato quam vero pavore refugerunt. Iamque Fabii adeo contempserant hostem, ut sua invicta arma neque loco neque tempore ullo crederent sustineri posse. Haec spes provexit, ut ad conspecta procul a Cremera magno campi intervallo pecora, quam-
 6 quam rara hostium apparebant arma, decurrerent. Et cum improvidi effuso cursu insidias circa ipsum iter locatas superassent palatque passim vaga, ut fit pavore iniecto, raperent pecora, subito ex
 7 insidiis consurgitur; et adversi et undique hostes erant. Primo clamor circumlatus exterruit, dein tela ab omni parte accidebant; coeuntibusque Etruscis iam continenti agmine armatorum saepti, quo magis se hostis inferebat, cogeantur breviori spatio et ipsi orbem
 8 colligere; quae res et paucitatem eorum insignem et multitudinem
 9 Etruscorum, multiplicatis in arto ordinibus, faciebat. Tum, ommissa pugna, quam in omnes partes parem intenderant, in unum locum se omnes inclinant; eo nisi corporibus armisque rupere cuneo viam.
 10 Duxit via in editum leniter collem. Inde primo resistere; mox, ut respirandi superior locus spatium dedit recipiendique a pavore tanto animum, pepulere etiam subeuntes; vincebatque auxilio loci pauci-

4. *incidissent*: in die Hände der *praedantes*. Subj. ist *pecora*. — *vasti*: gehört zum Prädicat.

5. *contempserant*: sie waren zu solcher Verachtung gekommen. — *invicta*: s. c. 1, 4. — *provexit*: verleitete sie. — *hostium arma*: im Deutschen mit persönlichem Subj. = bewaffnete F. Dieselben waren nur vereinzelt (*rara*) also in geringer Zahl bei dem Viehtransport sichtbar, was die Fabier hätte auf den Gedanken bringen müssen, dass darin eine Absicht liege und es auf eine Ueberlistung abgesehen sei:

6. *insid. superassent*: zur Sachlage vgl. c. 11, 7: *donec hostis praetereat*. 21, 55, 9: *Mago Numidaeque, simul latebras eorum improvida praeterlapsa acies est, exorti ab tergo ingentem tumultum ac terrorem fecere*. — *vaga pecora*: die durch den Angriff erschreckt auseinandergelaufen. — *adversis*: gerade gegenüber, vor ihnen. s. z. 1, 12, 1. Vgl. 22, 6, 8: *per adversos hostes eruptione facta*.

7. *clamor circumlatus*: das Kriegsgeschrei der Feinde, das wohl von der dem Plane gemäss

sich zuerst erhebenden feindl. Abtheilung erhoben und von den übrigen im Hinterhalte liegenden Abtheilungen erwiedert wurde. — *iam cont. agmine*: zu einem solchen zusammenhängenden Heerhaufen schlossen sich (*coeuntibus*) die einzelnen Abtheilungen der Etrusker zusammen. — *saepti*: sc. Fabii. — *quo magis* — *cog. breviori*: über das fehlende Correlativ s. c. 19, 10. — *orbem colligere*: sonst auch *orbem facere*, *coire in orbem* u. ä.

8. *insignem*: gehört auch zu *mult.* — *in arto*: auf dem engen Raume, der die Etrusker zwang, die langen Glieder abzubrechen und hintereinander zu stellen.

9. *parem*: mit gleicher Kraft. — *eo nisi*: die Fabier drängten (*niti*) alle mit vereinter Kraft auf einen Punkt, um sich einen Weg zu brechen *rumpere* (vgl. im Deutschen: Bahn brechen).

10. *rec. animum*: vgl. c. 51, 3. — *vincebat*: der Indicativ im Hauptsatze des unwahren Bedingungssatzes (st. *vicisset*), um in lebhafter Rede das Ereigniss als ein solches zu bezeichnen, das sicher eintreten

tas, ni iugo circummissus Veiens in verticem collis evasisset. Ita 11 superior rursus hostis factus. Fabii caesi ad unum omnes praesidiumque expugnatum. Trecentos sex perisse satis convenit, unum prope puberem aetate relictum, stirpem genti Fabiae dubiisque rebus populi Romani saepe domi bellicae vel maximum futurum auxilium.

51. Cum haec accepta clades est, iam C. Horatius et T. Menenius consules erant. Menenius adversus Tuscos victoria elatos confestim missus. Tum quoque male pugnatum est, et Ianiculum hostes 2 occupavere; obsessaque urbs foret, super bellum annona premente — transierant enim Etrusci Tiberim —, ni Horatius consul ex Volscis esset revocatus; adeoque id bellum ipsis institit moenibus, ut primo pugnatum ad Spei sit aequo Marte, iterum ad portam Collinam. Ibi quamquam parvo momento superior Romana res fuit, 3 meliorem tamen militem, recepto pristino animo, in futura proelia id certamen fecit.

A. Verginius et Sp. Servilius consules fiunt. Post acceptam 4 proxima pugna cladem Veientes abstinuere acie; populationes erant, 5 et velut ab arce Ianiculo passim in Romanum agrum impetus dabant; non usquam pecora tuta, non agrestes erant. Capti deinde 5 eadem arte sunt, qua ceperant Fabios. Secuti dedita opera passim ad illecebras propulsa pecora praecipitavere in insidias; quo plures erant, maior caedes fuit. Ex hac clade atrox ira maioris cladis 6

a. u. c. 277.
a. Ch. 477.

a. u. c. 278.
a. Ch. 476.

musste. Vgl. 1, 7, 5. Es steht dabei das Imperfect., wie hier *vincebat*, weil die Handlung noch nicht als vollendet, sondern als eine in der Vollendung begriffene bezeichnet werden soll. 3, 1, 4: *atrox certamen aderat, ni Fabius consilio .. rem expedisset*. Anders zu beurtheilen ist das Perfect in Sätzen wie c. 10, 2 u. c. 65, 4. — *iugo circ.*: die Vejenter waren um die Stellung der Fabier herumgegangen und hatten den Kamm des Gebirges erstiegen und auf diesem vordringend, kamen sie auf die Spitze des Hügels, welche die Stellung der Fabier überragte.

11. *superior*: *superiorem esse*: d. Oberhand haben. Das Resultat des Kampfes folgt der lebhaften Erzählung in kurzen unverbundenen Sätzen. — *praesidium*: das Fort. — *dubiis* — *auxilium*: vgl. 1, 39, 3: *hunc lumen quondam rebus nostris dubiis futurum*. An welche Fabier der späteren Geschichte ist hier zunächst zu denken?

51. 1—2. *adv. Tuscos*: dass Ho-

ratius den Krieg gegen die Volsker fortsetzt, s. §. 2. — *super*: häufig bei Liv. = 'außer'. — *ad Spei*: vgl. 1, 33, 5. Der Tempel lag vor dem esquilinischen Thore, ausserhalb der Mauer.

4. *prox. pugna*: d. i. *ad portam Collinam*, §. 2. *erant*: fanden nur... Statt. — *velut ab arce Ianiculo*: d. i. *ab Ianiculo velut (ab) arce*. Es folgt dem mit der Praep. vorangestellten Nomen, welches zur Vergleichung dient, der Name der Sache selbst ohne Praepos. Vgl. Cic. Tusc. 5, 32, 90: *quare ut ad quietum me licet venias*. = *ad me ut (ad) quietum*. Cic. Rep. 3. fr. 1: *non ut a matre sed ut a noverca natura editum* = *a natura non ut a matre sed ut a noverca*. (Mdg. Em.) — *imp. dabant*: so steht *dare* = *facere* bei Liv. in verschiedenen Phrasen; *imp. d.* c. 19, 7; 3, 5, 10; *stragem d.*, *viam d.* u. a.

5. *ded. opera*: mit *propulsa* zu verbinden. — *maior*: d. i. *eo mai.* s. c. 19, 10.

6—7. *ex hac clade ira*: der aus

causa atque initium fuit. Traiecto enim nocte Tiberi, castra Servili consulis adorti sunt oppugnare. Inde fusi magna caede in Ianiculum se aegre recepere. Confestim consul et ipse transit Tiberim, castra sub Ianiculo communit. Postero die luce orta, nonnihil et hesternae felicitate pugnae ferox, magis tamen quod inopia frumenti quamvis in praecipitia, dum celeriora essent, agebat consilia, temere adverso Ianiculo ad castra hostium aciem erexit, foediusque inde pulsus, quam pridie pepulerat, interventu collegae ipse exercitusque est servatus. Inter duas acies Etrusci, cum in vicem his atque illis terga darent, occisione occisi. Ita oppressum temeritate felici Veniens bellum.

52. Urbi cum pace laxior etiam annona rediit, et advecto ex Campania frumento et, postquam timor sibi cuique futurae inopiae abiit, eo, quod additum fuerat, prolato. Ex copia deinde otioque lascivire rursus animi et pristina mala, postquam foris deerant, domi quaerere. Tribuni plebem agitare suo veneno, agraria lege; in resistentes incitare patres, nec in universos modo, sed in singulos. Q. Considius et T. Genucius, auctores agrariae legis, T. Menenio diem dicunt. Invidiae erat amissum Cremerae praesidium, cum haud procul inde stativa consul habuisset; ea oppressit, cum et patres haud minus quam pro Coriolano adnisi essent, et patris Agrippae favor haudum exolevisset. In multa temperarunt tribuni: cum capitis anquisissent, duo milia aeris damnato multam dixerunt. Ea

(wegen) . . entstandene Z., s. z. c. 63, 2. — *hesterna*: das Attribut ist auf *felicitas* bezogen, während es eigentl. zu *pugnae* gehört, indem die beiden Subst. *fel. pugnae* gleichsam einen Begriff darstellen. s. z. 1, 1, 4; zu *hesterna*, = am vorhergehenden Tage, s. 1, 51, 7. — *quod inopia etc.*: d. i. *inopia frum. agebat in consilia quamvis praec. etc.* — *dum cel. essent*: wenn sie nur schnellere Hülfe brachten, mochten sie noch so gewagt sein.

8—9. *interventu*: wie das Folg. zeigt, hatte er gewusst den Feinden in den Rücken zu kommen. — *terga dare*: hier nicht wie gewöhnl. = fliehen, sondern in anderer Bedeutung.

52. 1. *pace*: vgl. jedoch c. 53, 1. — *laxior*: 26, 20, 8; *artior annona*. — *sibi c. f.*: = „timor inopiae, quam sibi quisque futuram putaverat“ (Wsb.) Die Furcht vor zukünftigem Mangel hatte also einzelne veranlasst, Getreide zu verstecken.

2. *suo veneno*: das Gift, womit sie den Staat durch Zwietracht zu Grunde richteten, s. c. 44, 8; oder das von ihnen gewöhnl. zur Aufreizung des Volkes benutzte (Zauber-) Mittel der agrarischen Rogationen.

3. *auctores*: s. c. 44, 1. — *Menenio*: s. c. 51, 1. — *diem dicunt*: vor d. Tributcomitien. — *invidiae erat*: vgl. §. 7: *erat crimini*. Es war also eine Klage auf *perduellio*, Landesverrath. Die Tribunen aber gingen damit über die bis dahin eingehaltenen Grenzen hinaus, indem sie nicht mehr bloss wegen Verletzung der *leges sacrae*, sondern wegen anderer Staatsverbrechen Anklage erhoben. s. Anhang.

4. *ea*: sc. *invidia*; *oppressit*: sc. *eum*; er wurde vom Volke verurtheilt. — *cum*: concessiv. — *patris Agrippae*: s. c. 32.

5. *in multa*: d. i. bei der Festsetzung der Geldstrafe, die sie eintreten liessen, obwohl sie vorher den Antrag auf eine Strafe an Leib

in caput vertit; negant tulisse ignominiam aegritudinemque; inde morbo absumptum esse.

Alius deinde reus, Sp. Servilius, ut consulatu abiit, C. Nautio 6 et P. Valerio consulibus, initio statim anni ab L. Caedicio et T. Statio ^{a. u. c. 279} ^{a. Ch. 475.} tribunis die dicta, non, ut Menenius, precibus suis aut patrum, sed cum multa fiducia innocentiae gratiaeque tribunicios impetus tulit. Et huic proelium cum Tuscis [ad Ianiculum] erat crimini. Sed fer-7 vidi animi vir, ut in publico periculo ante, sic tum in suo, non tribunos modo, sed plebem oratione feroci refutando exprobrandoque T. Menenii damnationem mortemque, cuius patris munere restituta quondam plebs eos ipsos, quibus tum saeviret, magistratus, eas leges haberet, periculum audacia discussit. Iuvit et Verginius col-8 lega, testis productus, participando laudes; magis tamen Menenianum — adeo mutaverant animum — profuit iudicium.

53. Certamina domi finita; Veiens bellum exortum, quibus Sabini arma coniunxerant. P. Valerius consul, accitis Latinorum Hernicorumque auxiliis, cum exercitu Veios missus castra Sabina, quae pro moenibus sociorum locata erant, confestim adgreditur, tantamque trepidationem iniecit, ut, dum dispersi alii alia manipulatim excurrunt ad arcendam hostium vim, ea porta, cui signa primum intulerat, caperetur. Intra vallum deinde caedes magis quam 2 proelium esse. Tumultus e castris et in urbem penetrat; tamquam Veis captis, ita pavidus Veientes ad arma currunt. Pars Sabinis eunt subsidio, pars Romanos toto impetu intentos in castra adoriuntur. Paulisper aversi turbatique sunt; deinde et ipsi utroque versis signis 3 resistunt, et eques ab consule immissus Tuscos fundit fugatque; eademque hora duo exercitus, duae potentissimae et maximae finiti-

und Leben (*capitis anq.*) gestellt hatten, den das Volk bestätigt, in dem es den Angeklagten als schuldig verurtheilte (*damnato*). *Capitis* oder *capite anquirere* ist term. techn. wie sogleich *multam dicere*. — *caput*: das Leben. — *absumptum esse*: dazu ist das positive *dicunt* aus *negant* zu entnehmen.

6—7. *ut* — *abiit*: weil vor seinem Abgange die Klage unzulässig war. — *Et huic*: auch d. Serv. wie vorher d. Menenius. — *in p. p. ante*: in der Schlacht am Janiculum. Die Worte *ut* — *suo* sind mit *ferv. an. vir* zu verbinden. — *ref. expr.*: über den Abl. Gerund. s. c. 2, 9. — *cuius patris etc.*: da es doch das Werk seines Vaters sei, dass die Plebs wieder eingesetzt ... besässe (H.)

8. *participando*: er schrieb ihm

einen Theil des Erfolges in der Schlacht (c. 51, 8 f.) zu. — *mutaverant*: n. das Volk u. die Tribunen hatten ihren Sinn geändert.

53. 1. *quibus*: sc. Veientibus, aus *Veiens bellum* durch eine gewöhnl. Synesis zu entnehmen. — *acc.* — *auxiliis*: nach dem Bundesvertrag; c. 41, 1 u. 33, 4. — *alii alia*: so steht *aliā* öfter bei Liv. Vgl. 21, 56, 2: *decem milia hominum, cum alia evadere nequissent, media acie* — *perrupere*: s. c. 47, 5.

2. *int. in castra*: vgl. c. 11, 4; c. 33, 6; *toto imp. int.* = die ihren ganzen Angriff . . . gerichtet.

3. *aversi*: sc. Romani, n. von dem Angriff auf das Lager. Es steht aber *avertere* häufig in der Bedeutung: zurücktreiben, oft verbunden mit *in fugam*. s. 1, 37, 3. — *utroque*: es waren zwei Feinde.

4 mae gentes superatae sunt. — Dum haec ad Veios geruntur, Volsci
Aequique in Latino agro posuerant castra populatique fines erant.
Eos per se ipsi Latini, adsumptis Hernicis, sine Romano aut duce
5 aut auxilio castris exuerunt; ingenti praeda praeter suas reciperatas
res potiti sunt. Missus tamen ab Roma consul in Volscos C. Nautius;
mos, credo, non placebat, sine Romano duce exercituque socios
6 propriis viribus consiliisque bella gerere. Nullum genus calamitatis
contumeliaeque non editum in Volscos est, nec tamen perpelli po-
tuere, ut acie dimicarent.

a. u. c. 280.
a. Ch. 474.

54. L. Furius inde et C. Manlius consules. Manlio Veientes
provincia evenit; non tamen bellatum; indutiae in annos quadra-
2 ginta petentibus datae, frumento stipendioque imperato. Paci ex-
ternae confestim continuatur discordia domi. Agrariae legis tribu-
niciis stimulis plebs furebat. Consules, nihil Menenii damnatione,
3 nihil periculo deterriti Servilii, summa vi resistunt. Abeuntes ma-
gistratu Cn. Genucius tribunus plebis arripuit.

a. u. c. 281.
a. Ch. 473.

L. Aemilius et Opiter Verginius consulatum ineunt. Vopiscum
Iulium pro Verginio in quibusdam annalibus consulem invenio. Hoc
anno — quoscumque consules habuit — rei ad populum Furius et
Manlius circumeunt sordidati non plebem magis quam iuniores pa-
4 trum. Suadent, monent, honoribus et administratione rei publicae
abstineant; consulares vero fasces, praetextam curulemque sellam
nihil aliud quam pompam funeris putent; claris insignibus velut in-
5 fulis velatos ad mortem destinari. Quod si consulatus tanta dulcedo
sit, iam tunc ita in animum inducant, consulatum captum et oppres-
sum ab tribunicia potestate esse; consuli, velut apparitori tribunicio,
6 omnia ad nutum imperiumque tribuni agenda esse; si se commo-
verit, si respexerit patres, si aliud quam plebem esse in re publica
crediderit, exsilium Cn. Marcii, Menenii damnationem et mortem

54. 1—2. *provincia*: s. c. 40, 14.
— *continuatur*: medial: reihte sich
unmittelbar (*continuus*) daran. —
Agr. — *stimulis*: das Agrar-Gesetz
wurde als *stim.* von den Tribunen
zur Aufreizung der Plebs benutzt;
so mit Gen. subj. auch *stimulus*
gloriae u. ä. Hier tritt zu *stim.*
noch das Adject. *tribuniciis* hinzu
= „*stimulis, qui a tribunis sub-*
diti erant“ (Dr.)

3. *arripuit*: = in ius rapuit, er
wurde angeklagt, weil er sich der
Durchführung des Gesetzes wider-
setzt (*resistunt*). — *rei ad pop.*:
bei, vor dem Volke. — *circ. sordi-*
dati: nach der Sitte der Angeklag-
ten, die auf diese Weise Mitleid zu
erregen suchten. Allein sie gingen
nicht sowohl zur Plebs, als (*non*

m. quam) zu den *iuniores patrum*,
weil sie nicht die Gnade des Volkes
anrufen (vgl. c. 35, 5.), sondern die
Patricier zu energischen Mass-
regeln aufstacheln wollten.

4. *pompam f. putent*: sie sollten
sie nur als das Gepränge eines *f*
ansehen. — *velut inf. velatos*: die
insignia der consul. Würde waren
für sie gleichsam die *infulae*, die
den Opferthieren, welche zum Tode
geführt wurden, um den Kopf ge-
wunden wurden. — *destinari*: mit
fehlendem Subj. Acc. *se*.

5—6. *dulcedo*: der Reiz. — *iam*
tunc: schon jetzt, ehe sie es zu
erlangen suchten. — *si se com.*: sc.
consul; auch wir: wenn er sich
rühre. — *aliud*: auch noch etwas
anderes, noch andere.

sibi proponat ante oculos. His accensi vocibus patres consilia inde 7 non publica sed in privato seductaque a plurium conscientia habuere. Ubi cum id modo constaret, iure an iniuria, eripiendos esse reos, atrocissima quaeque maxime placebat sententia, nec auctor quamvis audaci facinori deerat. Igitur iudicii die, cum plebs in foro 8 erecta expectatione staret, mirari primo, quod non descenderet tribunus; dein, cum iam mora suspectior fieret, deterritum a prioribus credere, et desertam ac proditam causam publicam queri; tandem, qui obversati vestibulo tribuni fuerant, nuntiant, domi mor- 9 tuum esse inventum. Quod ubi in totam contionem pertulit rumor, sicut acies funditur duce occiso, ita dilapsi passim alii alio. Praecipuus pavor tribunos invaserat, quam nihil auxilii sacratae leges haberent, morte collegae monitos. Nec patres satis moderate ferre 10 laetitiam; adeoque neminem noxiae paenitebat, ut etiam insontes fecisse videri vellent palamque ferretur, malo domandam tribuniciam potestatem.

55. Sub hac pessimi exempli victoria delectus edicatur, paventibusque tribunis, sine intercessione ulla consules rem peragunt.

7. *publica*: in der Curie; Gegensatz: *in privato* = in Privathäusern, wie c. 24, 7. — *a pl. consc.*: so dass nicht mehre, als die sich versammelnden Senatoren um die Berathungen wussten. — *iure an iniuria*: an, ohne dass eine ausdrückliche Frage da wäre, da die Senatoren über die Nothwendigkeit der That im Klaren, doch gewissermassen fragend über den einzuschlagenden Weg schwanken: man war darin einig, dass sie — ob auf dem Wege des Rechtes oder der Gewalt [frage sich, od. sei gleichgültig] — zu befreien seien. Cic. Brut. 23, 89: *quam orationem in Orgines suas rettulit (M. Cato), paucis antequam mortuus est diebus an mensibus.* — *nec quamvis aud.*: und auch der verwegensten That fehltenicht ..., auch sie fand ... — *quamvis*: steigernd beim Adject. = *vel* mit dem Superl. Z. §. 574. Sch. §. 359, A. 1. Vgl. c. 39, 7.

8. *Igitur i. die*: wir ziehen diese Bestimmung in den Nebensatz: Als mithin am T. . . — *descenderet*: man vergesse nicht, dass das Forum tief gelegen war. Cic. Brut. 22, 87: *quoad ei nuntiatum esset, consules descendisse* (n. zur Sitzung). — *deterritum*: sc. eum esse.

9. *funditur*: (fliehend) fortstürzen, auseinanderstieben. — *sacr. leges*: s. c. 33, 3; danach waren die Tribunen unverletzlich. — *quam nihil*: in welchem Grade keine . . d. i. „wie wenig“ (H.)

10. *etiam insontes*: die an dem Morde sich nicht betheiligt hatten. — *pal. ferretur*: von den *patres* wurde öffentl. ausgesprochen. Beachte den Uebergang aus der activen persönl. in die passive unpersönl. Construction. — *malo*: über die Bedeutung von *malo* in Ausdrücken wie *malo domare alqm.* s. das Lex. — *dom. tr. pot.*: die Patricier setzten Alles daran, das Tribunat wieder aus der gewonnenen Stellung zu verdrängen und auf das *ius auxilii* einzuschränken.

55. 1. *Sub*: ist zwar temporal: ‘zur Zeit’, indessen ist dabei doch die Bezeichnung der obwaltenden Verhältnisse vorwiegend, so dass *sub victoria* = unter, bei dem Siege, „unter dem Eindrucke“ desselben (Wsb). — *intercessione*: d. h. ohne dass die Tribunen zu Gunsten derer, die sich bei der Aushebung weigerten, dem Befehle des Consuls zu folgen, ihr *ius auxilii* anwandten. s. c. 43, 3.

2 Tum vero irasci plebs tribunorum magis silentio quam consulum imperio, et dicere, actum esse de libertate sua; rursus ad antiqua reditum; cum Genucio una mortuam ac sepultam tribuniciam potestatem. Aliud agendum ac cogitandum, quo modo resistatur patribus; id autem unum consilium esse, ut se ipsa plebs, quando aliud nihil auxilii habeat, defendat. Quattuor et viginti lictores apparere consulibus, et eos ipsos plebis homines; nihil contemptius neque infirmius, si sint, qui contemnant; sibi quemque ea magna
4 atque horrenda facere. His vocibus alii alios cum incitassent, ad Voleronem Publilium, de plebe hominem, quia, quod ordines duxisset, negaret se militem fieri debere, lictor missus est a consulibus. Volero appellat tribunos. Cum auxilio nemo esset, consules spoliari hominem et virgas expediri iubent. 'Provoco' inquit 'ad populum' Volero, 'quoniam tribuni civem Romanum in conspectu suo virgis caedi malunt quam ipsi in lecto suo a vobis trucidari.' Quo ferocius clamitabat, eo infestius circumscindere et spoliare
6 lictor. Tum Volero, et praevalens ipse et adiuvantibus advocatis, repulso lictore, ubi indignantium pro se acerrimus erat clamor, eo
7 se in turbam confertissimam recipit, clamitans: 'Provoco et fidem plebis imploro. Adeste cives, adeste commilitones; nihil est, quod
8 expectetis tribunos, quibus ipsis vestro auxilio opus est.' Concitati homines veluti ad proelium se expediunt, apparebatque omne discrimen adesse; nihil cuiquam sanctum non publici fore, non privati
9 iuris. Huic tantae tempestati cum se consules obtulissent, facile experti sunt, parum tutam maiestatem sine viribus esse. Violatis lictoribus, fascibus fractis, e foro in curiam compelluntur, incerti,

2—3. *ad antiqua*: die alten Zustände, wie sie vor der *secessio* waren. — *aliud nihil*: sonst keine. — *quatt. et viginti*: d. i. nur .. Zur Sache vgl. c. 1, 8. — *apparere*: hier = ständen zu Diensten. — *plebis hom.*: wie sogleich *de plebe hom.* — *nihil contemptius*: als die Paar Lictoren, die auch bei dem folg. *ea* gemeint sind.

4. *quod ord. duxisset*: weil er Centurio gewesen, wollte er nicht als gemeiner Soldat eintreten.

5. *expediri*: aus den *fascies*. Vgl. 8, 32, 10: *Papirius spoliari magistrum equitum ac virgas et secures expediri iussit. Fabius fidem militum implorans, lacerantibus vestem lictoribus, ad triarios sese recepit.* — *a vobis*: von den zu den *patres* gehörenden Coss.; zur Sache vgl. c. 54, 9.

6. *praevalens* — *adi. adv.*: Wech-

sel der Partic. vgl. z. c. 39, 6. Zu *pro* vgl. 21, 9, 4: *ne quid pars altera gratificari pro Romanis posset.* 22, 59, 11: *promptioribus pro patria* u. 2, 61, 4. Das Reflexiv *se*, obwohl der Nebensatz als objective Angabe des Schriftstellers auftritt, nicht als Vorstellung des Subj. des Hauptsatzes. — *ind. pro se*: d. i. die entrüstet für ihn auftraten.

7. *quibus est*: — nicht etwa ernstlich gemeint, mit Rücksicht auf die Gefahr, die den Tribunen nach dem Beispiele des Genucius von Seiten der Patricier drohte, sondern mit Ironie: ihr müsst die Tribunen schützen, statt dass sie euch schützen sollten.

8. *omne discrimen*: es sei jedes *discrimen*, es sei Alles zu fürchten.

9. *cons. obtulissent*: sie hatten übrigens die Revolution dadurch

quatenus Volero exerceret victoriam. Conticiscente deinde tumultu 10 cum in senatum vocari iussissent, queruntur iniurias suas, vim plebis, Vleronis audaciam. Multis ferociter dictis sententiis, vicere seniores, quibus ira patrum adversus temeritatem plebis certari non placuit.

56. Vleronem amplexa favore plebs proximis comitiis tribunum plebi creat in eum annum, qui Lucium Pinarium, P. Furium ^{a. u. c. 282.} ^{a. Ch. 472.} consules habuit. Contraque omnium opinionem, qui eum vexandis 2 prioris anni consulibus permissurum tribunatum credebant, post publicam causam privato dolore habito, ne verbo quidem violatis consulibus, rogationem tulit ad populum, ut plebei magistratus tributis comitiis fierent. Haud parva res sub titulo prima specie minime atroci ferebatur, sed quae patriciis omnem potestatem per clientium suffragia creandi, quos vellent, tribunos auferret. Huic 4 actioni gratissimae plebi cum summa vi resisterent patres, neque, quae una vis ad resistendum erat, ut intercederet aliquis ex collegio, auctoritate aut consulum aut principum adduci posset, res tamen suo ipsa molimine gravis certaminibus in annum extrahitur. Plebs Vleronem tribunum reficit; patres, ad ultimum dimicationis 5 rati rem venturam, Ap. Claudium Appi filium, iam inde a paternis ^{a. u. c. 383.} ^{a. Ch. 471.} certaminibus invisum infestumque plebi, consulem faciunt. Collega ei Titus Quinctius datur.

Principio statim anni nihil prius quam de lege agebatur. Sed 6

heraufbeschworen, dass sie gegen das Valerische Gesetz (s. c. 8) die Provocation anzunehmen sich weigerten, §. 5 f. — *exerc. vict.*: den Sieg verfolgen, benutzen.

56. 2. *perm. tribunatum*: bildlich, vgl. *permittere equum*, = er werde jetzt das Tribunat loslassen, er werde dasselbe ohne Maass benutzen, um zu . . . Der Dat. des Gerund. zur Bezeichnung des Zweckes freier gebraucht (wie sonst bei *intentum esse* u. ähnl. Ausdrücken). Vgl. c. 8, 3: *Valerius comitia collegae subrogando habuit*. — *post habito*: *habere aliquid post aliquid* wie *posthabere aliquid alicui rei*. — *rog. tulit*: n. Volero, der sich in seinem ganzen Auftreten als einen ebenso edel denkenden wie staatsklugen Mann zeigt. — *ad populum*: die Tribunen konnten nur das *concilium plebis*, nicht die Centuriat-Comitien berufen, woraus sich ergibt, wie *ad populum* zu verstehen ist. — *plebei*

mag.: die 'plebejischen Obrigkeiten' waren die Tribunen und die Aedilen. S. Anh.

3. *ferebatur*: wurde beantragt. — *sed quae etc.*: s. Anh. In den *concilia plebis* hatten um diese Zeit Patricier kein Stimmrecht.

4. *actioni*: *actiones* war der gewöhl. Ausdruck zur Bezeichnung der von den Tribunen gestellten Anträge. — *neque — posset*: dieser Satz ist dem Sinne nach concessiver Vordersatz zu *res tamen — extrahitur*, tritt aber dem Vorhergehenden durch *neque* coordinirt zur Seite. — *quae — erat*: das einzige Mittel eines erfolgreichen Widerstandes war, einen der Volkstribunen (*ex coll. sc. tribunorum*) zur Intercession zu bewegen. — *suo i. m. gravis*: die Sache bot durch ihre eigene Wichtigkeit zu viel Schwierigkeiten, als dass sie rasch hätte durchgeführt werden können.

5. *pat. certaminibus*: s. dieselben c. 27.

ut inventor legis Volero, sic Laetorius, collega eius, auctor cum
 7 recentior tum acrior erat. Ferocem faciebat belli gloria ingens,
 quod aetatis eius haud quisquam manu promptior erat. Is, cum
 Volero nihil praeterquam de lege loqueretur, insectatione abstinens
 consulum ipse accusationem Appi familiaeque superbissimae ac
 8 crudelissimae in plebem Romanam exorsus, cum a patribus non
 consulem, sed carnificem ad vexandam et lacerandam plebem crea-
 tum esse contenderet, rudis in militari homine lingua non suppe-
 9 tebat libertati animoque. Itaque deficiente oratione 'Quando qui-
 dem non facile loquor' inquit, 'Quirites, quam, quod locutus sum,
 praesto, crastino die adeste; ego hic aut in conspectu vestro moriar,
 10 aut perferam legem.' Occupant tribuni templum postero die; con-
 sules nobilitasque ad impediendam legem in contione consistunt.
 Submoveri Laetorius iubet, praeterquam qui suffragium ineant.
 11 Adolescentes nobiles stabant nihil cedentes viatori. Tum ex his
 prendi quosdam Laetorius iubet. Consul Appius negare, ius esse
 12 tribuno in quemquam nisi in plebeium; non enim populi, sed ple-
 bis eum magistratum esse; nec illum ipsum submovere pro imperio
 posse more maiorum, quia ita dicatur 'Si vobis videtur, discedite,
 Quirites.' Facile contemptim de iure disserendo perturbare Laeto-

6. *auctor*: s. c. 44, 1.

7—8. *aetatis eius*: d. i. seiner Zeit, was nur dann *suae aetatis* heissen kann, wenn das Subj. selbst die Zeit als die seinige bezeichnet, oder wenn sein (*suae*) im Gegensatz zu einer anderen ausdrücklich erwähnten Zeit steht. — *Is cum etc.*: Const. *Is* — *ipse* | *exorsus* | *cum contenderet*: *lingua non suppetebat*, d. i. Als er, da Volero nur . . sprach, die Anklage erhebend behauptete . . , versagte die Stimme. Während Volero seiner vorhin gerühmten Denkwürdigkeit entsprechend nur von den Rogationen sprach, erhob Laet. in seiner Rede an das Volk Klagen gegen die Appier; indess dem ungeübten Soldaten wollte das Sprechen nicht gelingen, er blieb stecken (*defic. orat.*). *libert. animoque*: ἐν δὲ τῇ ἐλευθερίᾳ.

9. *facile*: das dem folg. *quam* entsprechende *tam* vor *facile* ist ausgelassen.

10. *templum*: hiess jeder inaugurierte Platz, und ein solcher war auch die Rednerbühne. — *ad imp. legem*: durch Störung der Ver-

sammlung u. Verhinderung der Abstimmung, indem sie in Massen zusammenstehend (*consistunt*) den Plebejern den für die Abstimmung erforderlichen Raum wegnehmen. Dass aber überhaupt Patricier an den Versammlungen der Plebejer Theil nahmen — jedoch ohne mit abzustimmen — war an sich nichts Ungewöhnliches und um so natürlicher, als die Patricier dahin streben mussten, die Verhandlungen zu beeinflussen. — *submoveri*: das Subj. des Inf. giebt *praet. q. s. ineant* (d. i. die an der Abstimmung Theil nehmen, die Plebejer).

11—12. *stabant*: blieben stehen. — *populi*: des Gesamtvolkes, der Patricier und Plebejer. — *illum ipsum*: eine Obrigkeit des Gesamtvolkes, wie d. Coss. — *subm. posse etc.*: selbst der Cos. konnte nicht *pro imperio* (vermöge des *imp.*) den Anwesenden befehlen, wegzugehen, das bewies die Form der Aufforderung zum Auseinandertreten: *si vobis etc.* — *facile etc.*: es war für ihn ein Leichtes, dadurch, dass er verächtlich . . sprach, d. L. aus der Fassung zu bringen.

rium poterat. Ardens igitur ira tribunus viatorem mittit ad con-¹³
sulem, consul lictorem ad tribunum, privatum esse clamitans, sine
imperio, sine magistratu; violatusque esset tribunus, ni et contio ¹⁴
omnis atrox coorta pro tribuno in consulem esset, et concursus
hominum in forum ex tota urbe concitatae multitudinis fieret.
Sustinebat tamen Appius pertinacia tantam tempestatem, certatum- ¹⁵
que haud incruento proelio foret, ni Quinctius, consul alter, con-
sularibus negotio dato, ut collegam vi, si aliter non possent, de foro
abducerent, ipse nunc plebem saevientem precibus lenisset, nunc
orasset tribunos, ut concilium dimitterent: darent irae spatium; ¹⁶
non vim suam illis tempus adempturum, sed consilium viribus addi-
turum; et patres in populi et consulem in patrum fore potestate.

57. Aegre sedata ab Quinctio plebs, multo aegrius consul
alter a patribus. Dimisso tandem concilio plebis, senatum consules ²
habent. Ubi cum timor atque ira in vicem sententias variassent,
quo magis spatio interposito ab impetu ad consultandum advoca-
bantur, eo plus abhorrebant a certatione animi, adeo ut Quinctio
gratias agerent, quod eius opera mitigata discordia esset. Ab Appio ³
petitur, ut tantam consularem maiestatem esse vellet, quanta esse
in concordi civitate posset; dum consules tribunique ad se quis-
que omnia trahant, nihil relictum esse virium in medio; distractam
laceratamque rem publicam; magis, quorum in manu sit, quam ut
incolumis sit, quaeri. Appius contra testari deos atque homines, ⁴
rem publicam prodi per metum ac deseri; non consulem senatui,
sed senatum consuli deesse; graviores accipi leges quam in Sacro
monte acceptae sint. Victus tamen patrum consensu quievit. Lex
silentio perfertur.

58. Tum primum tributis comitiis creati tribuni sunt. Numero
etiam additos tres, perinde ac duo antea fuerint, Piso auctor est.

13—14. *ad consulem*: um das ihm zustehende *ius prensionis* in Anwendung zu bringen. — *sine magistratu*: den Patriciern gegenüber, da die Tribunen nur plebejische Beamten waren. — *atrox*: gehört z. Prädicat. — *fieret*: das Impfct. wie oft in hypothetischen Sätzen für das deutsche Pluspfct., um die Handlung als eine der Handlung des Hauptsatzes gleichzeitige und in der angegebenen Zeit andauernde zu bezeichnen.

16. *darent i. spatium*: 8, 32, 14: *ut rem in posterum diem differret et irae suae spatium et consilio tempus daret*. — *in* — *potestate*: sie würden sich ihrem Willen unterwerfen.

57. 2. *cum* — *variassent*: vgl. 22, 60, 3: *ibi cum sententiis variaretur*, von verschiedenen Meinungen, die vorgebracht werden, und die hier die Furcht eingab. — *ab impetu*: von der leidenschaftl. Hitze, die im Anfange der Sitzung herrschte.

3. *tantam*: „nur so gross“. — *quisque*: obwohl nur von zwei Parteien die Rede ist. s. c. 7, 1.

4. *per metum*: s. 1, 9, 13; c. 63, 7. — *perfertur*: in den Tribut-Comitien. — *silentio*: d. h. der Senat schwieg dazu, liess es stillschweigend zu. S. Anhang.

58. 1. *duo*: die Ansicht des Liv. s. c. 32, 2. Der Ansicht des Piso war u. a. auch Cicero.

2 Nominat quoque tribunos, Cn. Siccium, L. Numitorium, M. Duellium, Sp. Icilius, M. Mecilius.

3 Volscum Aequicumque inter seditionem Romanam est bellum coortum. Vastaverant agros, ut, si qua secessio plebis fieret, ad se receptum haberet; compositis deinde rebus castra retro movere.

4 Ap. Claudius in Volscos missus, Quinctio Aequi provincia evenit. Eadem in militia saevitia Appii, quae domi, esse, liberior, quod sine
5 tribuniciis vinculis erat. Odisse plebem plus quam paterno odio: se victum ab ea; se unico consule electo adversus tribuniciam potestatem, perlatam legem esse, quam minore conatu, nequaquam
6 tanta patrum spe, priores impedierunt consules. Haec ira indignatioque ferocem animum ad vexandum saevo imperio exercitum stimulabat. Nec ulla vi domari poterat: tantum certamen animis im-
7 biberant. Segniter, otiose, neglegenter, contumaciter omnia agere; nec pudor nec metus coercebat. Si citius agi vellet agmen, tardius sedulo incedere; si adhortator operis adesset, omnes sua sponte
8 motam remittere industriam; praesenti vultus demittere, tacite praetereuntem exsecrari, ut invictus ille odio plebeio animus inter-
9 dum moveretur. Omni nequiquam acerbitate prompta, nihil iam cum militibus agere; a centurionibus corruptum exercitum dicere; tribunos plebei cavillans interdum et Volerones vocare.

59. Nihil eorum Volsci nesciebant, instabantque eo magis, sperantes, idem certamen animorum adversus Appium habiturum

4. *esse*: Inf. hist. wie sogl. *odisse*. — *liberior*: d. i. [und sie war od. zeigte sich im Felde] noch ungebundener. — *s. tr. vinculis*: da die Tr. ausserhalb der Bannmeile keine Macht hatten.

5. *plus quam*: mit mehr als erbtem H. *plus quam* wird in solcher Verbindung mit dem Adj. zu einer elliptischen Formel (so dass *plus* also nicht mit *odisse* zu verbinden), vgl. 21, 2, 4: *opes plus quam modicae*. Vgl. die Formel *nihil aliud quam* c. 32, 8. — *se victum etc.*, über d. orat. obl. s. c. 2, 3. — *se c. electo*: diese in anderen Casus ausser d. Nom. u. Acc. ungewöhnliche Uebereinstimmung des Subjects- u. Prädicats-Nomen bei Verbis unvollständigen Sinnes (wie *haberi*, *dici*) findet sich auch bei Cic. im Abl. wie Phil. 13, 39: *Dolabella hoste indicato*. Vgl. Liv. 1, 27, 3: *Veientibus sociis adsumptis*. — *unico*: einzig in seiner Art, vorzüglich. s. 1, 21, 2. — *nequ. t. spe*: als die Hoffnung, dass die Coss. die Durchführung des Gesetzes zu ver-

hindern im Stande sein würden, nicht so gross war, als bei Appius. s. c. 56, 5. — *impedierunt*: der Indic. im Relat.-Satze in der orat. obl. wie c. 15, 3.

6. *Nec*: = *neque vero* od. *tamen*. s. 1, 28, 6: *Nec ea culpa omnium Albanorum est*. — *d. poterat*: sc. *exercitus*. — *certamen*: s. c. 59, 1.

7. *si vellet* — *adesset*: der Conj. Impfct. zum Ausdruck einer Wiederholung. s. 3, 36, 8: *si quis collegam appellasset, discedebat*; 3, 11, 2. Vgl. c. 16, 5. — *sua sponte*: mit *motam* zu verbinden; *movere* in dieser Verbindung = an den Tag legen, aufbieten.

8. *praesenti*: = vor ihm, wenn er . . . — *tacite*: insgeheim, sc. *exsecrari*.

9. *prompta*: *promere* im Sinne von „aufbieten“ = *adhibere*. — *trib. pl. et Vol. vocare*: n. die *centuriones*.

59. 1. *cert. animorum*: etwa: der Parteigeist oder im vorliegen-

exercitum Romanum, quod adversus Fabium consulem habuisset. Ceterum multo Appio quam Fabio violentior fuit; non enim vincere 2 tantum noluit, ut Fabianus exercitus, sed vinci voluit. Productus in aciem turpi fuga petit castra, nec ante restitit, quam signa inferentem Volscum munimentis vidit foedamque extremi agminis caedem. Tum expressa vis ad pugnandum, ut victor iam a vallo 3 submoveretur hostis, satis tamen appareret, capi tantum castra militem Romanum noluisse, alia gaudere sua clade atque ignominia. Quibus nihil infractus ferox Appii animus cum insuper 4 saevire vellet, contionemque advocaret, concurrunt ad eum legati tribunique, monentes, ne utique experiri vellet imperium, cuius vis omnis in consensu obedientium esset; negare vulgo milites, se ad 5 contionem ituros, passimque exaudiri voces postulantium, ut castra ex Volsco agro moveantur; hostem victorem paulo ante prope in portis ac vallo fuisse, ingentisque mali non suspicionem modo sed apertam speciem obversari ante oculos. Victus tandem, quando 6 quidem nihil praeter tempus noxae lucrarentur, remissa contione iter in insequentem diem pronuntiari cum iussisset, prima luce classico signum profectionis dedit. Cum maxime agmen e castris 7 explicaretur, Volsci, ut eodem signo excitati, novissimos adoriuntur. A quibus perlatus ad primos tumultus eo pavore signaque et ordines turbavit, ut neque imperia exaudiri neque instrui acies posset. Nemo ullius nisi fugae memor. Ita effuso agmine per stragem cor- 8 porum armorumque evasere, ut prius hostis desisteret sequi, quam Romanus fugere. Tandem collectis ex dissipato cursu militibus, 9 consul, cum revocando nequiquam suos persecutus esset, in pacato agro castra posuit; advocataque contione, invectus haud falso in

den Falle: der Geist der Wider-
setzlichkeit. Vgl. c. 58, 6. — *Fa-*
bium: s. c. 43, 6 f.

2—3. *Appio* — *Fabio*: freier
Dativ = dem F. gegenüber, gegen
F. — *expressa vis*: die Kraft wur-
de ihnen abgezwungen, erzwun-
gen; sie wurden gezwungen, ihre
Kraft zu verwenden. — *victor*:
über den attributiven Gebrauch der
Subst. auf or s. 1, 7, 5. — *aliā* —
clade: *alia* = *reliqua*, wie oft bei
Liv. s. 1, 9, 12.

4. *animus*: umschreibend; daher
sogl. *advocaret*, wozu nicht *ani-*
mus, sondern *Appius* Subj. ist. — *tri-*
buni: man denke nicht an d. Volks-
tribunen. — *experiri*: s. c. 28, 9. —
e. imperium: d. h. versuchen, durch
dasselbe, also mit Gewalt den Trotz
der Soldaten zu brechen.

5. *a. speciem*: die offene Gestalt
des Unheils (der Meuterei) d. i. in

offener, sichtbarer Gestalt stehe das
Unheil schon da. *obversari* ist frei
mit *suspicionem* verbunden; übs.
das U. stehe nicht bloss in der Ver-
muthung, sondern u. s. w.

6. *quando quidem etc.*: „da sie
ja doch nur u. s. w.“ aus dem Sinne
des Subj. — *tempus*: hier = Auf-
schub. — *rem. contione*: man ver-
gesse nicht, dass die Versammlung
nur berufen, noch nicht zusammen-
getreten war.

7—8. *explicaretur*: vgl. c. 46,
13. — *ullius*: das Neutr. im Gen.
Sing. substantivirt, wie c. 47, 12:
eius; 23, 41, 4: *cuius*; vgl. z. c. 20,
10. — *per stragem*: über Haufen
zu Boden geworfener .. hinweg.

9. *revocando*: s. c. 2, 9. — *in*
pacato: ausserhalb des feindlichen
Gebietes. — *haud falso*: er nannte
das Heer nicht mit Unrecht *prod.*
m. disc.

proditorem exercitum militaris disciplinae, desertorem signorum,
 10 ubi signa, ubi arma essent, singulos rogitans, inermes milites, signo
 11 amisso signiferos, ad hoc centuriones duplicariosque, qui relique-
 rant ordines, virgis caesos securi percussit; cetera multitudo sorte
 decimus quisque ad supplicium lecti.

60. Contra ea in Aequis inter consulem ac milites comitate ac
 beneficiis certatum est. Et natura Quinctius erat lenior, et saevitia
 2 infelix collegae, quo is magis gauderet ingenio suo, effecerat. Huic
 tantae concordiae ducis exercitusque non ausi offerre se Aequi,
 vagari populabundum hostem per agros passi; nec ullo ante bello
 3 latius inde actae praedae. Ea omnis militi data est. Addebantur
 et laudes, quibus haud minus quam praemio gaudent militum animi.
 Cum duci tum propter ducem patribus quoque placatior exercitus
 redit, sibi parentem, alteri exercitui dominum datum ab senatu
 4 memorans. — Varia fortuna belli, atroci discordia domi forisque
 annum exactum insignem maxime comitia tributa efficiunt, res ma-
 5 ior victoria suscepti certaminis quam usu. Plus enim dignitatis co-
 mitiis ipsis detractum est patribus ex concilio submovendis, quam
 virium aut plebi additum est aut demptum patribus.

a. u. c. 284.
 a. Ch. 470.

61. Turbulentior inde annus excepit, L. Valerio, T. Aemilio
 2 consulibus, cum propter certamina ordinum de lege agraria, tum
 propter iudicium Appi Claudii, cui, acerrimo adversario legis, cau-
 samque possessorum publici agri tamquam tertio consuli sustinenti,

10. *signo amisso*: steht zu *signi-feri* in demselben attributiven Verhältnisse, wie *inermes* zu *mil.*; also: die Fahnen Träger mit verlорener Fahne, die ihre Fahne verloren.

11. *mult. lecti*: Synesis; zu *quisque* s. c. 6, 4; c. 15, 1. Vgl. c. 7, 1.

60. 1—3. *Contra ea*: ist gesagt wie: *postea* u. ä. Ausdrücke. — *quo magis*: = *ut eo m.* — *gauderet*: an etwas Vergnügen finden, sich überlassen. — *passi*: sc. *sunt*. — *latius*: in weiterem Umkreise, weil der Feind ruhig zusah. — *ea omnis*: sc. *praeda*; die Beute als Ganzes, anders vorher der Plural: *praedae*. — *mil. data*: es floss davon nichts in die Staatskasse. Vgl. c. 42, 2. — *laudes*: milit. Auszeichnungen.

4—5. *com. tributa*: das Resultat der Rogation des Publilius Volero wird im Folgenden kurz zusammengefasst. s. Anh. — *maior v. q. usu*: bedeutender wegen des Sieges, den die Plebs über die Patricier davon getragen, als durch den Nutzen,

den Erfolg (*usu*), den sie davon hatte. — *patr. subm.*, s. c. 56, 10. Der Abl. Gerund. wie c. 30, 10.

61. 1. *annus excepit*: *excipere* steht in der Bedeutung folgen mit beigefügtem Object 4, 52, 1: *Annum modestia tribunorum quietum excepit tribunus plebis etc.* 31, 1, 6: *Pacem Punicam bellum Macedonicum excepit* u. s.; oft auch wie hier ohne Object absolut. — *ordinum*: Patr. u. Plebejer.

2. *sustinenti*: mit dem Begriffe des Vertheidigens, wie es dann auch (z. B. 21, 36, 12) mit *a* construirt erscheint: *sustinere se a lapsu*. — *possessorum*: über den Begriff der *possessio* s. c. 41, 2. — *tamq. t. consuli*: über diese Uebereinstimmung des Nomens des Vergleichungssatzes *t. cons.* mit dem Casus des Particips vgl. c. 58, 5. — *tamquam* = gleich als ob er .. wäre, wie denn *tamquam* öfter mit einem Part. statt der Auflösung: *tamquam si* sich findet. s. c. 53, 2: *tamquam Veis captis*.

M. Duellius et Cn. Siccus diem dixere. Numquam ante tam in-³
 visus plebi reus ad iudicium vocatus populi est, plenus suarum,
 plenus paternarum irarum. Patres quoque non temere pro ullo⁴
 aeque adnisi sunt: propugnatorem senatus maiestatisque vindicem
 suae, ad omnes tribunicios plebeiosque oppositum tumultus, mo-
 dum dumtaxat in certamine egressum, iratae obici plebi. Unus e⁵
 patribus ipse Ap. Claudius et tribunos et plebem et suum iudicium
 pro nihilo habebat. Illum non minae plebis, non senatus preces
 percellere umquam potuere, non modo ut vestem mutaret aut
 supplex prensaret homines, sed ne ut ex consueta quidem asperi-
 tate orationis, cum ad populum agenda causa esset, aliquid leniret
 atque submitteret. Idem habitus oris, eadem contumacia in vultu,⁶
 idem in oratione spiritus erat, adeo ut magna pars plebis Appium
 non minus reum timeret, quam consulem timuerat. Semel causam⁷
 dixit, quo semper agere omnia solitus erat accusatorio spiritu;
 adeoque constantia sua et tribunos obstupescit et plebem, ut diem
 ipsi sua voluntate prodicerent, trahi deinde rem sinerent. Haud⁸
 ita multum interim temporis fuit; ante tamen, quam prodita dies
 veniret, morbo moritur. Cuius cum laudationem tribuni plebis⁹
 impedire conarentur, plebs fraudari sollemni honore supremum
 diem tanti viri noluit; et laudationem tam aequis auribus mortui
 audivit, quam vivi accusationem audierat, et exsequias frequens
 celebravit.

62. Eodem anno Valerius consul cum exercitu in Aequos pro-
 fectus, cum hostem ad proelium elicere non posset, castra oppu-
 gnare est adortus. Prohibuit foeda tempestas cum grandine ac

3. *populi*: d. Tributcomitien. — *suarum patern.*, Pron. poss. u. Adj. für den Gen. obj. des Pron. pers. u. des Subst., wobei also *irae* vom Hasse des Volkes (gegen ihn) zu verstehen und *pleni* — *irarum* anders aufzufassen als c. 38, 6 u. 45, 14. — *paternarum*: s. über die-
 sen c. 16, c. 21 ff. Vgl. c. 56, 5.

4. *temere*: in Verbindung mit einer Negation = nicht leicht, kaum, findet sich auch bei Cic. u. a. — *pro*: s. z. c. 55, 6. — *prop.* — *obici*: über die orat. obl. s. c. 2, 3. — *suae*: sc. *patrum*. — *modum* — *egressum*: die Geltung der beiden unverbundenen Participien (*oppo- situm* u. *egressum*) ist nicht die- selbe, sondern in dem zweiten liegt ein concessiver Gedanke: da er doch nur überschritten.

5. *vestem mutaret*: s. c. 54, 3. — *prensaret*: wie die Angeklagten

zu thun pflegten, die das Mitleid der Menge zu erregen, oder die candidati, die Stimmen für sich zu gewinnen suchten, s. 3, 12, 1. — *aliquid*: über den Unterschied von *aliquid* u. *quidquam* s. c. 2, 2.

7. *Semel*: nur e. s. c. 55, 2. — *acc. spiritu*: der stolze Ton eines Anklägers. — *sua vol.*, ohne um Aufschub gebeten worden zu sein. — *trahi*: 'hingeschleppt werden', d. h. sie benutzten die Frist nicht zur Förderung des Processes.

8. *Haud* — *fuit*: n. die Zeit bis zu dem neu angesetzten Termine war indessen doch nicht so lang, und doch starb u. s. w. — *morbo*: Andere berichten über einen Selbst- mord des Appius.

9. *laudationem*: sc. *funebrem*.

62. 1 — 2. *foeda temp. etc.* Vgl. die Schilderung eines ähnl. Ereig- nisses 26, 11, 2: *Instructis utrim-*

2 tonitribus caelo deiecta. Admirationem deinde auxit, signo receptui
dato, adeo tranquilla serenitas reddita, ut velut numine aliquo de-
fensa castra oppugnare iterum religio fuerit. Omnis ira belli ad
3 populationem agri vertit. Alter consul, Aemilius, in Sabinis bellum
gessit. Et ibi, quia hostis moenibus se tenebat, vastati agri sunt.
4 Incendiis deinde non villarum modo, sed etiam vicorum, quibus
frequenter habitabatur, Sabini exciti cum praedatoribus occurris-
sent, ancipiti proelio digressi postero die rettulere castra in tutiora
5 loca. Id satis consuli visum, cur pro victo relinqueret hostem, in-
tegro inde decedens bello.

63. Inter haec bella manente discordia domi, consules T. Nu-
micus Priscus, A. Verginius facti. Non ultra videbatur latura ple-
bes dilationem agrariae legis, ultimaque vis parabatur, cum, Volscos
adesse, fumo ex incendiis villarum fugaque agrestium cognitum
est. Ea res maturam iam seditionem ac prope erumpentem repres-
3 sit. Consules, coacto extemplo senatu, ad bellum educta ex urbe
4 iuventute, tranquilliores ceteram plebem fecerunt. Et hostes qui-
dem, nihil aliud quam perfusis vano timore Romanis, citato agmine
5 abeunt; Numicius Antium adversus Volscos, Verginius contra
Aequos profectus. Ibi ex insidiis prope magna accepta clade, vir-
6 tus militum rem prolapsam negligentia consulis restituit. Melius
in Volscis imperatum est: fusi primo proelio hostes fugaque in ur-
bem Antium, ut tum res erant, opulentissimam acti. Quam consul

que exercitibus . . imber ingens grandine mixtus ita utramque aciem turbavit, ut vix armis retentis in castra sese receperint . . Et postero die eodem loco acies instructas eadem tempestas (wie ist also *tempestas* zu verstehen?) *diremit. Ubi recepissent se in castra, mira serenitas cum tranquillitate oriebatur. In religionem ea res apud Poenos versa est.* Zu *deiecta* vgl. 28, 15, 11: *ni se tanta vis aquae deiecisset.* — *rel. fuerit*: s. c. 5, 3. Ueber den bes. nach *is, tantus, ita, adeo* u. ä. häufigen Conj. Perf. in Folgesätzen s. c. 6, 9. — *vertit*: s. c. 3, 3.

4—5. *freq. habitabatur*: d. h. sie waren sehr volkreich. — *anc. proel. digressi*: vgl. c. 40, 14: *aequo Marte discessum est.* — *satis* — *cur*: (Grund) genug, um . . — *pro victo*: s. c. 7, 3 u. c. 35, 5. — *int. bello*: Abl. abs. in concessivem Sinne: wiewohl d. Kr. . .

63. 2. *ultima vis par.*: vgl. c. 45, 10; man wollte das Aeusserste ver-

suchen. — *fumo ex inc.*: über die Verbindung zweier Nomina durch eine Praep. s. 1, 9, 11. Vgl. c. 51, 6: *ex hac clade ira*; 1, 34, 6: *ex virtute nobilitas.* — *fuga agrestium*: n. zur Stadt. s. c. 10, 1.

3. *coacto senatu*: term. t. Die beiden Abl. abs. *coacto senatu* u. *educta iuv.* stehen zur Bezeichnung rasch aufeinanderfolgender Handlungen ohne Verbindungs-Partikel nebeneinander. Die Erzählung bewegt sich überhaupt in kurzen unverbundenen schmucklosen Sätzen (s. 1, c. 12 ff.) und lässt indem sie in annalistischer Kürze nur das Thatsächliche giebt, manches nur errathen. — *tranq.* — *fecit*: indem die *iuventus* entfernt wird.

4. *Et* — *quidem*: vgl. z. c. 2, 9. — *nihil a. quam*: s. c. 29, 4. — *perfusis etc.*: vgl. 1, 16, 8: *perfusus horrore.*

5—6. *ex insidiis*: durch einen von den Feinden gelegten Hinterhalt. — *ut t. r. erant*: einschränkend wie 1, 3, 3: *florentem iam, ut tum res erant, atque opulentam*

oppugnare non ausus Caenonem, aliud oppidum nequaquam tam opulentum, ab Antiatibus cepit. Dum Aequi Volscique Romanos 7 exercitus tenent, Sabini usque ad portas urbis populantes incessere. Deinde ipsi paucis post diebus ab duobus exercitibus, utroque per iram consule ingresso in fines, plus cladium, quam intulerant, acceperunt.

64. Extremo anno pacis aliquid fuit, sed ut semper alias, sollicitae pacis certamine patrum et plebis. Irata plebs interesse 2 consularibus comitiis noluit; per patres clientesque patrum consules creati T. Quinctius, Q. Servilius. Similem annum priori con-^{a. u. c. 286.}^{a. Ch. 468.}sules habent, seditiosa initia, bello deinde externo tranquilla. Sabini, 3 Crustuminos campos citato agmine transgressi, cum caedes et incendia circum Anienem flumen fecissent, a porta prope Collina moenibusque pulsi ingentes tamen praedas hominum pecorumque egere. Quos Servilius consul infesto exercitu insecutus, ipsum 4 quidem agmen adipisci aequis locis non potuit, populationem adeo effuse fecit, ut nihil bello intactum relinqueret multiplicique capta praeda rediret. Et in Volscis res publica egregie gesta cum ducis 5 tum militum opera. Primum aequo campo signis collatis pugnatum, ingenti caede utrimque, plurimo sanguine; et Romani, quia pauci- 6 tas damno sentiendo propior erat, gradum rettulissent, ni salubri mendacio consul, fugere hostes ab cornu altero clamitans, concitasset aciem. Impetu facto, dum se putant vincere, vicere. Consul 7 metuens, ne nimis instando renovaret certamen, signum receptui dedit. Intercessere pauci dies, velut tacitis indutiis utrimque quiete 8 sumpta, per quos ingens vis hominum ex omnibus Volscis Aequis-

urbem. — *Caenonem*: d. Hafen von Antium. — *ab. Ant.*: ebenso 2, 1, 4: *ager captus a Volscis*.

7. *tenent*: hielten es fest. — *per iram ingresso*: über die Bedeutung von *per* in Verbindung mit *Abstractis* s. Z. §. 301; Sch. 284 A. 2. vgl. 1, 11, 5.

64. 2. *interesse noluit*: s. z. c. 42, 1. — *per*: der die Wahl-Comitien leitende Beamte liess die Coss. durch die *patres* wählen. s. c. 2, 11. — *T. Quinctius*: derselbe, von dem c. 56, 5 die Rede ist. — *tranquilla*: ist frei auf *initia* bezogen, da dem Zusammenhange gemäss *deinde* doch auf den Ausgang des Jahres hinweisen soll. Wir geben *tranquilla* am besten durch das Subst. Also: einen Anfang mit Aufruhr, dann . . . Ruhe.“ (H.)

3. *a porta p. C. moenibusque*: soweit hatte den Feind also auch

jetzt die innere Zwietracht kommen lassen; s. c. 63, 2 verglichen mit dem Vorhergehenden: *Similem annum etc.*

4. *adipisci*: vgl. c. 30, 14. — *populationem*: Asyndeton adversativum. — *multiplici*: „vielfach grösser“, 5, 18, 9: *quo multiplex fama pervenerat*. 22, 7, 3: *multiplex caedes utrimque facta traditur ab aliis* (Fa.).

5—6. *res p. gesta*: *rem p. gerere* wird auch vom Feldherrn gesagt, der das Interesse, die Angelegenheiten des Staates vertritt. In diesem Sinne steht es u. a. z. B. 27, 40, 2: *uti eodem tempore utrobique res publica prospere gereretur*. — *sanguine*: ist im Gegensatze zu *caede* von den Verwundeten zu verstehen. — *pauc. pr. erat*: sie machte den Verlust fühlbarer.

8. *tacitis indutiis*: s. c. 18, 11. — *ing. v. hom.*: Verstärkungen. —

que populis in castra venit, haud dubitans, si senserint, Romanos
 9 nocte abituros. Itaque tertia fere vigilia ad castra oppugnanda
 10 veniunt. Quinctius, sedato tumultu, quem terror subitus exciverat,
 cum manere in tentoriis quietum militem iussisset, Hernicorum co-
 hortem in stationem educit, cornicines tubicinesque in equos im-
 positos canere ante vallum iubet sollicitumque hostem ad lucem
 11 tenere. Reliquum noctis adeo tranquilla omnia in castris fuere, ut
 somni quoque Romanis copia esset. Volscos species armatorum
 peditum, quos et plures esse et Romanos putabant, fremitus hinni-
 tusque equorum, qui et insueto sedente equite et insuper aures
 agitante sonitu saeviebant, intentos velut ad impetum hostium tenuit.

65. Ubi illuxit, Romanus integer satiatumque somno productus
 in aciem fessum stando et vigiliis Volscum primo impetu perculit:
 2 quamquam cessere magis quam pulsi hostes sunt, quia ab tergo
 erant clivi, in quos post principia integris ordinibus tutus receptus
 fuit. Consul, ubi ad iniquum locum ventum est, sistit aciem. Miles
 3 aegre teneri, clamare et poscere, ut percussis instare liceat. Fero-
 cius agunt equites: circumfusi duci vociferantur, se ante signa itu-
 ros. Dum cunctatur consul, virtute militum fretus, loco parum
 fidens, conclamant se ituros, clamoremque res est secuta. Fixis in
 4 terram pilis, quo leviores ardua evaderent, cursu subeunt. Volscus,
 effusis ad primum impetum missilibus telis, saxa obiacentia pedibus
 ingerit in subeuntes, turbatosque ictibus crebris urget ex superiore
 loco. Sic prope oneratum est sinistrum Romanis cornu, ni referen-
 tibus iam gradum consul, increpando simul temeritatem, simul igna-
 5 viam, pudore metum excussisset. Resistere primo obstinatis animis;
 deinde, ut obtinentes locum vires ferebant, audent ultro gradum

si senserint: das Object zu *sentire* ist wie c. 25, 1 und sonst oft aus dem Vorhergehenden zu entnehmen.

10—11. *Hernicorum*: die nach dem c. 41, 1 erwähnten Bündnisse Hülfsstruppen zu stellen hatten. — *stationem*: vor dem Lager; s. c. 10, 3. §. 11 schildert die Folgen der List für die Römer und für die Feinde. — *sonitu*: die Signale (*canere*) der beritten gemachten *cornicines* u. *tubicines*.

65. 2. *quamquam*: correctivum = wiewohl, indessen. — *cessere*: in geordnetem Rückzuge. — *post principia*: milit. term. t. Die in den ersten Gliedern kämpfenden Schwerebewaffneten der ersten Klasse sicherten den Rückzug. — *receptus fuit*: vgl. 6, 20, 11: *unde conspectus in Capitolium non esset*. 5, 38, 1: *non praemunito vallo, quo re-*

ceptus esset. — *clamare et poscere*: ἐν διὰ δ' οὐκ. Wie das folg. *equites* zeigt, ist bei *miles* an das Fussvolk zu denken (wie denn häufig bei Liv. *milites* gleichbedeutend mit *pedites*), während sogleich §. 3: *conclamant*, beide zusammenfasst.

3. *ante signa*: s. c. 49, 11. — *fixis pilis*: hier aus einem anderen Grunde als c. 30, 12. — *ardua evaderent*: d. h. durch die *ardua* hindurch auf die Höhe kommen. Dass hier an einen äusserst steilen Aufgang zu denken ist, zeigt auch die Schilderung §. 5. Vgl. 7, 36, 2: *iam evaserant media castra*; 21, 32, 13: *evadere angustias* = durch die *angustiae* durch, auf die Höhen kommen.

4—5. *prope on. est*: s. c. 50, 10 nebst c. 10, 2. — *ut* — *ferebant*: dadurch, dass sie festen Fuss fas-

inferre et clamore renovato commovent aciem; tum rursus impetu capto enituntur atque exsuperant iniquitatem loci. Iam prope erat, 6 ut in summum clivi iugum evaderent, cum terga hostes dedere, effusoque cursu paene agmine uno fugientes sequentesque castris incidere. In eo pavore castra capiuntur; qui Volscorum effugere potuerunt, Antium petunt. Antium et Romanus exercitus ductus. 7 Paucos circumsessum dies deditur, nulla oppugnantium nova vi, sed quod iam inde ab infelici pugna castrisque amissis ceciderant animi.

sen und ihre Stellung behaupten, d. i. aus der Behauptung ihrer Stellung gewannen sie Kräfte zu neuem Vorgehen. *Ferre*: im Sinne von: für sich davontragen, gewinnen. s. z. B. c. 12, 15: c. 47, 11. Indessen erregt der Ausdruck *vires ferebant* in dieser Verbindung Anstoss und es ist vielleicht mit Anderen *vires*

reficiebant zu schreiben. — *impetu capto*: entsprechend unserem: einen Anlauf nehmen.

7. *et Rom.*: nicht bloss die Volsker. — *nulla* — *vi*: Abl. der Ursache = nicht in Folge ... — *ab inf. pugna*: s. z. 1, 1, 4: *Aenean ab simili clade domo profuqum*.

PERIOCHA LIBRI II.

Brutus iure iurando populum adstrinxit neminem regnare Romae passurum. Tarquinius collegam suum propter adfinitatem Tarquiniorum suspectum coegit consulatu se abdicare et civitate cedere. Bona regum diripi iussit, agrum Marti consecravit, qui campus Martius nominatus est. Adulescentes nobiles, in quibus suos quoque et sororis filios, quia coniuraverant de recipiendis regibus, securi percussit. Servo indici, cui Vindicio nomen fuit, libertatem dedit; ex cuius nomine vindicta appellata. Cum adversus reges, qui contractis Veientum et Tarquiniensium copiis bellum intulerant, exercitum duxisset, in acie cum Arrunte filio Superbi commortuus est, eumque matronae annum luxerunt. P. Valerius consul legem de provocatione ad populum tulit. Capitolium dedicatum est. Porsenna Clusinorum rex bello pro Tarquiniis suscepto cum ad Ianiculum venisset, ne Tiberim transiret, virtute Coclitis Horati prohibitus est, qui, dum alii pontem sublicium rescindunt, solus Etruscos sustinuit, et ponte rupto armatus in flumen se misit, et ad suos transnavit. Accessit alterum virtutis exemplum a Mucio, qui cum ad feriendum Porsennam castra hostium intrasset, occiso scriba, quem regem esse existimaverat, comprehensus impositam manum altaribus, in quibus sacrificatum erat, exuri passus est dixitque tales trecentos esse *coniuratos in mortem ipsius regis*. Quorum admiratione coactus Porsenna pacis condiciones ferre bellum omisit acceptis obsidibus. Ex quibus virgo una Cloelia deceptis custodibus per Tiberim ad suos transnavit; et cum reddita esset, a Porsenna honorifice remissa equestri statua donata est. Adversus Tarquinium Superbum cum Latinorum exercitu bellum inferentem Aulus Postumius dictator prospere pugnavit. Ap. Claudius ex Sabinis Romam transfugit: ob hoc Claudia tribus adiecta est. Numerusque tribuum ampliatus est, ut essent viginti una. Plebs cum propter nexos ob aes alienum in Sacrum montem secessisset, consilio Meneni Agrippae a seditione revocata est. Idem Agrippa cum decessisset, propter paupertatem publico impendio elatus est. Tribuni plebis quinque creati sunt. Oppidum Vulscorum Corioli captum est virtute et opera Cn. Marci, qui ob hoc Coriolanus vocatus est. T. Latinus, vir de plebe, cum in visu admonitus, ut de quibusdam religionibus ad senatum perferret, id neglexisset, amisso filio debilis factus, postquam delatus ad senatum lectica eadem illa indicaverat, usu pedum recepto domum reversus est. Cum Cn. Marcius Coriolanus, qui in exilium erat pulsus, dux Vulscorum factus exercitum hostium urbi admovisset, et missi ad eum primum legati, postea sacerdotes frustra deprecati essent, ne bellum patriae inferret, Veturia mater et Volumnia uxor impetraverunt ab eo, ut recederet. Lex agraria primum lata est. Spurius Cassius consularis regni crimine damnatus est necatusque. Ilia virgo Vestalis ob incestum viva defossa est. Cum vicini Veientes incommodi magis quam graves essent, familia Fabiorum id bellum gerendum depoposcit misitque in id trecentos sex armatos, qui ad Cremeram praeter unum ab hostibus caesi sunt. Appius Claudius consul, cum adversus Vulscos contumacia exercitus male pugnatum esset, decimum quemque militum fuste percussit. Res praeterea adversus Vulscos et Hernicos et Veientes, et seditiones inter patres plebemque continet.

A n h a n g.

Die Heldengestalten eines Brutus, Horatius Cocles, Mucius Scävola, die uns in der Geschichte der ersten Jahre des römischen Freistaates entgegenreten, die Heroenkämpfe an der Silva Arsia und am See Regillus, die Heldenthat des Fabischen Geschlechtes und daneben die erbitterten Parteikämpfe der Stände, die uns in einer meisterhaften Darstellung voll Lebendigkeit und Anschaulichkeit vorgeführt werden, verleihen dem zweiten Buche des Livianischen Geschichtswerkes vor anderen besondere Vorzüge und sichern ihm einen Platz unter den Geisteswerken der Alten, die in der Schule mit Vorliebe gelesen werden. Was zu einem erfolgreichen Verständniss des Textes in sprachlicher und sachlicher Beziehung nöthig erschien, ist in den Anmerkungen der vorliegenden Ausgabe beigebracht worden. Der Herausgeber glaubt aber dabei nicht stehen bleiben zu dürfen. Soll der Schüler aus der Lectüre ein Bild der historischen Entwicklung des Ständekampfes gewinnen, wie uns derselbe von Liv. geschildert wird, soll er verstehen lernen, wie und mit welchen Waffen dieser Kampf geführt wurde, so kann dies unmöglich ohne Erklärungen erzielt werden, für welche die Anmerkungen unter dem Texte um so weniger einen Platz boten, als ihnen dieser weiter gehende Zweck, bei dem wir vor Allem das Privatstudium im Auge haben, fern bleiben musste. Eine abgerundete Darstellung des Kampfes aber, wie er bei Livius erscheint, würde das fertig geboten haben, was erst aus dem Studium des Schriftstellers selbst gewonnen werden soll. Dies dem Schüler zu ermöglichen, dazu sind die folgenden Erläuterungen geschrieben, die zugleich stellenweise eine Rechtfertigung der in den Anmerkungen gegebenen Ansichten enthalten. Noch ein Wort über die Behandlung des Gegenstandes. Einen wichtigen Abschnitt in der Geschichte der Parteikämpfe bildet die Publilische Rogation, mit der die erste Periode des Kampfes, wie das zweite Buch des Livianischen Werkes, abschliesst. Je schwieriger die richtige Würdigung der Rogation ist, um so mehr musste bei ihrer Bedeutung für die Entwicklung des Verhältnisses der Stände darauf Bedacht genommen werden, das Verständniss derselben durch die Behandlung der ihr vorangehenden Begebenheiten anzubahnen. Etwas Abschliessendes indess konnte über die in Rede stehende Rogation noch nicht gegeben werden, da ja die Fortsetzung des Parteikampfes im folg. Buche uns erst die Wirkungen derselben vorgeführt.*)

*) Zu den Bearbeitungen dieses Gegenstandes ist neuerdings eine höchst verdienstliche Abhandlung 'über die Publilische Rogation 283 u. c.' von J. Ptaschnik hinzugekommen. Zeitschr. für öster. Gymn. XVII. Jahrgang 1866, S. 161—200.

c. 33, 1. Livius giebt nur einen Punct aus den *condiciones* an, unter denen die *concordia* zwischen den Ständen hergestellt wurde, die Einsetzung des Tribunats, obwohl nicht zu zweifeln ist, dass u. A. eine Regelung des Schuldrechts in den *condiciones* enthalten war. Die Bestimmungen über das Tribunat sind nach Liv. folgende:

1. *ut plebi sui magistratus essent sacrosancti,*
2. *quibus auxilii latio adversus consules esset,*
3. *neve cui patrum capere eum magistratum liceret.*

— Die Eintracht zwischen den Ständen wurde durch ein *foedus* (Liv. 4, 6, 7) hergestellt; ein *foedus* aber wurde zwischen zwei Völkern in feierlicher Weise durch Fetialen abgeschlossen (9, 5: *consules negarunt, foedus fieri posse sine fetialibus ceremoniaeque alia sollemni*; über die Ceremonien s. 1, 24) und das Resultat eines so abgeschlossenen *foedus* war eine *lex sacrata* (2, 33, 5), d. i. eine geheiligte, unter den Schutz der Götter gestellte, folglich unverletzliche Festsetzung (*lex* = Festsetzung, Bestimmung. 1, 24; *foedera alia aliis legibus, ceterum eodem modo omnia fiunt*). Darum waren auch die Tribunen der Plebs jetzt sacrosanct. Wer das *foedus* brach, wurde *homo sacer* und verfiel der göttlichen Rache. s. 1, 24, 8 u. 3, 55: *ut, qui tribunis plebis nocuisset, eius caput Iovi sacrum esset.*

Dadurch, dass die Patricier mit der Plebs, wie mit einer selbständigen Körperschaft, ein *foedus* abschlossen, erkannten sie diese eben als eine politische Körperschaft im Staate an; die Plebs wurde damit eine gens *foederata* und bildete, wie die Patricier, ein eigenes Gemeinwesen, einen Staat im Staate. 2, 44, 9: *duas civitates ex una factas, suos cuique parti magistratus, suas leges esse.* — Mit dieser Anerkennung der Plebs als einer selbständigen Körperschaft mussten ihr aber auch besondere Rechte (*iura*, 2, 34, 8) zugestanden werden. Diese waren

1. Die *auxilii latio adversus consules*, wonach die Tribunen als Vertreter der Plebs den einzelnen Plebejer gegen Uebergriffe der consularischen Gewalt zu schützen hatten.

2. Das Versammlungsrecht. Der patricische Geschlechter-Staat hatte seine Curiat-Comitien, für beide Gemeinwesen waren die Centuriat-Comitien, für die Plebs hatte bisher ein entsprechendes Institut gefehlt. An die Stelle der *occulta colloquia* (2, 27, 13) und der *coetus nocturni* (2, 28, 1) treten jetzt die *concilia plebis* (die Sonderversammlungen der Plebs), die auf dem Forum der Stadt offen abgehalten wurden unter Leitung der Tribunen, welche das *ius agendi cum plebe* besaßen. Die vorhin führerlose Plebs war jetzt politisch geeinigt unter der Führung von Männern, die um so mächtiger dastanden, als sie unverletzlich und unverantwortlich waren.

c. 35. Der Process des Coriolan bietet uns das erste Beispiel, dass die Tribunen einen Patricier vor das Gericht der Gemeinde laden. Dass die Plebs in diesem Falle von einem ihr zustehenden, auch von den Patriciern anerkannten Rechte Gebrauch machten, zeigt das Verhalten

der Letzteren. Sie protestiren nicht gegen das Verfahren, sondern suchen die Verurtheilung durch Mittel abzuwenden, durch die sie das Gericht der Plebs im vorliegenden Falle als zu Recht bestehend anerkennen; 2, 35, 4: *primo temptata res est etc.* Dieses Recht der Plebs beruhte aber auf dem vorhin genannten *foedus*, da nach dem geltenden Völkerrechte der *ruptor foederis* dem beleidigten Theile (Volke) zur Strafe ausgeliefert werden musste. Es hatte aber Coriolan offen aufgefordert das *foedus* zu brechen, die *leges sacratas* zu verletzen; somit hatte die Plebs die Auslieferung zu fordern, d. h. sie hatte nur zu entscheiden, ob die *leges sacratae* von Coriolan verletzt worden seien, die Strafe (*sacer esto*) war damit schon von selbst ausgesprochen.

Es bot aber dieser Process den Tribunen eine günstige Gelegenheit zu einer Erweiterung ihrer Macht, indem damit der Anfang gemacht wurde, den Begriff der *auxilii latio* und der *iniuriae*, die dem Tribunen das Recht gaben, einzuschreiten, in weiterem Sinne zu fassen, da es sich hier nicht um die Verletzung eines einzelnen Plebejers, und um einen Missbrauch der consularischen Amtsgewalt (s. oben), sondern um eine Verletzung der Plebs im Ganzen handelte.

c. 42, 6. Das Ackergesetz des Cassius war, dies setzen alle sich darauf beziehenden Stellen bei Liv. voraus (c. 42, 1, 6, 8; c. 43, 3; c. 44, 1; c. 63, 2 u. a.), nicht bloss eingebracht, sondern auch durchgesetzt worden. Die Plebs hatte also ein Recht, auf die Ausführung der *lex* zu dringen. Diese unterblieb. Es war also diese Umgehung des Gesetzes von Seiten der Patricier und patricischen Beamten eine *iniuria* gegen die ganze Plebs. Wenn nun ursprünglich der Begriff der *iniuriae*, die den Tribunen das Recht gaben, einzuschreiten, beschränkt war auf die dem einzelnen Plebejer von den patricischen Beamten angethane Gewalt, so fasste hier wie bei dem Processe des Coriolan die Plebs den Begriff der *iniuriae* anders auf, indem dieselbe darunter eine *iniuria* gegen die plebejischen Interessen im Allgemeinen verstand und auf Grund dieser unter Führung der Tribunen in ihren *concilia* gegen die Patricier vorging. Zugleich aber suchten die Tribunen mit der Behandlung der *lex agraria* einen Schritt weiter zu thun, nämlich in die Gesetzgebung einzugreifen und legislative Gegenstände in dem *concilium plebis* zur Verhandlung zu bringen. Es galt, bei der Plebs für die Versammlungen selbst und die Behandlung solcher Gegenstände Interesse zu erwecken und sie zum Widerstande zu organisiren, was mit um so grösserem Erfolge geschah, als der Process des Coriolan die Macht der Tribunen, die auch Patricier vor das Gericht der Gemeinde citiren konnten, gezeigt und somit in der Plebs die Ueberzeugung von der Hoheit ihrer Magistrate befestigt hatte.

c. 52, 3. Die Tribunen gehen auf dem mit Erfolg betretenen Wege weiter, indem sie, ohne dass, wie bei Coriolan, die *leges sacratae* unmittelbar verletzt worden, patricische Magistrate vor die Sonderversammlung der Plebs zu laden, weil sie die Interessen des Staates und somit auch die Interessen der Plebs verletzt haben. Man will den

Widerstand der Patricier gegen das Ackergesetz (*in resistentes patres*) brechen und klagt die Feldherren an, die sich grobe Vergehen haben zu Schulden kommen lassen, und dehnt damit die Gerichtsbarkeit des *concilium plebis* in Capitalverbrechen auf patricische Beamte aus. Es ist dabei bezeichnend, dass die Tribunen nicht auf eine Capitalstrafe bestehen, sondern sich mit einer Mult begnügen. Man konnte nicht deutlicher zeigen, dass es sich hier nicht um eine Verletzung der *leges sacratae* handle, die eine andere Strafe von selbst zur Folge hatte, sondern darum, die Gerichtsbarkeit des *concilium* in Capitalsachen als ein Recht geltend zu machen.

c. 54, 3. Die Consuln L. Furius und C. Manlius hatten sich mit Gewalt der Durchführung des Cassischen Agrargesetzes, vielleicht auch den Verhandlungen der Plebs darüber widersetzt (*vi resistunt* §. 2.) und dabei ihre consularische Gewalt missbraucht, so dass die Tribunen gegen sie wegen Verletzung der Gemeinde das *ius auxilii* in der Weise übten, dass sie dieselben vor das *concilium plebis* luden. Die Ermordung des Tribunen war ein Act verzweifelter Nothwehr von Seiten der Patricier und führte die Krisis herbei, die beschleunigt wurde durch das Benehmen der Consuln (c. 55, 5) welches zur offenen Empörung führte.

c. 55, 2: *Aliud agendum ac cogitandum, quomodo resistatur patribus*. Die Worte zeigen, dass sich Wichtiges vorbereitete, dass die Plebs die Ueberzeugung hatte, den bisher eingeschlagenen Weg müsse man verlassen, wenn nicht Alles verloren gehen sollte. Ebenso begnügten sich die Patricier nicht mehr damit, einen oder mehrere Tribunen zu gewinnen und dadurch missfällige Verhandlungen des *concilium plebis* zu hintertreiben; sie betraten jetzt den Weg der Gewalt, um die Plebs einzuschüchtern (*malo domandam tribuniciam potestatem*. c. 54, 10). Die *potestas tribunicia* sollte aus der bereits gewonnenen Position wieder auf die ursprüngliche Stellung zurückgedrängt werden; das zeigen besonders die Aeusserungen des Appius Claudius c. 56. — Die Plebs war nach dem *foedus* c. 33 kein integrierender Theil in dem Organismus des Pop. Rom., sondern nur eine *gens foederata* mit eigenen *magistratus*, die keine *magistratus P. R.* waren (daher auch c. 56, 12, *non populi sed plebis eum magistratum esse*) und einem *concilium*: welches ebensowenig in der Organisation des P. R. eine Stelle hatte, sondern nur eine Sonderversammlung der plebejischen Körperschaft war und zur Berathung localer Angelegenheiten dienen sollte. Dies war die Basis, auf welche sich jetzt die Patricier unter Führung des Appius Claudius in dem Streite stellten, um der Plebs und ihren Tribunen, die über diese ihre frühere Stellung hinausgegangen, die gewonnenen Vortheile zu entreissen.

Für den Augenblick hatte der Mord des Genucius und die Energie der Patricier die Tribunen so eingeschüchtert, dass sie selbst in einem unzweifelhaften Falle c. 55, 5 von dem Rechte der *auxilii latio* keinen Gebrauch zu machen wagten.

c. 56, 1. *Voleronem plebs tribunum plebi creat*. Wenn sich aus diesen Worten der Schluss ergibt, dass die Tribunen von der Plebs in ihrem *concilium* gewählt wurden, so liegt dafür eine Bestätigung in den Worten §. 6: *plebs Voleronem tribunum reficit*. Dass aber die Tribunen wirklich in dem *concilium plebis* und von der Plebs, nicht in den Centuriat-Comitien von Patriciern und Plebejern, wie meist angenommen wird, bis zur Publilischen Rogation gewählt wurden, ergibt sich aus folgenden Betrachtungen.

1. Wenn die Tribunen in den Cent. Com. unter Mitwirkung der Patricier gewählt worden wären, so wären sie, weil in *comitiis cent. P. R.* und von den Patriciern gewählt, *magistratus P. R.* gewesen und Appius konnte (c. 56, 12) nicht behaupten: *non populi sed plebis eum magistratum esse*, und noch weniger konnte er (c. 56, 13) sagen: *(tribunum) privatum esse, sine imperio, sine magistratu*. Vgl. c. 35, 3: *plebis non patrum tribunos esse*.

2. Die Centuriat-Comitien (das Heer) konnte nur von einem Beamten mit dem *imperium* berufen werden (Cos. od. Dictator); die Tribunen waren aber ohne *imperium*, konnten also die Versammlung nicht berufen. Wie nun? wenn die Coss. sich geweigert, die Wahlversammlung zu berufen? Es wäre dies freilich eine Verletzung der *leges sacratae* gewesen. Aber was anders war denn die Ermordung des Tribunen Genucius? Und selbst als die Patricier zum Meuchelmord griffen und der Streit aufs Heftigste entbrannte, findet sich von einer solchen Weigerung keine Spur.

3. Die Wahl wäre in den Cent. Comitien unter dem Einflusse der Patricier vor sich gegangen; der Vorsitzende hatte das Recht, Stimmen nach Gutdünken ablehnen zu können, und doch wurde der Schrecken der Patricier, Publilius Volero zum zweiten Male gewählt.

Es ist vielmehr das Natürliche und einzig Mögliche, dass die Plebs ihre Beamten selbst wählte. Dies konnte aber nur in dem *concilium plebis*, in den Sonderversammlungen der Plebs geschehen. Dadurch waren denn auch die Tribunen nicht *magistratus P. R.*, sondern nur *magistratus plebis*. Denn das *concilium* der Plebs war eben nur eine Versammlung der *gens foederata* und hatte im Organismus des Pop. Rom. keine Stelle.

c. 56, 2: *rogationem tulit ad populum, ut plebei magistratus tributis comitiis fierent*. Die Rogation scheint nach dem zu §. 1 Gesagten nichts Neues zu bieten, da ja auch bisher die Tribunen in den Sonderversammlungen der Plebs gewählt wurden, in denen, da es keine andere Eintheilung der Plebs gab, *tributim* abgestimmt wurde. Allein es ist hier alles Gewicht auf den Ausdruck *tributis comitiis* zu legen. Die Plebs hatte wohl bis dahin ein *concilium*, aber keine *comitia* im Sinne der römischen Verfassung. Ihre Versammlungen nennt bis hierhin Liv. nie *comitia*, sondern nur *concilium* oder *contio*. *Comitia* aber im Sinne der römischen Verfassung konnten dieselben bis dahin nicht sein, weil solche rechtsgültig nur von einem *magistratus P. R.*

berufen werden konnten, was die Tribunen noch nicht waren. Sollten nun diese Sonderversammlungen der Plebs in den Bereich der römischen Verfassung eintreten, so mussten auch die Leiter derselben, die Tribunen *magistratus P. R.* werden.

Die Bedeutung der Publilischen Rogation liegt also darin, dass nunmehr die Formen und Institute, welche die Plebs ausserhalb der römischen Verfassung in ihrer Stellung als *gens foederata* gehabt und ausgebildet hatte, die *concilia plebis* und die *plebei magistratus*, in den Organismus der römischen Verfassung aufgenommen werden sollten; jene sollten *comitia tributa* diese *plebei magistratus P. R.*, die römische Verfassung also erweitert werden. Vor der Rogation des Volero hatte die Plebs keine *comitia tributa* und keine *magistratus P. R.*, durch die Rogation erhält sie dieselben.

Die Rogation umfasste demnach mehrere *leges*, daher auch Appian c. 57, 4: *graviores accipi leges, quam in Sacro monte acceptae sint*. Die erste von diesen und das Fundament der anderen war die, dass das *concilium plebis* als *comitia tributa P. R.* gelten sollte, die zweite: dass die *plebei magistratus* in diesen *comitiis tributis* gewählt werden sollten, wodurch sich dann die dritte Forderung von selbst ergab, dass die Tribunen *plebei magistratus P. R.* sein sollten, denn dies wurden sie dadurch, dass sie in *comitiis tributis* gewählt wurden. Die erste *lex* aber musste der zweiten vorangehen, da ja die *creatio*, die bereits eine Competenz der Tribut-Comitien enthielt, im Sinne der röm. Verfassung eine Unmöglichkeit war, wenn die *comitia tributa* nicht schon anerkannt waren.

Es bleiben noch zwei Fragen zu beantworten, 1. wie sind die Worte *rogationem tulit ad populum* zu verstehen? und 2. wer hatte in den *comitiis tributis* Stimmrecht?

ad 1. Liv. ist oft im Gebrauche des Wortes *populus* ungenau, und wir haben auch hier nur an die *plebs* und ihre Versammlung zu denken. An die Centuriat-Comitien konnte der Tribun ja keine Rogation bringen. Die Versammlung also, in welcher die Rogation zur Verhandlung kam, war das *concilium plebis*, welches aber damals noch nicht die Rechte der *comitia tributa* hatte, die es ja erst durch die Rogation erhalten sollte. Auch waren die Tribunen ja, wie die Aeusserungen des Appian beweisen, noch keine *magistratus P. R.*, konnten also noch keine verfassungsmässigen *comitia tributa* berufen. Die Plebs behandelte also noch als *gens foederata* — denn aus diesem Verhältnisse kam sie erst durch die Annahme der Rogation und durch die Aufnahme ihrer Institute in den Bereich der römischen Verfassung heraus — in ihrem *concilium* diese Sache, wie sie vorhin andere Anträge der Tribunen behandelt hatte. War der Beschluss gefasst, so musste derselbe dem anderen Stande vorgelegt und von diesem anerkannt werden, da ja der Antrag selbst das Verhältniss der Stände zueinander und die ganze Verfassung wesentlich modificirte. Was die Genehmigung der *patres* betrifft, so ist diese nach c. 57, 4 nicht ausdrücklich aus-

gesprochen worden, die *lex* wurde *silentio* von dem anderen Stande anerkannt.

ad 2. Stimmrecht hatten in dem *concilium plebis* (vor der Publilischen Rogation) nur die Plebejer; es waren die *concilia* ja eben die Sonderversammlungen der Plebs. Hätten aber die Patricier mitgestimmt, so hätten sie dieselben eben dadurch als rechtmässige Comitien anerkannt. Vgl. c. 56, 10: *submoveri Laetorius iubet praeterquam qui suffragium ineant*. Auch nach der Publilischen Rogation besaßen die Patricier in den *comitiis tributis* kein Stimmrecht; sie erhielten dasselbe erst nach dem Decemvirat.

c. 56, 3. *sed quae patriciis omnem potestatem per clientium suffragia creandi quos vellent tribunos auferret*. Der Satz scheint zu beweisen, dass nach der Ansicht des Liv. bis dahin die Tribunen in Centuriat-Comitien gewählt wurden. Dass dies aber nicht der Fall gewesen sein kann, ist bereits oben nachgewiesen worden. Man darf aber nicht vergessen, dass wir in diesen Worten nur ein Urtheil des Schriftstellers über die Tragweite der Rogation vor uns haben, dass aber Liv. selbst die staatlichen Verhältnisse der ältesten Zeit oft ganz und gar verkennt; wie denn auch der Ausdruck *per clientium suffragia* höchst dunkel ist; denn in den Centuriat-Comitien konnten die Clienten doch unmöglich den Ausschlag geben; wir finden davon auch nirgends eine Andeutung. Die Stelle c. 64, 2: *Irata plebs interesse consularibus comitiis noluit: per patres clientesque patrum consules creati T. Qu. Q. Serv.* darf man dafür nicht anführen wollen, da dieselbe Nichts weiter besagt, als dass, weil die Plebejer sich der Wahl enthielten, die Patricier mit ihren Clienten, die da freilich allein übrig waren, die Wahl vollzogen.

c. 56, 11: *tum ex his prendi quosdam Laetorius iubet*. Das früheste Beispiel von der Anwendung des *ius prensionis*, d. h. von dem Rechte, patricische Bürger und selbst die höchsten Magistrate verhaften zu lassen.

c. 56, 10: *Consules nobilitasque ad impediendam legem in contione consistunt*. Die Patricier haben kein Stimmrecht in den Sonderversammlungen der Plebs und finden sich, wie ausdrücklich gesagt ist, nur ein, um die Abstimmung zu verhindern, indem sie den Raum einnehmen, der zum Auseinandertreten der Tribus Behufs der Abstimmung nöthig war. Auch sonst war die Anwesenheit der Patricier in diesen Versammlungen jedenfalls nichts Ungewöhnliches, da ihnen daran liegen musste, einen Einfluss auf die Verhandlungen zu gewinnen.

c. 60, 4. Die Worte, in denen Liv. sein Urtheil über das Resultat der Publilischen Rogation abgibt, *annum insignem maxime comitia tributa efficiunt*, sagen deutlich, dass die Hauptsache der Rogation die *comitia tributa*, d. h. ihre Stellung im Staate als *com. trib. P. R.* gewesen. Sieht man aber auf den Gedanken, so scheint das Urtheil: *res maior victoria suscepti certaminis quam usu* keineswegs überein zu stimmen mit dem früher c. 56, 3 gefällten Urtheile: *haud parva res*

und ebensowenig mit den Worten des Appius c. 57, 4: *graviores accipi leges, quam in Sacro monte acceptae sint*. Auch leuchtet ein, dass nach dem oben über die Rogation Gesagten das Urtheil durchaus unbegründet erscheint. Und soll gar der Satz mit *enim* die Begründung des Urtheils enthalten, so hätte es sich in dem heissen erbitterten Kampfe nur darum gehandelt, dass die Patricier nicht wie bisher in den Versammlungen der Plebs erscheinen durften.

Betrachten wir nun zunächst den ersten Satz für sich, so ist nicht ausser Acht zu lassen, dass Liv., indem er von dem praktischen Erfolge der Publischen Rogation spricht, jedenfalls die Geltung der *comitia tributa* nach der Publischen Rogation mit der Erweiterung der Competenz und der Macht, welche die Comitien später erhielten, zusammenhält, und da durfte er allerdings das obige Urtheil mit Recht fällen. Denn die Tribus-Comitien üben nach dem J. 283 u. c. genau genommen keine andere Rechte aus, als sie vorher ausgeübt hatten — die Magistrate wählten sie früher ebenso, wie sie die Gerichtsbarkeit übten —, nur die Stellung der Comitien ist eine andere geworden, und somit lag die Bedeutung der Publ. Rogation in dem gewonnenen Siege.

Was den zweiten Satztheil betrifft, so ist das *submovere* so zu verstehen, dass die Tribunen nunmehr die Befugnis haben mussten, etwaige Störer bei der Abstimmung sofort durch den *viator* entfernen zu lassen, ein Recht, das ihnen in c. 56 von Appius bestritten wird. Wenn auch nun die Patricier durch diese Bestimmung, die sich aus der veränderten Stellung der Versammlungen der Plebs von selbst ergab, jedenfalls von diesen Versammlungen fern gehalten wurden, so war es doch immer nur eine Bestimmung, welche die Geschäftsordnung betraf. Dieser Umstand konnte daher unmöglich von Liv. zur Begründung des vorangehenden Urtheils benutzt werden; es enthält der Satz mit *enim* vielmehr eine Erläuterung des Vorhergehendem in dem Sinne: denn die Entfernung der *patres* kann nicht als ein Gewinn betrachtet werden, da den Comitien mehr an Würde u. s. w. Die Versammlungen mussten natürlich an Würde und Glanz gewinnen, wenn die Patricier und patricischen Beamten ihnen beiwohnten, während den Patriciern durch ihr Wegbleiben kein Nachtheil erwuchs, da sie ja doch kein Stimmrecht in den *comitiis tributis* hatten.

Verzeichniss der Abweichungen

vom Texte der zweiten Weissenbornschen Ausgabe in der
Bibliotheca scriptorum gr. et rom. Teubneriana 1862.

Die Lesarten vor der Klammer sind die der genannten Weissenbornschen Ausgabe; die Lesarten der bei Weidmann, Berlin 1861, erschienenen Ausgabe sind durch gesperrten Druck hervorgehoben. Ein beigefügtes *Hz* bezeichnet die Lesarten der Ausgabe von M. Hertz an den betreffenden Stellen, *Mg* = Madvig.

II, 1, 6: posset] *Hz* possent *Mg*. 11: videlicet in novum] videlicet novum *Mg*. videlicet novum [in] *Hz*. 2, 3: offenderit] *Hz*. offenderet *Mg*. 4: Hinc] *Hz*. Hic *Mg*. 3, 2: nec hi] nec ii *Hz*. *Mg*. 4, 5: [et] cenatum] cenatum *Mg*. et cenatum *Hz*. 5, 1: regis] *Hz*. regiis *Mg*. ibi victi ira vetuere] *Hz*. ibi vicit ira: vetuere (*Weidner*) ii victa i. v. *Mg*. 7, 6: ibi alto] alto *Hz*. *Mg*. || inexpugnabilem fieri [fore] *Hz*. inexpugnabilem fore *Mg*. 8, 3: tum deinde] *Hz*. tum demum *Mg*. 5: memoria] *Hz*. memoriam *Mg*. 9, 6: omni sumptu] omne sumptum *Mg*. omni sumpto *Hz*. 12, 16: utcumque] *Hz*. ut cuiusque *Mg*. 15, 1: Spurius] *Hz*. P. *Mg*. 3: eam [ea esse vota] esse voluntatem] ea esse vota *Mg*. ea esse vota (eam esse voluntatem) *Hz*. eam esse voluntatem. 17, 3: sed utrum [nomen]] sed utrum (*Freudenberg*) *Hz*. sed nomen *Mg*. sed [verum] nomen. 4: maiore bellum tum] maiore tum *Mg*. maiore [bellum] tum *Hz*. 6: foede — Aurunci passim principes] *Hz*. foeda — Aurunci passi; principes *Mg*. 19, 5: suismet ipsis] suismet ipsi *Hz*. *Mg*. 21, 4: secundum quosnam] *Hz*. secundum quos *Mg*. secundum quos[dam]. 22, 4: cladis] *Hz*. clades *Mg*. 5: traicerent] *Hz*. reicerent *Mg*. 23, 5: turba est] *Hz*. turba esset *Mg*. 7: sustinet] *Hz*. tenet *Mg*. continet. 24, 2: plebis] plebes *Hz*. *Mg*. 5: praeverti sese quicquam] praeverti quicquam *Hz*. *Mg*. 27, 2: aut ut aux. *Hz*. aut aux. — aut [ut] aux. *Mg*. 6: quod facile appareret — ignominiam. Saevire] *Hz*. quod cum facile appareret — ignominiam, saevire. — quod facile apparet — ignominiam. Saevire *Mg*. 28, 3: in Esquiliis] *Hz*. [in] Esquiliis *Mg*. 9: prope] *Hz*. propere *Mg*. || convolare] *Hz*. convolvere *Mg*. 29, 2: ex his] ex iis *Hz*. *Mg*. 30, 1: Larcii putabant sententiam] *Hz*. Larcii [putabant sententiam] *Mg*. 4: imperium suo vehemens] *Hz*. *magistratus* imperio suo vehemens. — imperii vis vehemens *Mg*. 31, 1: exuit] *Hz*. exuitque *Mg*. 6: ubi] *Hz*. ibi *Mg*. 33, 2: ii tres] *Hz*. hi tres *Mg*. 4: iis] *Hz*. his *Mg*. 7: caedeque in proxima urbis facta] *Hz*. caedeque in proximo urbis facta. — in proxima urbis, caedeque facta *Mg*. 8: ortus] orto *Mg*. ortu *Hz*. qui ad] *Hz*. cui ad *Mg*. 34, 5: sustenta] *Hz*. sustentata *Mg*. 36, 6: haud dubie] *Hz*. haud dubio *Mg*. 38, 2: orationem exorsus 'veteres ... Volscorum, ut omnia] *Hz*. orationem exorsus. 'ut veteres ... Volscorum — ut omnia. — orationem exorsus adversus veteres ...

Volscorum, 'Vt omnia *Mg.* 39, 3: inde in Latinam — transgressus Satricum — deinceps Corbionem] *Hx. Mg.* inde Satricum — deinceps in Latinam — transgressus Corbionem *Nieb.* || Mugillam, haec] novella haec *Mg.* Bovillas, haec *Hx.* 4: recipit] recepit *Hx. Mg.* 10: oratores. atrox] oratores atrox *Hx. Mg.* 40, 3: [in] primo] primo *Hx. Mg.* 8: turpius quam] turpius nec *Mg.* turpius [quam] *Hx.* || ut sum] *Hx.* ut sim *Mg.* 41, 4: fastidire: munus vulgatum a civibus esse in socios] fastidire, munus vulgatum a civibus exisse in socios (*Weidner*). fastidire munus: vulgatum, a civibus isse in socios *Hx.* fastidire munus vulgatum: a civibus isse in socios *Mg.* 7: consul ut certatim] *Hx.* consul certatim *Mg.* 42, 5: Postumio] a Postumio *Mg.* 43, 3: redieratque] redibatque *Hx. Mg.* 45, 16: Fabia gens maxime] *Hx.* [Fabia gens] maxime *Mg.* 15: armatis] *Hx.* armati *Mg.* 46, 7: infensis *Hx.* infestis *Mg.* 48, 6: moturos se] *Hx.* moturos esse (*Seyffert*) moturos *Mg.* 49, 4: sperneres, egregius] *Hx. Mg.* sperneret egregius. 51, 1: clades est] *Hx.* clades esset *Mg.* 4: proximam pugnae] *Hx.* proxima pugna *Mg.* | Ianiculi] *Hx.* Ianiculo *Mg.* 56, 7: in accusationem] *Hx.* accusationem *om.* in *Mg.* [in] accusationem. 12: facile haec contemptim] *Hx.* facile contemptim *Mg.* facile [et] contemptim. 58, 5: quid se victum] se victum *Hx. Mg.* [quod] se victum. 59, 3: alibi] alia *Mg.* aliter *Hx.* 63, 3: coacti ab senatu] coacto senatu *Hx. Mg.* 65, 5: vires refecerant] *Hx.* ferebant (*Codd.*) reficiebant *Mg.*

Livius, Titus,

Titi Livi ab urbe condita liber Für den Schulgebrauch erklärt von Joseph
Frey

Bd.: II

Leipzig 1865

A.lat.b. 1263 rh-2

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10245728-2